



trossingen
musikstadt

Haushaltsplan

2022

Teil 2

WEITERE ANLAGEN ZUM HAUSHALT

- **Anhang 1: Wasser und Abwasser Trossingen
Eigenbetrieb der Stadt Trossingen**
 - Wirtschaftsplan 2022
 - Geschäftsbericht 2020

- **Anhang 2: Stadtwerke Trossingen GmbH (SWTro)**
 - Wirtschaftsplan 2022
 - Geschäftsbericht 2020

- **Anhang 3: Energieversorgung Trossingen GmbH (EnTro)**
 - Wirtschaftsplan 2022
 - Geschäftsbericht 2020

- **Anhang 4: Wohnbau GmbH Trossingen**
 - Wirtschaftsplan 2022 liegt noch nicht vor
 - Jahresabschluss 2020

ANHANG 1

WASSER UND ABWASSER TROSSINGEN

EIGENBETRIEB DER STADT TROSSINGEN

- Wirtschaftsplan 2022
- Geschäftsbericht 2020

Wasser und Abwasser Trossingen

Eigenbetrieb der Stadt Trossingen

Wirtschaftsplan 2022

Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebs Wasser und Abwasser

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 20. Dezember 2021 aufgrund der §§ 9 und 14 des EigBG BW in der Fassung vom 8. Januar 1992 (GBl. S. 22), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Juni 2020 (GBl. S. 403) und §§ 1-4 der EigBVO-HGB BW in der Fassung vom 22. Oktober 2020 (GBl. S. 827) den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 wie folgt festgestellt:

- | | | |
|----|--|--------------|
| 1. | Der Erfolgsplan 2022 wird mit einem voraussichtlichen Jahresfehlbetrag festgesetzt auf | 215.000 €. |
| 2. | Der Vermögensplan 2022 wird in den Einnahmen und Ausgaben festgesetzt auf je | 3.384.000 €. |
| 3. | Der Gesamtbetrag der im Vermögensplan 2022 vorgesehenen Kreditaufnahmen wird festgesetzt auf | 1.328.000 €. |
| 4. | Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf | 1.000.000 €. |

Trossingen, den 20. Dezember 2021



Susanne Irion
Bürgermeisterin

Inhaltsverzeichnis

1.	Rechtliche Verhältnisse.....	4
2.	Anmerkungen zum Wirtschaftsplan 2022	5
3.	Erfolgsplan 2022.....	6
4.	Erläuterungen zum Erfolgsplan 2022	7
5.	Spartenübersicht 2022 Gesamt	15
5.1	Betriebszweig Abwasser	16
5.2	Betriebszweig Wasser.....	17
5.3	Betriebszweig Telekommunikation	18
6.	Investitionsplan 2022 (Abwasser).....	19
7.	Vermögensplan 2022	20
8.	Finanzplanung 2021-2025.....	21
9.	Darlehensübersicht 2022	22
10.	Stellenplan Wasser und Abwasser	23

1. Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Wasser und Abwasser der Stadt Trossingen Eigenbetrieb der Stadt Trossingen
Sitz:	78647 Trossingen
Betriebsführungsverträge:	31. März 2005 / 01. Januar 2012
Wirtschaftsjahr:	Kalenderjahr
Gegenstand des Unternehmens:	Betrieb der Kläranlage durch Aufbereitung des Abwassers, Betrieb der Kanalisation, Versorgung der Stadt Trossingen mit Trinkwasser, die Errichtung und der Betrieb von Telekommunikationsleitungen sowie passiver Netzinfrastruktur wie insbesondere Leerrohre zur Versorgung der Bevölkerung mit Breitband.
Vorsitzende des Betriebsausschusses:	Susanne Irion, Bürgermeisterin Stadt Trossingen
Betriebsleiter:	Dipl.-Ing. (FH) Hans Bauer

2. Anmerkungen zum Wirtschaftsplan 2022

Der Wirtschaftsplan 2022 schließt mit einem Verlust von 215.000 €. Davon entfallen auf die Sparten Wasser – 145.200 €, Abwasser – 38.200 € und die Sparte Telekommunikation - 31.600 €. Eine Gebührenanpassung ist für die Sparte Wasser geplant.

Die Wassersparte zeigt einen deutlichen Verlust von rund -145 T€ auf. Die geplanten Umsatzerlöse können die erhöhten Aufwendungen nicht ausgleichen. Es bestehen Verlustvorträge aus den letzten drei Jahren in Höhe von rund 142 T€.

In das Ergebnis der Sparte Abwasserbeseitigung ist eine von der GPA geforderte Korrektur des Beteiligungswertes am Abwasser Zweckverband Oberer Neckar von 37.000 € eingeplant. Ohne diesen Aufwand wäre das Planergebnis in der Abwassersparte fast ausgeglichen.

Für die geplanten Investitionen im Bereich Abwasser werden soweit möglich Fördermittel beantragt. Die Bewilligung von Fördermitteln erfolgt im Nachgang und unterliegt der Unsicherheit der Förderprogramme.

Die Investitionen für das nächste Jahr sind auf das Erforderliche ausgerichtet. Die geplanten Einzelmaßnahmen im Kanalnetz sind mit den Bauvorhaben der Stadt Trossingen und der EnTro/SWTro abgestimmt. Größte Einzelbaumaßnahmen sind die Kanal Erneuerung Theodor-Heuss-Straße und die Kanal Erschließung Amazon.

Die Zinssätze für Fremdfinanzierungen liegen nach wie vor deutlich unter dem langjährigen Mittel. Im Planjahr wird davon ausgegangen, dass sich die Zinsen weiterhin günstig gestalten. Die niedrigen langfristigen Zinssätze wirken sich deutlich auf die Kostenstruktur aus.

Der Stand der Darlehen im Betriebszweig Abwasserbeseitigung beträgt zum 31. Dezember 2022 voraussichtlich rund 18,4 Mio. €. Dies führt zu Zinsbelastungen aus Darlehenszinsen von insgesamt rund 403 T€. Bezogen auf die erwartete Abwassermenge bedingt dies eine Belastung der Abwassergebühr in Höhe von rund 0,55 €/m³ (VJ.: 0,67 €/m³).

3. Erfolgsplan 2022

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
Erfolgsplan			
1. Umsatzerlöse	5.143.000	5.077.000	5.249.068
2. Aktivierte Eigenleistungen	25.000	25.000	16.831
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.000	1.000	2.653
Gesamtleistungen	5.169.000	5.103.000	5.268.552
4. Materialaufwand	-1.579.000	-1.522.000	-1.529.027
a) Aufwendungen für RHB und bezogene Waren	-923.000	-901.000	-889.702
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-656.000	-621.000	-639.325
5. Personalaufwand	-347.000	-283.000	-257.932
a) Löhne und Gehälter	-278.000	-220.000	-200.576
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unter	-69.000	-63.000	-57.356
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.427.000	-2.369.000	-2.375.002
Gesamtaufwand	-4.353.000	-4.174.000	-4.161.961
Rohergebnis I (EBITDA)	816.000	929.000	1.106.591
7. Abschreibungen	-627.000	-610.000	-613.331
Rohergebnis II (EBIT)	189.000	319.000	493.260
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	123
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-403.000	-476.000	-502.521
Rohergebnis III (EBT)	-214.000	-157.000	-9.138
10. Sonstige Steuern	-1.000	-1.000	-489
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
Jahresergebnis	-215.000	-158.000	-9.627
<i>Nachrichtlich:</i>			
12. Tilgung des Verlustvortrages	0	0	0
13. Vortrag auf neue Rechnung	-215.000	-158.000	-9.627
Ergebnis nach Unter-/Überdeckung	0	0	0

4. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2022

	Erfolgsplan 2022 €	Erfolgsplan 2021 €	Rechnungs- ergebnis 2020 €
1. Umsatzerlöse	5.143.000	5.077.000	5.249.068
1.1 Umsatzerlöse Wasser	2.272.000	2.263.000	2.318.606
Umsatzerlöse Wasserverkauf	2.272.000	2.263.000	2.318.606
1.2 Schmutzwasser	1.850.000	1.804.000	1.884.145
Abwassergebühren Schmutzwasserbeseitigung	1.868.000	1.827.000	1.901.545
Erstattungen/Absetzungen Abwasser	-18.000	-23.000	-17.400
1.3 Niederschlagswasser	616.000	614.000	609.813
Abwassergebühren Niederschlagswasserbeseitigung	616.000	614.000	609.813
1.4 Umsatzerlöse Straßentwässerungsanteil	310.000	320.000	308.738
Straßentwässerungsanteil Stadt Trossingen	310.000	320.000	308.738
1.5 Sonstige Umsatzerlöse	95.000	76.000	127.766
Sonstige Umsatzerlöse Wasser (Anschlüsse u.ä.)	48.000	32.000	82.795
Sonstige Umsatzerlöse Abwasser (Aufll. Zuschüsse, DL Gruben, u.ä.)	12.000	9.000	14.520
Erträge aus KWK-Zuschlag für BHKW-Stromerzeugung	35.000	35.000	30.451
Umsatzerlöse Telekommunikation	0	0	0
Sonstige Umsatzerlöse gemeinsam	0	0	0

Im Bereich Wasserversorgung wird mit einer Abgabemenge von rund 789.000 m³ gerechnet, was einer Erhöhung zum Vorjahresplan von 1,4 % und einem Rückgang zum Jahresergebnis 2020 von 0,9% entspricht. Sollte sich der erhöhte Verbrauch aus dem Jahr 2020 nachhaltig einstellen, ist mit den erhöhten Abgaben zu kalkulieren. Seit dem 1. August 2013 betragen die Gebühren 2,80 €/m³ netto. Eine Erstattung von Löschwasserkosten wird nicht in Ansatz gebracht.

Den Umsatzerlösen in der Sparte Abwasserbeseitigung liegen eine geplante gebührenfähige Abgabemenge von 729.000 m³ und eine gewichtete Fläche von 1.401.000 m² zu Grunde. Seit dem 1. Oktober 2013 betragen die Gebühren 2,56 €/m³ für die Schmutzwasserbeseitigung und 0,44 €/m² für die Niederschlagswasserbeseitigung. Satzungsmäßige Erstattungen nicht eingeleiteter Wassermengen werden in Höhe von rund 18 T€ erlösmindernd angesetzt.

Die Kosten für die Entwässerung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze (Straßentwässerungsanteil) dürfen der öffentlichen Entwässerungseinrichtung nicht zugerechnet werden. Sie müssen zunächst ermittelt und von den Gesamtkosten abgezogen werden. Der Straßentwässerungsanteil wird für das Planjahr mit 310 T€ veranschlagt.

Wasser und Abwasser Trossingen

Eigenbetrieb der Stadt Trossingen

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
2. Aktivierte Eigenleistungen	25.000	25.000	16.831
2.1 Aktivierte Eigenleistungen Abwasser	25.000	25.000	16.831
Aktivierte Eigenleistungen Abwasser	25.000	25.000	16.831

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.000	1.000	2.653
3.1 Sonstige betriebliche Erträge	1.000	1.000	2.653
Erträge aus Versicherungsentschädigungen	0	0	657
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	0	74
Sonstige Betriebserträge	1.000	1.000	1.922

Die sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich aus im Vorfeld nicht genau bestimmbareren Erträgen, wie z. B. aus Versicherungsentschädigungen oder Abgängen von Anlagevermögen, zusammen.

Wasser und Abwasser Trossingen

Eigenbetrieb der Stadt Trossingen

	Erfolgsplan 2022 €	Erfolgsplan 2021 €	Rechnungs- ergebnis 2020 €
4. Materialaufwand	-1.579.000	-1.522.000	-1.529.027
4.1 Betriebskosten - Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe	-810.000	-809.000	-765.092
Wasserbezug Baarwasserversorgung	-808.000	-805.000	-764.903
Frischwasser-/Abwassergebühren Eigenverbrauch	-2.000	-4.000	-189
4.2 Unterhaltungsaufwand - Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe	-113.000	-92.000	-124.610
Materialverbrauch für Unterhaltung Abwasser	-113.000	-92.000	-124.610
4.3 Betriebskosten - Fremdleistungen	-249.000	-248.000	-211.779
Strombezug EnTro	-88.000	-89.000	-85.715
Reststoffentsorgung u. Ähnliches	-161.000	-159.000	-126.064
4.4 Unterhaltungsaufwand - Fremdleistungen	-153.000	-138.000	-174.372
Fremdleistung für die Wasserversorgung	-54.000	-35.000	-82.795
Fremdleistung für Unterhaltung Abwasser	-99.000	-103.000	-91.577
4.5 Umlagen AZV Oberer Neckar	-254.000	-235.000	-253.174
Betriebskostenumlage AZV Oberer Neckar	-170.000	-150.000	-170.376
Zinsumlagen AZV Oberer Neckar	-10.000	-10.000	-9.900
Veränderung Beteiligungswert am AZV Oberer Neckar	-74.000	-75.000	-72.898

Die an den Abwasserzweckverband Oberer Neckar (AZV ON) zu leistenden Kostenumlagen werden in Anlehnung an die IST-Zahlen der Vorjahre angesetzt, da zum Zeitpunkt der Berichtserstellung noch keine Planzahlen des AZV ON für das Planjahr 2022 vorlagen. Dabei bemisst sich die Betriebskostenumlage nach dem veränderlichen Anteil der eingeleiteten Abwassermengen der Verbandsmitglieder. Die anteilige Zinsumlage basiert auf einem unveränderlichen Baukostenschlüssel. Für die jährlichen Veränderungswerte der Beteiligung am AZV ON wurde ein an der aktivierten Vermögensumlage orientierter Ansatz gewählt. Im Rahmen einer GPA Prüfung wurde die Notwendigkeit einer Korrektur des Beteiligungswertes am AZV ON gefordert. Insgesamt liegt der Korrekturbetrag bei rund 300 T€. Über die nächsten 3 Jahre (2021 bis 2023) sind noch insgesamt 112,5 T€ zu berichtigen. In der vorliegenden Planung ist für das Jahr 2022 sind davon 37 T€ als Aufwand eingearbeitet.

Der Wasserbezug erfolgt nach wie vor vollständig vom Zweckverband Baarwasserversorgung, es wurde eine Wasserbezugsmenge von rund 820.000 m³ unterstellt. Der Bezugspreis wurde mit 0,985 €/m³ angesetzt. Rechnerisch besteht zwischen geplantem Wasserbezug und geplanter Wasserabgabe ein Netzverlust von rund 3,78 %.

Die übrigen Betriebskosten sind auf dem angepassten Niveau des Jahres 2020 bzw. nach Mehrjahresdurchschnittswerten geplant. Die Fremdleistungen für Unterhaltsmaßnahmen in der Sparte Wasser umfassen die von der SWTro berechneten Hausanschlusskostenbeiträge und BKZ. Diese korrespondieren mit den entsprechenden Umsatzerlösen aus der Weiterberechnung an die Anschlussnehmer.

Wasser und Abwasser Trossingen

Eigenbetrieb der Stadt Trossingen

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
5. Personalaufwand	-347.000	-283.000	-257.932
5.1 Personalaufwand Löhne u. Gehälter	-278.000	-220.000	-200.576
Löhne u. Gehälter	-278.000	-220.000	-200.576
5.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	-69.000	-63.000	-57.356
Soziale Abgaben	-46.000	-45.000	-39.869
Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	-23.000	-18.000	-17.487

Die Planung enthält Personalkosten für einen Klärmeister (auch für die Wasserversorgung tätig), zwei Klärwärtern, einer Stelle in der technischen Verwaltung, einer Aushilfe und einem Auszubildenden sowie Höhergruppierungen. Die Kostenentwicklung für das Planjahr stützt sich auf eine Personalkosten-Vorausberechnung der Firma „ITEOS“, die im Auftrag der Stadt auch die Personalkosten für die Abwasserbeseitigung abrechnet.

Wasser und Abwasser Trossingen

Eigenbetrieb der Stadt Trossingen

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.427.000	-2.369.000	-2.375.002
6.1 Übrige, sonstige betriebl. Aufwendungen Wasser	-1.572.000	-1.548.000	-1.560.376
Konzessionsabgabe	-212.000	-208.000	-220.966
Wertberichtigung auf Forderungen Wasser	0	-1.000	-230
Miet- und Pachtentgelt SWTro	-470.000	-450.000	-468.171
Betriebsführungsentgelt SWTro	-865.000	-860.000	-844.000
Fremdleistungen von der Stadt Trossingen	-10.000	-17.000	-16.455
Beratungs- u. Prüfungskosten Wasser	-15.000	-12.000	-10.554
6.2 Übrige, sonstige betriebl. Aufwendungen Abwasser	-804.000	-784.000	-786.501
Wertberichtigung auf Forderungen Abwasser	-1.000	-2.000	-2.740
Versicherungsbeiträge	-44.000	-40.000	-43.324
Beratungs- u. Prüfungskosten Abwasser	-18.000	-4.000	-13.453
Büromaterial/Telefonkosten/EDV	-7.000	-2.000	-9.403
Gebühren und Beiträge	-3.000	-3.000	-2.905
Reparaturen und Instandhaltung	-39.000	-43.000	-36.070
Fremdleistungen von EnTro	-570.000	-551.000	-570.948
Fremdleistungen von SWTro	-89.000	-117.000	-86.396
Fremdleistungen von der Stadt Trossingen	-29.000	-18.000	-17.743
Sonstiger Aufwand	-4.000	-4.000	-3.519
6.3 Übrige, sonstige betriebl. Aufwendungen Gemeinsam	-37.000	-37.000	-28.125
Beratungs- u. Prüfungskosten	-1.000	-3.000	-100
Büromaterial/Telefonkosten/EDV	-2.000	-3.000	-2.311
Gebühren und Beiträge	-18.000	-18.000	-11.790
Sonstige Personalaufwendungen	-8.000	-5.000	-6.729
Sonstiger Aufwand	-8.000	-8.000	-7.195
6.4 Übrige, sonstige betriebl. Aufwendungen Telekommunikation	-14.000	0	0
Fremdleistungen von EnTro	-10.000	0	0
Fremdleistungen von SWTro	-1.000	0	0
Fremdleistungen von der Stadt Trossingen	-3.000	0	0

Den wesentlichen Bestandteil dieser Kostengruppe bilden die Aufwendungen für die kaufmännischen und technischen Betriebsführungskosten der SWTro und EnTro in Form von Personal- und Sachkostenersätzen. Die diesbezüglichen Kostenverteilerschlüssel wurden bei der EnTro auf die aktuellen Gegebenheiten hin überprüft und angepasst.

Das Anlagevermögen der Wasserversorgung wird von der SWTro gepachtet. Diese übernimmt auch die technische und kaufmännische Betriebsführung dieses Geschäftsbereiches. Neben dem Pacht- und Betriebsführungsentgelt stellt die Konzessionsabgabe, die an die Stadt abgeführt wird, eine wesentliche Kostenposition dar.

Die Ansätze für die übrigen betrieblichen Aufwendungen orientieren sich an den Kosten der Vorjahre sowie bereits bekannten Kostenänderungen.

Wasser und Abwasser Trossingen

Eigenbetrieb der Stadt Trossingen

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
7. Abschreibungen	-627.000	-610.000	-613.331
7.1 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände Abwasser	-10.000	-10.000	-10.393
Immaterielle Vermögensgegenstände	-10.000	-10.000	-10.393
7.2 Abschreibungen auf Sachanlagen Abwasser	-617.000	-600.000	-602.938
Abschr. auf Abwasserbehandlungsanlagen (Kläranlage)	-114.000	-110.000	-135.800
Abschr. auf Hausanschlüsse	35.000	35.000	35.770
Abschr. auf Abwassersammelanlagen	-85.000	-85.000	-85.143
Abschr. auf Kananetz	-432.000	-429.000	-401.080
Abschr. auf Betriebs- u. Geschäftsausstattung	-10.000	-10.000	-13.321
Abschreibungen Telekommunikation	-11.000	-1.000	-3.364

Die Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen erfolgen linear auf die Anschaffungs- oder Herstellungskosten. Die gleichmäßige Verteilung der Abschreibungen auf die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer ist vom Kommunalabgabengesetz (KAG) so vorgesehen. Die Ertragszuschüsse für die Erschließungskosten, bestehend aus öffentlichen Zuschüssen, Kanal-, Klärbeiträgen und Straßenentwässerungsanteilen sind, soweit sie die Anschaffungs- oder Herstellungskosten des jeweiligen Jahres nicht übersteigen, aktivisch abgesetzt. Überschießende Beträge werden als gesonderter Passivposten ausgewiesen und über 20 Jahre aufgelöst. Als Saldo der Abschreibungen aus dem Bestand und der Zu- und Abgänge des Sachanlagevermögens ergibt sich zum Vorjahr eine Verringerung des Aufwands.

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
8. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0	0	123
8.1 Sonstige Zinserträge	0	0	123
Sonstige Zinserträge	0	0	123

Wasser und Abwasser Trossingen

Eigenbetrieb der Stadt Trossingen

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
9. Sonstige Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	-403.000	-476.000	-502.521
9.1 Zinsaufwand Abwasser	-403.000	-476.000	-502.521
Zinsaufwand	-403.000	-476.000	-502.521

Die Berechnung der langfristigen Zinsaufwendungen ergibt sich aus der unter Punkt 9 beigefügten Darlehensübersicht. Der Durchschnittszinssatz der Fremddarlehen, bewertet auf Grundlage der Restschulden, beläuft sich derzeit auf 2,82 % p.a., ein Wert, der nach wie vor deutlich unter dem langjährigen Zinssatz für Kommunaldarlehen liegt. Die Zinsaufwendungen insgesamt setzen sich aus der langfristigen Fremdfinanzierung des Anlagevermögens, aber auch aus zu finanzierenden Tilgungsleistungen und aus der kurzfristigen Finanzierung von unterjährigen Finanzmittelunterdeckungen zusammen. Trotz der geplanten Neuaufnahme von Darlehen im Jahr 2022 sinken die langfristigen Zinsaufwendungen im Planjahr. Für die neu aufzunehmenden Darlehen wird ein Zinssatz erwartet, der deutlich unter dem Durchschnittszinssatz der bestehenden Darlehen liegt.

Der kurzfristige unterjährige Finanzmittelbedarf wird über den Cash-Pool-Verbund mit der SWTro, EnTro und dem Zweckverband Baarwasserversorgung gedeckt. Dabei liegen die Sollzinssätze für Inanspruchnahmen innerhalb des Cash-Pool-Verbundes unter denen für kurzfristige Kassenkredite der Banken.

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
10. Sonstige Steuern	-1.000	-1.000	-489
10.1 Kraftfahrzeugsteuer Abwasser	-1.000	-1.000	-489
Kraftfahrzeugsteuer	-1.000	-1.000	-489

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
11. Steuern vom Einkommen u. vom Ertrag	0	0	0
11.1 Steuern vom Einkommen u. vom Ertrag	0	0	0
Gewerbesteuer	0	0	0

Wasser und Abwasser Trossingen

Eigenbetrieb der Stadt Trossingen

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
12. Tilgung des Verlustvortrages	0	0	0
nicht relevant			

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
13. Vortrag auf neue Rechnung	-215.000	-158.000	-9.627
13.1 Vortrag Abwasser	-38.200	-31.700	28.259
13.2 Vortrag Wasser	-145.200	-119.300	-28.372
13.3 Vortrag Telekommunikation	-31.600	-7.000	-9.514

Der vorliegende Planverlust in der Sparte Abwasser soll auf neue Rechnung vorgetragen werden. In der Sparte Wasser entsteht mit dem geplanten Verlust ein Gesamtverlustvortrag von 354 T€. Der Ausgleich soll über eine Gebührenanpassung in 2022 erfolgen. Der Verlust in der Telekommunikation wird ebenfalls auf neue Rechnung vorgetragen.

Wasser und Abwasser Trossingen

Eigenbetrieb der Stadt Trossingen

5. Spartenübersicht 2022 Gesamt

	Gesamt 2022 €	Abwasser 2022 €	Wasser 2022 €	Telekom- munikation 2022 €
Spartenübersicht Gesamt				
1. Umsatzerlöse	5.143.000	2.823.000	2.320.000	0
2. Aktivierte Eigenleistungen	25.000	25.000	0	0
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.000	1.000	0	0
Gesamtleistungen	5.169.000	2.849.000	2.320.000	0
4. Materialaufwand	-1.579.000	-716.000	-863.000	0
a) Aufwendungen für RHB und bezogene Waren	-923.000	-114.000	-809.000	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-656.000	-602.000	-54.000	0
5. Personalaufwand	-347.000	-326.100	-20.900	0
a) Löhne und Gehälter	-278.000	-261.300	-16.700	0
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung	-69.000	-64.800	-4.200	0
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.427.000	-825.100	-1.581.300	-20.600
Gesamtaufwand	-4.353.000	-1.867.200	-2.465.200	-20.600
Rohergebnis I (EBITDA)	816.000	981.800	-145.200	-20.600
7. Abschreibungen	-627.000	-616.000	0	-11.000
Rohergebnis II (EBIT)	189.000	365.800	-145.200	-31.600
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-403.000	-403.000	0	0
Rohergebnis III (EBT)	-214.000	-37.200	-145.200	-31.600
10. Sonstige Steuern	-1.000	-1.000	0	0
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0
Jahresergebnis	-215.000	-38.200	-145.200	-31.600
<i>Nachrichtlich:</i>				
12. Tilgung des Verlustvortrages	0	0	0	0
13. Vortrag auf neue Rechnung	-215.000	-38.200	-145.200	-31.600
Ergebnis nach Unter-/Überdeckung	0	0	0	0

Wasser und Abwasser Trossingen

Eigenbetrieb der Stadt Trossingen

5.1 Betriebszweig Abwasser

	Erfolgsplan 2022 €	Erfolgsplan 2021 €	Rechnungs- ergebnis 2020 €
Spartenübersicht Abwasser			
1. Umsatzerlöse	2.823.000	2.782.000	2.847.668
2. Aktivierte Eigenleistungen	25.000	25.000	16.831
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.000	1.000	2.450
Gesamtleistungen	2.849.000	2.808.000	2.866.949
4. Materialaufwand	-716.000	-680.000	-681.225
a) Aufwendungen für RHB und bezogene Waren	-114.000	-94.000	-124.695
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-602.000	-586.000	-556.530
5. Personalaufwand	-326.100	-267.800	-242.456
a) Löhne und Gehälter	-261.300	-206.800	-188.541
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung	-64.800	-61.000	-53.915
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-825.100	-805.900	-802.080
Gesamtaufwand	-1.867.200	-1.753.700	-1.725.761
Rohergebnis I (EBITDA)	981.800	1.054.300	1.141.188
7. Abschreibungen	-616.000	-609.000	-609.953
Rohergebnis II (EBIT)	365.800	445.300	531.235
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	34
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-403.000	-476.000	-502.521
Rohergebnis III (EBT)	-37.200	-30.700	28.748
10. Sonstige Steuern	-1.000	-1.000	-489
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
Jahresergebnis	-38.200	-31.700	28.259
<i>Nachrichtlich:</i>			
12. Tilgung des Verlustvortrages	0	0	0
13. Vortrag auf neue Rechnung	-38.200	-31.700	28.259
Ergebnis nach Unter-/Überdeckung	0	0	0

Wasser und Abwasser Trossingen

Eigenbetrieb der Stadt Trossingen

5.2 Betriebszweig Wasser

	Erfolgsplan 2022 €	Erfolgsplan 2021 €	Rechnungs- ergebnis 2020 €
Spartenübersicht Wasser			
1. Umsatzerlöse	2.320.000	2.295.000	2.401.400
2. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
3. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	203
Gesamtleistungen	2.320.000	2.295.000	2.401.603
4. Materialaufwand	-863.000	-842.000	-847.802
a) Aufwendungen für RHB und bezogene Waren	-809.000	-807.000	-765.007
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-54.000	-35.000	-82.795
5. Personalaufwand	-20.900	-15.200	-15.476
a) Löhne und Gehälter	-16.700	-13.200	-12.035
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung	-4.200	-2.000	-3.441
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.581.300	-1.557.100	-1.566.772
Gesamtaufwand	-2.465.200	-2.414.300	-2.430.050
Rohergebnis I (EBITDA)	-145.200	-119.300	-28.447
7. Abschreibungen	0	0	-14
Rohergebnis II (EBIT)	-145.200	-119.300	-28.461
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	89
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Rohergebnis III (EBT)	-145.200	-119.300	-28.372
10. Sonstige Steuern	0	0	0
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
Jahresergebnis	-145.200	-119.300	-28.372
<i>Nachrichtlich:</i>			
12. Tilgung des Verlustvortrages	0	0	0
13. Vortrag auf neue Rechnung	-145.200	-119.300	-28.372
Ergebnis nach Unter-/Überdeckung	0	0	0

Wasser und Abwasser Trossingen

Eigenbetrieb der Stadt Trossingen

5.3 Betriebszweig Telekommunikation

	Erfolgsplan 2022 €	Erfolgsplan 2021 €	Rechnungs- ergebnis 2020 €
Spartenübersicht Telekommunikation			
1. Umsatzerlöse	0	0	0
2. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
3. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
Gesamtleistungen	0	0	0
4. Materialaufwand	0	0	0
a) Aufwendungen für RHB und bezogene Waren	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0
5. Personalaufwand	0	0	0
a) Löhne und Gehälter	0	0	0
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung	0	0	0
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-20.600	-6.000	-6.150
Gesamtaufwand	-20.600	-6.000	-6.150
Rohergebnis I (EBITDA)	-20.600	-6.000	-6.150
7. Abschreibungen	-11.000	-1.000	-3.364
Rohergebnis II (EBIT)	-31.600	-7.000	-9.514
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Rohergebnis III (EBT)	-31.600	-7.000	-9.514
10. Sonstige Steuern	0	0	0
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
Jahresergebnis	-31.600	-7.000	-9.514
<i>Nachrichtlich:</i>			
12. Tilgung des Verlustvortrages	0	0	0
13. Vortrag auf neue Rechnung	-31.600	-7.000	-9.514
Ergebnis nach Unter-/Überdeckung	0	0	0

Wasser und Abwasser Trossingen

Eigenbetrieb der Stadt Trossingen

6. Investitionsplan 2022 (Abwasser)

	GPlanwert	APlanwert	Übertragene Mittel	Zuschuss	NettoInvest
	€	€	€	€	€
Investitionsplan					
Kanalnetz					
Trossingen, Achauerstraße, 3.BA mit Sportplatzquerung	850.000	180.000		126.000	54.000
Trossingen, Theodor-Heuss-Straße, Kanal Erneuerung	450.000	450.000		315.000	135.000
Trossingen, Am Bogen, Wendeplatte, zusätzliche Erschließung	65.000	65.000			65.000
Trossingen, Katzensteig, Kanal Erneuerung	380.000	380.000			380.000
Trossingen, Liststraße, 1.BA (Ernst-Hohner-Straße bis Jahnstraße)	190.000	190.000			190.000
Trossingen, Retentionsbodenfilter 1.BA	1.000.000	200.000		140.000	60.000
Trossingen, Amazon, Kanal Erschließung MW	430.000	430.000		349.000	81.000
Planungsleistungen, Starkregenrisikomanagement	30.000	30.000			30.000
Planungsleistungen (Inlinersanierung und Sonstiges)	30.000	30.000			30.000
Hausanschlüsse	50.000	50.000		40.000	10.000
Kläranlage					
Ersatz Betriebsfahrzeug Renault Traffic	40.000	40.000			40.000
Befestigung Zufahrt RÜB Lichtbach/Gasbehälter Kläranlage	30.000	30.000			30.000
Erneuerung Heizungsanlage	130.000	130.000			130.000
Automatisierung Gebälsesteuerung	70.000	70.000			70.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.000	7.000			7.000
Telekommunikation					
Glasfaseranschluss Schulen	550.000	200.000		385.000	-185.000
Trossingen, Türmenstr. Leerrohre Breitbandverkabelung	6.000	6.000			6.000
Schura Kirchweg Leerrohre Breitbandverkabelung	8.000	8.000			8.000
Trossingen, Katzensteig Leerrohre Breitbandverkabelung	20.000	20.000			20.000
Trossingen, Theodor-Heuss-Straße Leerrohre Breitbandverkabelung	30.000	30.000			30.000
Schura, Lange Straße 1-27, Leerrohre Breitbandverkabelung	34.000	34.000			34.000
Trossingen, Talhauser Straße, Leerrohre Breitbandverkabelung	3.000	3.000			3.000
Trossingen, Liststraße (von Ernst-Hohner-Straße bis Jahnstraße), Leerrohre Breitbandverkabelung	7.000	7.000			7.000
Trossingen, Liststraße (von Hauptstraße bis Ernst-Hohner-Straße), Leerrohre Breitbandverkabelung	6.000	6.000			6.000
Investitionen Abwasserbeseitigung		2.596.000	0	1.355.000	1.241.000

Die geplanten Maßnahmen sind im Investitionsplan mit den Bruttowerten (vor Ertragszuschüssen) und mit den Nettowerten (nach Ertragszuschüssen) ausgewiesen. Die Baumaßnahmen sind mit der Stadt, der SWTro und der EnTro abgestimmt. Die Schwerpunkte bilden die Erschließung des Bärenwinkels sowie die Sanierung der Zeppelinstraße. Das Netto-Investitionsvolumen (nach Ertragszuschüssen) beläuft sich auf 1.241 T€.

Wasser und Abwasser Trossingen

Eigenbetrieb der Stadt Trossingen

7. Vermögensplan 2022

	Planwert 2022 €	lfd. Jahr 2021 €
Mittelherkunft / Finanzierungsmittel	3.384.000	1.923.000
1. Abschreibungen	627.000	610.000
Immaterielle Vermögensgegenstände	10.000	10.000
Abwasserbehandlungsanlagen (Kläranlage)	114.000	110.000
Abwassersammlungsanlagen	482.000	479.000
Telekommunikation	11.000	1.000
Betriebs- u. Geschäftsausstattung / Finanzanlagen	10.000	10.000
2. Ertragszuschüsse für Investitionen	1.355.000	252.000
3. Einstellung in Rücklagen	0	
4. Zuführung zu Rückstellungen	0	0
5. Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0
6. Aufnahme von Krediten von Dritten	1.328.000	1.031.000
7. Wertberichtigung von Beteiligungen	74.000	30.000
8. Sonstige Einnahmen	0	0
10. Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0
11. Jahresgewinn	0	0
Mittelverwendung / Finanzierungsbedarf	3.384.000	1.923.000
1. Investitionen	2.596.000	1.113.000
Abwasserbehandlungsanlagen (Kläranlage)	270.000	26.000
Abwassersammlungsanlagen	2.005.000	840.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.000	5.000
Telekommunikation	314.000	242.000
2. Auflösung von Ertragszuschüssen	6.000	6.000
3. Entnahme von Kapital	0	0
4. Entnahme von Rücklagen	0	0
5. Auflösung von Rückstellungen	0	0
6. Gewährung von Krediten	0	0
7. Tilgung von Krediten	752.000	774.000
8. Erwerb/Erhöhung von Beteiligungen	30.000	30.000
10. Sonstige Ausgaben	0	0
11. Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	0
12. Jahresverlust	0	0

Der Vermögensplan zeigt einen Ausgabenüberschuss von 1.328.000 € auf, der langfristig zu finanzieren ist. Dafür ist die Aufnahme eines Fremddarlehens vorgesehen.

8. 5-jähriger Finanzplan 2021-2025

	Laufendes Jahr 2021 €	Planjahr 2022 €	Planjahr 2023 €	Planjahr 2024 €	Planjahr 2025 €
Mittelherkunft / Finanzierungsmittel	1.923.000	3.384.000	1.937.000	4.277.000	4.317.000
1. Abschreibungen	610.000	627.000	655.000	690.000	876.000
Immaterielle Vermögensgegenstände	10.000	10.000	11.000	11.000	11.000
Abwasserbehandlungsanlagen (Kläranlage)	110.000	114.000	114.000	124.000	280.000
Abwassersammelanlagen	479.000	482.000	507.000	532.000	562.000
Telekommunikation	1.000	11.000	20.000	20.000	20.000
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	10.000	10.000	3.000	3.000	3.000
2. Ertragszuschüsse für Investitionen	252.000	1.355.000	70.000	2.100.000	2.100.000
3. Einstellung in Rücklagen	0	0	0	0	0
4. Zuführung zu Rückstellungen	0	0	0	0	0
5. Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	0	0	0
6. Aufnahme von Krediten von Dritten	1.031.000	1.328.000	1.138.000	1.413.000	1.267.000
7. Wertberechtigung von Beteiligungen	30.000	74.000	74.000	74.000	74.000
8. Sonstige Einnahmen	0	0	0	0	0
9. Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	0	0	0
10. Jahresgewinn	0	0	0	0	0
Mittelverwendung / Finanzierungsbedarf	1.923.000	3.384.000	1.937.000	4.277.000	4.317.000
1. Investitionen	1.113.000	2.596.000	1.115.000	3.415.000	3.415.000
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	5.000	5.000	5.000
Grundstücke mit Gebäuden	0	0	0	0	0
Abwasserbehandlungsanlagen (Kläranlage)	26.000	270.000	100.000	3.000.000	3.000.000
Abwassersammelanlagen	840.000	2.005.000	1.000.000	400.000	400.000
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	5.000	7.000	5.000	5.000	5.000
Telekommunikation	242.000	314.000	5.000	5.000	5.000
2. Auflösung von Ertragszuschüssen	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
3. Entnahme von Kapital	0	0	0	0	0
4. Entnahme von Rücklagen	0	0	0	0	0
5. Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Gewährung von Krediten	0	0	0	0	0
7. Tilgung von Krediten	774.000	752.000	786.000	826.000	866.000
8. Erwerb/Erhöhung von Beteiligungen	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
9. Sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0
10. Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	0	0	0	0
11. Jahresverlust	0	0	0	0	0

In der fünfjährigen Finanzplanung werden die Einnahmen (Mittelherkunft) und Ausgaben (Mittelverwendung) unter Berücksichtigung der erwarteten Entwicklung fortgeschrieben. Ab den Jahren 2024 wurden die Baustufen einer Kapazitätserweiterung der Kläranlage inkl. der Elimination von Spurenstoffen (sogenannte 4. Reinigungsstufe) eingeplant. Diese Investitionen sind abhängig von behördlichen Anweisungen und der Gewährung von öffentlichen Zuschüssen. Für den Finanzplan ist im Durchschnitt eine Förderung von 70 % auf die Investitionssumme angesetzt.

9. Darlehensübersicht 2022

Kreditgeber	Ursprüngliche Höhe	Stand am 01. Januar 2022	Stand am 31. Dezember 2022	Zinssatz
Kreissparkasse Trossingen	580.000 €	456.750 €	442.250 €	2,70%
Kreissparkasse Trossingen	843.000 €	703.565 €	682.385 €	1,30%
Norddeutsche Landesbank	663.739 €	237.065 €	200.421 €	3,80%
Landesbank BW	885.670 €	417.481 €	375.424 €	3,75%
Landesbank BW	886.818 €	454.120 €	414.145 €	3,78%
Landesbank BW	481.145 €	250.982 €	229.617 €	3,82%
Landesbank BW	1.789.522 €	1.085.374 €	1.028.249 €	5,53%
Münchener Hypotheken	1.000.000 €	643.414 €	612.848 €	5,59%
Landesbank BW	1.000.000 €	657.815 €	606.121 €	0,69%
Landesbank BW	2.000.000 €	1.165.602 €	1.095.812 €	4,16%
Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank	750.000 €	479.930 €	455.512 €	4,18%
Landesbank BW	500.000 €	332.489 €	316.482 €	4,27%
Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank	700.000 €	504.770 €	484.431 €	4,99%
Kreissparkasse Trossingen	950.000 €	675.463 €	647.919 €	3,95%
Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank	630.000 €	393.750 €	372.750 €	3,11%
Kreissparkasse Trossingen	710.000 €	528.063 €	510.313 €	3,15%
Kreissparkasse Trossingen	700.000 €	533.750 €	516.250 €	2,37%
Kreissparkasse Trossingen	1.493.000 €	1.287.300 €	1.249.900 €	1,28%
Kreissparkasse Trossingen	800.000 €	720.000 €	700.000 €	1,65%
Kreissparkasse Trossingen	405.000 €	371.887 €	361.698 €	1,80%
Volksbank Trossingen	1.658.000 €	1.471.475 €	1.430.025 €	2,06%
Kreissparkasse Trossingen	800.000 €	740.000 €	720.000 €	1,80%
Kreissparkasse Trossingen	698.000 €	648.143 €	628.200 €	1,25%
Kreissparkasse Trossingen	700.000 €	669.375 €	651.875 €	0,90%
Kreissparkasse Trossingen	876.000 €	843.150 €	821.250 €	0,75%
Kreissparkasse Trossingen	851.000 €	840.363 €	819.088 €	0,68%
Neuaufnahme aus Wplan 2021	1.031.000 €	0 €	1.018.113 €	
Neuaufnahme aus Wplan 2022	1.328.000 €	0 €	1.328.000 €	
Summe	25.709.894 €	17.112.077 €	18.719.077 €	2,82%

10. Stellenplan Wasser und Abwasser

Teil B - Beschäftigte								
1	Entgeltgruppen nach TVöD	insgesamt	Zahl der Stellen darunter				Zahl der tatsächlichen besetzten Stellen am 30.06.2021	Nachrichtlich Vermerke, Erläuterungen (z.B. Aufwandsentschädigung)
			mit Zulage	Sonderschlüssel	Leerstellen	Stellen 2021		
2	3	4	5	6	7	8	9	
	9b	1				1	1	
	6	3				2	3	
	5	0,5				0,5	0,5	
	2	0,1				0,1	0,1	Reinigungskraft wegen Bestandschutz weiterhin EG2
Insgesamt (B)		4,6	0	0	0	3,6	4,6	

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes

II. Beschäftigte

Gliederungsplan	Einzelvereinb	Entgeltgruppe nach TVöD								
		9b	8	7	6	5	4	3	2	1
Abwasserbeseitigung		1,00			3,00	0,50				0,10
Gesamt		1,00			3,00	0,50				0,10

Teil D: - nachrichtlich - Beschäftigte in Ausbildungszeit

III. Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl	Zahl der Stellen 2021	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2021	Erläuterungen
Auszubildende Praktikanten	Ausbildungsvergütung fester Satz	1	1	1	
Insgesamt		1	1	1	



Eigenbetrieb der Stadt Trossingen

Geschäftsbericht ***2020***

Eigenbetrieb
Wasser und Abwasser

Inhaltsverzeichnis

A. Lagebericht	3
B. Bilanz	13
C. Gewinn- und Verlustrechnung	15
D. Vermögensplanabrechnung	16
E. Anhang	17
F. Erfolgsübersicht	22
G. Anlagevermögen	23
H. Organe und Kenndaten	25

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

A. Lagebericht

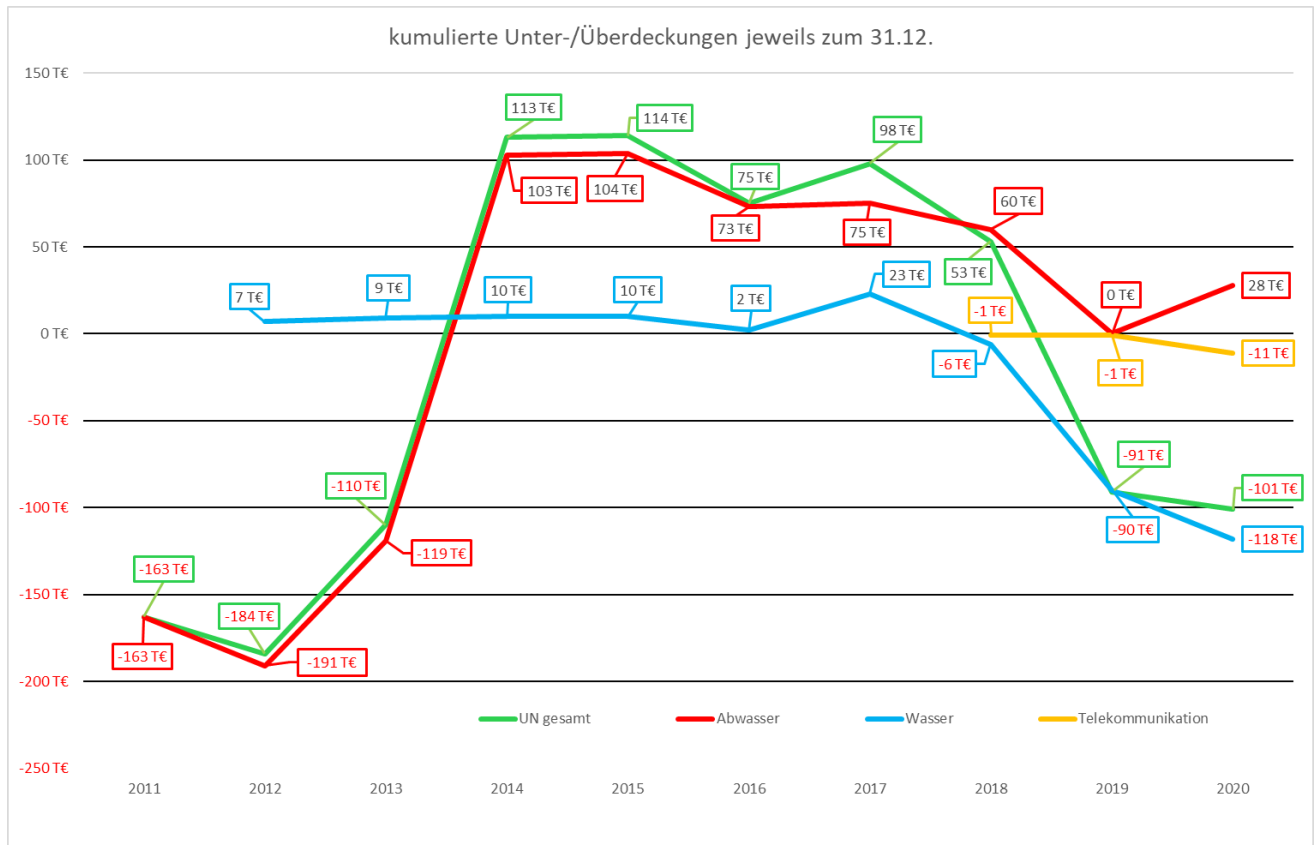
Seit 1998 wird die Abwasserbeseitigung als gesonderter Eigenbetrieb der Stadt Trossingen geführt. Im Zuge der Rekommunalisierung wurde zum 01. Januar 2012 die Aufgabe der Wasserversorgung von der Stadtwerke Trossingen GmbH (SWTro) auf den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Trossingen“ übertragen und dieser in „Wasser und Abwasser der Stadt Trossingen“ umfirmiert. Dazu wurde das Wasserleitungsnetz von der SWTro an den Eigenbetrieb verpachtet. Die Aufgaben des Unterhalts bzw. der Erweiterung des Versorgungsnetzes werden weiterhin von der SWTro wahrgenommen, die im Rahmen eines Betriebsführungsvertrages die kaufmännischen und technischen Leistungen hierzu erbringt. Der Bezug des Trinkwassers erfolgt vom Zweckverband Baarwasserversorgung, bei dem das Mitglied „Stadtwerke Trossingen GmbH“ ausschied. An dessen Stelle trat der „Eigenbetrieb Wasser und Abwasser der Stadt Trossingen“.

Als Gebührenhaushalt hat der Eigenbetrieb gemäß Kommunalabgabengesetz (KAG) in der Gewinn- und Verlustrechnung ein ausgeglichenes Ergebnis auszuweisen (Kostendeckungsprinzip). Erwirtschaftete Kostenüberdeckungen (Gewinne) sind einer Rücklage zur Gebührenangleichung zuzuführen oder zur Tilgung von Verlustvorträgen zu verwenden. Kostenunterdeckungen (Verluste) können in die folgende/n Kalkulationsperiode/n übertragen werden. Über- und Unterdeckungen sind in einem Zeitraum von fünf Jahren auszugleichen.

Das Wirtschaftsjahr 2020 hat mit einem Fehlbetrag von 9.628,36 € geschlossen. Bei der Verrechnung mit dem Verlustvortrag von 91.305,91 € aus den vorangegangenen Jahren ergibt sich ein neuer Verlustvortrag in Höhe von 100.934,27 €. Der Eigenbetrieb wurde für den Erwerb der Beteiligung am Zweckverband Baarwasserversorgung Trossingen mit einem Stammkapital in Höhe von 1,00 Mio. € ausgestattet. Durch die Verrechnung der Vorjahresergebnisse mit dem Fehlbetrag aus dem abgelaufenen Wirtschaftsjahr und dem Stammkapital errechnet sich zum Stichtag 31.12.2020 ein Eigenkapital von insgesamt 899.065,73 €.

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

Darstellung der Unter- und Überdeckungen jeweils per 31.12.- (kumulierte Werte)



Zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzentwicklung

Die Umsatzerlöse erhöhten sich im Wirtschaftsjahr 2020 gegenüber dem Vorjahr von 5.050 T€ um 199 T€ auf 5.249 T€. Dies entspricht einer Zunahme von rund 3,9 %. Der in den Umsatzerlösen enthaltene Straßenentwässerungskostenanteil der Stadt Trossingen ging erneut leicht zurück und liegt in 2020 mit 309 T€ um 8 T€ niedriger als in 2019. Die Erträge für den eigenerzeugten Strom aus dem eigenen BHKW verringerten sich aufgrund von Störungen von 40 T€ auf 30 T€.

Die sonstigen betrieblichen Erträge belaufen sich auf 3 T€ und betreffen nicht verbrauchte Rückstellungen (2 T€) sowie Erträge aus Versicherungsentschädigungen (1 T€).

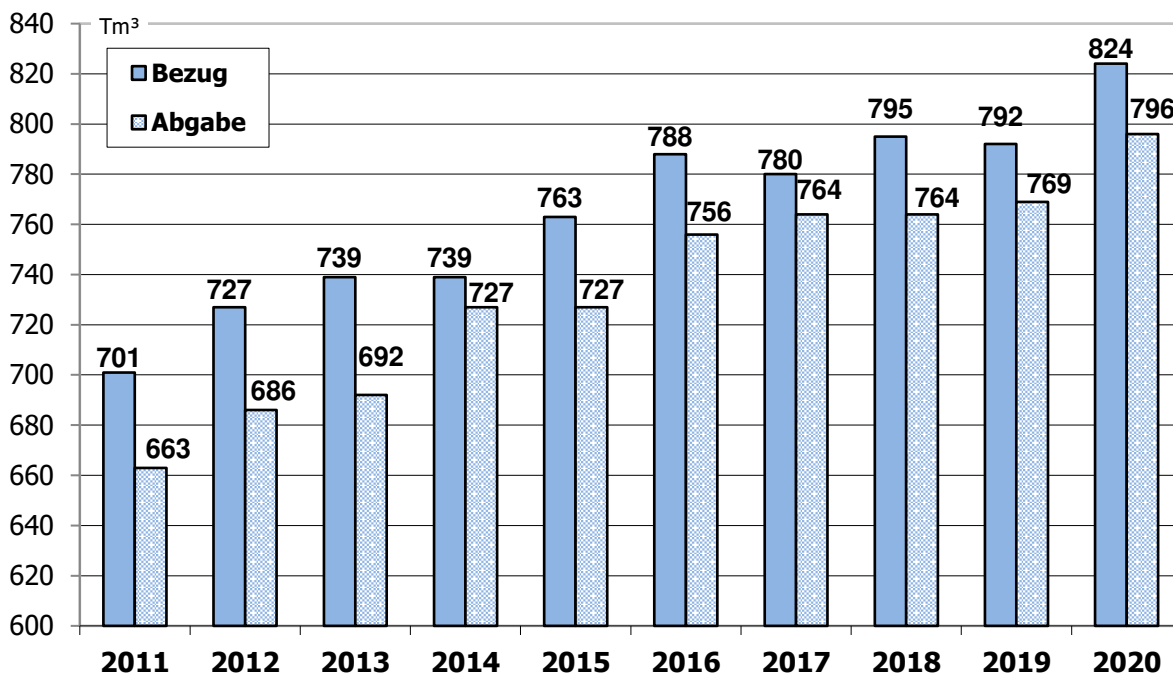
Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

Geschäftsbereich Wasserversorgung

Die Sparte Wasserversorgung bezieht das benötigte Wasser ausschließlich vom Zweckverband Baarwasserversorgung. Um die Wasserhärte zu verringern, mischt der Zweckverband das Wasser der Keckquellen aus Deißlingen mit Bodenseewasser im Verhältnis von etwa 25 zu 75. Im Jahr 2020 wurden 23 Rohrbrüche (10 an Wasserhauptleitungen, 13 an Hausanschlüsse) gegenüber 19 Rohrbrüchen im Vorjahr, festgestellt und schnellstmöglich repariert. Gegenüber 2019 gab es spürbare Zunahmen beim Wasserbezug und bei der Abgabe an die Kunden.

Wassermengen	2020	2019	Veränderungen	
Wasserbezug	823.930 m ³	792.160 m ³	31.770 m ³	4,0%
Wasserabgabe = nutzbare Abgabe	796.095 m ³	769.258 m ³	+26.837 m ³	+3,5%
Netzspülungen	5.753 m ³	2.460 m ³	+3.293 m ³	+133,9%
Netzverlust absolut	22.082 m ³	20.442 m ³	+1.640 m ³	+8,0%
Netzverlust prozentual	2,7%	2,6%	+0,1%	+3,8%
Anzahl Einwohner lt. Statistik	17.229	16.856	373 Einwohner	+2,2%
Pro-Kopf-Verbrauch (Liter je Tag)	127 ltr/Tag	125 ltr/Tag	+2 ltr/Tag	+1,6%

Entwicklung Wasserbezug und Wasserabgabe

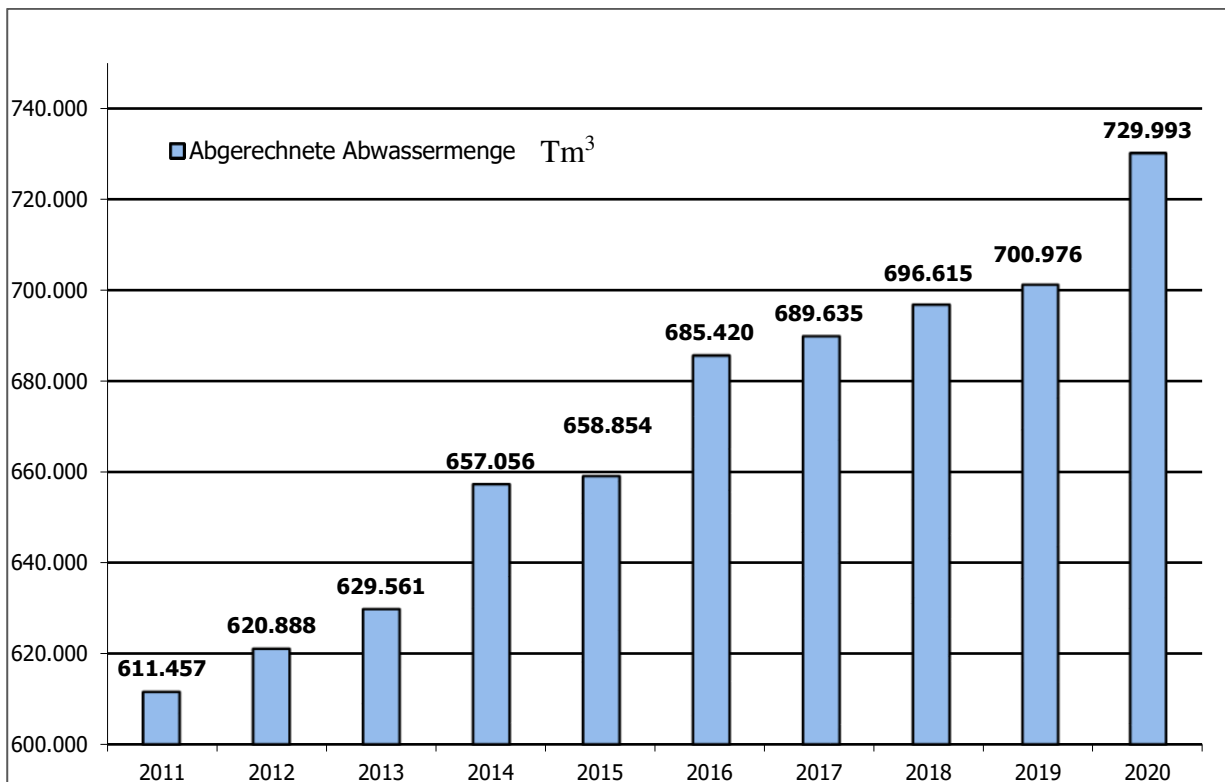


Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

Geschäftsbereich Abwasser

Analog zur Wassersparte legten auch die Mengen beim Schmutzwasser um rund 4 % zu.

Abwassermengen	2020	2019	Veränderungen	
Gebührenfähige Abrechnungsmenge	742.184 m ³	714.632 m ³	27.552 m ³	+3,9%
Absetzungen Abwasser	-12.191 m ³	-13.656 m ³	1.465 m ³	-+10,7%
Abgerechnete Abwassermenge	729.993 m ³	700.976 m ³	29.017 m ³	+4,1%



Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

Bilanz

Anlagevermögen

Im Wirtschaftsjahr 20120 wurden insgesamt 1.065 T€ (Vorjahr 1.966 T€) investiert (vor Kürzung um erhaltene Ertragszuschüsse). Bereinigt um Ertragszuschüsse ergibt sich ein Nettozugang von 911 T€ beim Anlagevermögen. Davon befanden sich zum Bilanzstichtag 31.12.2020 Anlagen in Höhe von 479 T€ im Bau (Vorjahr 660 T€).

Die größten Einzelzugänge waren die Aufwendungen für Maßnahmen bei der Erneuerung vom Kanal und von Hausanschlüssen in der Vogesenstraße (144 T€) und in der Achauerstraße (137 T€) sowie die Netzerweiterung im Baugebiet Albblick mit 37 T€. Hinzu kommen verschiedene Abschlussarbeiten und Hausanschlüsse mit 38 T€. Bei den noch nicht fertiggestellten Anlagen fallen vor allem die Kanalerneuerungen in der Wilhelmstraße (121 T€), in der Rainstraße (106 T€) sowie der Neubau eines Regenüberlaufbeckens in der Schönbachstraße (47 T€) und Erschließungsarbeiten im IG Neuen (12 T€) ins Gewicht. Für Betriebs- und Geschäftsausstattung wurden 33 T€ investiert, wovon 21 T€ auf einen neuen Gabelstapler entfallen. Im Bereich der Kläranlage wurden insgesamt 60 T€ u.a. für Schlammumpen ausgegeben. In der Sparte Breitband wurden 86 T€ investiert.

Bei den unfertigen Anlagen schlugen vor allem die Maßnahmen zur Erweiterung des Kanalnetzes im 7. Bauabschnitt des Baugebietes „Albblick I“ mit insgesamt 478 T€ sowie die Kanalerneuerung Vogesenstraße (97 T€) zu Buche. Hinzu kamen Aufwendungen für Erschließungen im Industriegebiet Neuen (85 T€), die Kanalerweiterung bei der Realschule mit 60 T€ und verschiedene kleinere Maßnahmen.

Per 31.12.2020 haben sich die Restbuchwerte des Anlagevermögens, saldiert aus Bestandsveränderungen (Zu- und Abgänge) und Abschreibungen, von 17.579 T€ um 319 T€ bzw. 1,8 % auf 17.893 T€ erhöht.

Anlagevermögen gesamt	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung
Anfangsbestand	17.579.232 €	17.275.157 €	304.075 €
Zugänge	972.402 €	969.005 €	3.397 €
Abgänge	-73.753 €	-58.353 €	-15.400 €
Abschreibungen	-613.331 €	-606.577 €	-6.754 €
Abgang AfA	28.360 €	0 €	28.360 €
Summe	17.892.910 €	17.579.232 €	313.678 €

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

Eigenkapital	2020	2019
Stammkapital	1.000.000,00	1.000.000,00
Allgemeine Rücklage	0,00	0,00
Gewinn / Verlust der Vorjahre	-91.305,91	53.609,18
Jahresergebnis	-9.628,36	-144.915,09
Eigenkapital gesamt	899.065,73	908.694,09

Rückstellungen

Wie schon in den Vorjahren wurden gem. Handelsgesetzbuch vorsorglich Aufwendungen für zukünftige Zahlungsverpflichtungen eingestellt. Bedingt durch das negative Ergebnis in der Wassersparte wurden keine steuerlichen Rückstellungen für das Wirtschaftsjahr 2020 gebildet.

Für zukünftige Prüfungen durch die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) wurde der Aufwand nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung in Höhe des voraussichtlichen Erfüllungsbetrages angesetzt (6 T€). Für Leistungen der Stadt Trossingen wurden insgesamt 32 T€ veranschlagt und die Verpflichtungen für die Abwasserabgabe gegenüber dem Landratsamt Tuttlingen wurden mit 20 T€ beziffert. Die weiteren Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub und Arbeitszeitguthaben (13 T€) sowie für interne Jahresabschlussarbeiten (9 T€) wurden entsprechend den zu erwartenden Aufwendungen gebildet.

Rückstellungen zum 31.12.2020		Stand 01.01.2020	Verbrauch	Auflösung n. verbr. Rückstellg.	Zuführung	Stand 31.12.2020
1	Steuerrückstellungen					
1.1	Körperschaftsteuer	271 200	0,00			0,00
1.3	Gewerbsteuer	271 300	0,00			0,00
	Summe Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Sonstige Rückstellungen					
2.1	Absetzungen Schmutzwasser	280 100	3.000,00	3.000,00		0,00
2.2	Interne Jahresabschlussarbeiten	280 200	9.200,00	9.200,00	9.300,00	9.300,00
2.3	Jahresabschlussprüfung	280 300	4.300,00		1.600,00	5.900,00
2.4	Abwasserabgabe	280 400	46.200,00	26.099,77		20.100,23
2.5	Nicht genommener Urlaub	280 500	9.300,00	9.300,00	9.300,00	9.300,00
2.6	Arbeitszeitguthaben	280 550	3.900,00	3.900,00	3.900,00	3.900,00
2.7	Leistungen der Stadt Trossingen	280 600	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00
	Summe Sonstige Rückstellungen	107.900,00	83.499,77	0,00	56.100,00	80.500,23
	Rückstellungen gesamt	107.900,00 €	83.499,77 €	0,00 €	56.100,00 €	80.500,23 €

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Verbindlichkeiten aus Bankdarlehen sind im Jahresverlauf von 16.615 T€ um 736 T€ auf 17.352 T€ angestiegen.

Zum Jahresende kam eine Darlehensabgrenzung hinzu, so dass die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten zum 31.12.2020 insgesamt 17.370 T€ betragen.

Die langfristigen Darlehen stellen sich wie folgt dar:

Stichtag	Gesamt	bis zu 1 Jahr	mehr als 1 Jahr	mehr als 5 Jahre
31.12.2020	17.351.678,40 €	738.586,52 €	16.613.091,88 €	13.725.900,59 €
31.12.2019	16.615.250,97 €	815.497,53 €	15.799.753,44 €	13.031.328,21 €
31.12.2018	16.835.586,15 €	893.003,31 €	15.942.582,84 €	12.618.732,74 €
31.12.2017	15.796.634,13 €	943.500,70 €	14.853.133,43 €	11.470.091,88 €
31.12.2016	15.113.358,68 €	953.999,50 €	14.159.359,18 €	11.207.472,39 €
31.12.2015	15.044.922,90 €	1.405.864,22 €	13.639.058,68 €	10.457.610,68 €

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

Gewinn- und Verlustrechnung

Erträge

Umsatzerlöse	2020 (T€)	2019 (T€)	Veränderung (T€)	%
Frischwasser	2.318	2.242	76	3,4%
Schmutzwasser	1.900	1.826	74	4,1%
Niederschlagswasser	610	609	1	0,2%
Straßenentwässerungsanteil	309	317	-8	-2,5%
Absetzungen	-16	-21	5	-23,8%
Nebengeschäft	90	29	61	210,3%
KWK-Vergütungen BHKW Kläranlage	30	40	-10	-25,0%
Erträge aus dem Mahnwesen	2	2	0	0,0%
Auflösung Ertragszuschüsse	6	6	0	0,0%
Summe Umsatzerlöse	5.249	5.050	199	3,9%

Aufwendungen

Der Materialaufwand erhöhte sich um 2,8% von 1.488 T€ um 41 T€ auf 1.529 T€, während sich die Personalaufwendungen, infolge von Krankheit und Personalwechsel, von 267 T€ um 9 T€ auf 258 T€ verringerten. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich gegenüber dem Vergleichszeitraum von 2.332 T€ um 42 T€ (1,8%) auf 2.375 T€.

Das Jahresergebnis von -10 T€ liegt mit 169 T€ weit über dem für das Wirtschaftsjahr geplanten Ergebnis von -179 T€. Dies ist vor allem auf die stark angestiegenen Erlöse infolge der höheren Wasserabgabe zurückzuführen. Die 2019 begonnene Berichtigung des Beteiligungswertes am Abwasserzweckverband Oberer Neckar wurde fortgeführt und lag zum Stichtag 31.12.2020 bei 112 T€. Sie soll planmäßig bis Ende 2023 abgeschlossen sein.

Zum Ausgleich des Vermögenshaushalts muss immer dann Fremdkapital aufgenommen werden, wenn die Summe aus Anlageninvestitionen und Tilgungsleistungen der Darlehen die dafür zur Finanzierung verwendbaren Abschreibungen übersteigt. Die nach wie vor günstige Zinssituation für aufzunehmende Fremddarlehen vermeidet bzw. vermindert ein Anwachsen der Zinsaufwendungen, da die Entlastungswirkung aus den Kapitaldiensten der Bestandsdarlehen den Zinszuwachs aus Neudarlehen nahezu kompensiert. Unterjährige Liquiditätsüber- oder -unterdeckungen werden zinsgünstig über den Cash-Pool-Verbund mit der SWTro, der Entro und dem Zweckverband Baarwasserversorgung kurzfristig finanziert.

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

Personal

Die technische und kaufmännische Verwaltung des Eigenbetriebs Wasser und Abwasser wird im Rahmen eines Betriebsführungsvertrages von der Stadtwerke Trossingen GmbH wahrgenommen. Die Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren erfolgte bis Ende 2011 über die Energieversorgung Trossingen GmbH und seit dem Jahr 2012 durch den Eigenbetrieb selbst. Die Leistungen des Personals der Energieversorgung und der Stadtwerke Trossingen GmbH für den Eigenbetrieb „Wasser und Abwasser der Stadt Trossingen“ werden über Sach- bzw. Personalkostensätze abgerechnet. Der Ausweis dafür erfolgt unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

Das Wirtschaftsjahr 2020 war im personellen Bereich von erheblichen Schwierigkeiten gekennzeichnet. Eine Fachkraft schied aus. Ein weiterer Mitarbeiter fiel krankheitsbedingt für längere Zeit aus. Zum 31.12. waren ein Klärmeister, der auch in Teilbereichen für die Wasserversorgung tätig ist, zwei Klärwärter, eine Halbtageskraft in der Verwaltung, eine Teilzeit-Reinigungskraft und seit September 2019 auch ein Auszubildender beschäftigt.

Die Personalausgaben sind infolge der oben genannten Umstände im Berichtsjahr insgesamt von 267 T€ um 9 T€ auf 258 T€ gesunken. Sie setzen sich zusammen aus Löhnen und Gehältern in Höhe von 201 T€, gesetzlichen Sozialaufwendungen in Höhe von 40 T€ sowie Aufwendungen für die Altersversorgung in Höhe von 17 T€.

Mitarbeiter	2020	2019	2017	2016	2015
Klärmeister	1	1	1	1	1
Klärwärter	2	2	2	2	2
Reinigungskraft	1	1	1	1	1
Auszubildender	1	1			
Verwaltungsmitarbeiter	1	1			
Personalkosten	258 T€	267 T€	208 T€	206 T€	201 T€

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

Ausblick

Zuletzt wurden im Jahr 2013 die Gebühren maßvoll angehoben und dadurch auch das Ziel eines ausgeglichenen Jahresergebnisses erreicht. Der Effekt aus der Gebührenerhöhung wurde seither durch den gleichzeitig gestiegenen Wasserverkauf erheblich verstärkt. Die Verlustvorträge aus vergangenen Jahren konnten vor allem durch den Jahresüberschuss 2014 abgebaut werden. Seit dem Jahresergebnis 2019 sind in der Sparte Abwasser die Ergebnisvorträge ausgeglichen. In der Sparte Wasser hat sich der Verlustvortrag hingegen erhöht. Soweit zukünftig keine Gebührenerhöhung erfolgt, ist mit einem Anstieg der Fehlbeträge zu rechnen.

Die Verschuldung des Eigenbetriebs Wasser und Abwasser lag zum Jahresende 2020 bei rund 18 Mio. €. Das Anlagevermögen ist nahezu ausschließlich fremdfinanziert. Die jährlichen Investitionen in das Abwassernetz werden überwiegend über weitere Kredite finanziert, so dass sich per Saldo Tilgungen und Kreditneuaufnahmen weitgehend aufheben. Das historisch niedrige Zinsniveau wird durch langfristige Zinsfestschreibungen gesichert und trägt zur Kostenreduktion bei. Die Zinsbelastung lag im Jahr 2020 bei 503 T€. Die langfristigen Risiken, die selbst ein geringfügiger Zinsanstieg birgt, sollten jedoch nicht aus den Augen gelassen werden.

Bilanz zum Jahresabschluss 2020

B. Bilanz

AKTIVA in €	31.12.2020	31.12.2019
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	22.369,20 €	32.762,34 €
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Bauten	80.379,00 €	80.379,00 €
2. Kläranlage	1.522.808,74 €	1.431.966,49 €
3. Kanalnetz für Abwasser	14.285.099,30 €	13.969.394,84 €
4. Breitbandverlegung	99.548,31 €	33.742,55 €
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	66.966,49 €	47.539,14 €
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	479.482,63 €	662.853,47 €
	16.534.284,47 €	16.225.875,49 €
III. Finanzanlagen	0,00 €	
1. Beteiligung am Zweckverband Baarwasserversorgung	1.129.610,32 €	1.129.610,32 €
2. Beteiligung am Abwasserzweckverband Oberer Neckar	206.646,25 €	190.983,62 €
	1.336.256,57 €	1.320.593,94 €
Anlagevermögen	17.892.910,24 €	17.579.231,77 €
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	613.591,89 €	571.048,96 €
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht *)		
a) Forderungen gegen die Stadt Trossingen*)	842,65 €	8.990,42 €
b) Forderungen gegen die Stadtwerke Trossingen*)	638.154,43 €	2.362,91 €
c) Forderungen gegen Energieversorgung Trossingen *)	2.927,10 €	1.748,59 €
3. Sonstige Vermögensgegenstände	162.992,63 €	89.222,96 €
	1.418.508,70 €	673.373,84 €
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	12.739,30 €	11.563,14 €
Umlaufvermögen	1.431.248,00 €	684.936,98 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	112.500,00 €	150.860,95 €
	19.436.658,24 €	18.415.029,70 €

*) davon keine mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr

Bilanz zum Jahresabschluss 2020

PASSIVA in €	31.12.2020	31.12.2019
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	1.000.000,00 €	1.000.000,00 €
II. Allgemeine Rücklage		
III. Gewinnvortrag/Verlust der Vorjahre	-91.305,91 €	53.609,18 €
IV. Jahresgewinn/ -verlust	-9.628,36 €	-144.915,09 €
Eigenkapital	899.065,73 €	908.694,09 €
B. Empfangene Ertragszuschüsse	68.500,00 €	74.500,00 €
C. Rückstellungen		
I. Steuerrückstellungen	0,00 €	0,00 €
II. Sonstige Rückstellungen	80.500,23 €	107.900,00 €
	80.500,23 €	107.900,00 €
D. Verbindlichkeiten		
1. gegenüber Kreditinstituten	17.369.885,83 €	16.633.671,87 €
*) 756.793,95 € (Vj.: 815.497,53 €)		
2. aus Lieferungen und Leistungen	499.464,03 €	326.141,66 €
*) 499.464,03 € (Vj.: 326.141,66 €)		
3. gegenüber der Stadt Trossingen	1.268,00 €	0,00 €
*) 1.268,00 € (Vj.: 0,00 €)		
4. gegenüber Stadtwerke Trossingen GmbH	309.060,70 €	257.321,48 €
*) 309.060,70 € (Vj.: 257.321,48 €)		
5. gegenüber Energieversorgung Trossingen GmbH	196.330,81 €	76.150,44 €
*) 196.330,81 € (Vj.: 76.150,44 €)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	12.582,91 €	30.650,16 €
*) 12.582,91 € (Vj.: 30.650,16 €)		
a) aus Steuern: 2.581,81 €, Vj. 2.509,04 €		
b) im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00 €, Vj. 0,00 €		
Verbindlichkeiten	18.388.592,28 €	17.323.935,61 €
	19.436.658,24 €	18.415.029,70 €

*) davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr

Gewinn- und Verlustrechnung zum Jahresabschluss 2020

C. Gewinn- und Verlustrechnung

Alle Angaben in €	31.12.2020	31.12.2019
1. Umsatzerlöse	5.249.067,10	5.050.427,06
2. Aktivierte Eigenleistungen	16.830,98	24.784,44
3. Sonstige betriebliche Erträge	2.653,25	7.144,85
Gesamtleistung und sonstige betriebliche Erträge	5.268.551,33	5.082.356,35
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	-889.702,11	-866.898,54
b) Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen	-639.325,82	-620.813,01
	-1.529.027,93	-1.487.711,55
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-200.575,61	-206.447,59
b) Soz. Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung	-57.356,12	-60.339,13
(davon für Altersversorgung: 18.704,76 €) (Vj.: 15.675,35 €)	-257.931,73	-266.786,72
6. Abschreibungen auf Sachanlagen und immat. VG	-613.330,95	-606.577,04
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Pacht-, Betriebsführungsentgelt, Mieten	-1.534.162,74	-1.492.433,12
b) Sonstige betriebliche Aufwendungen	-840.838,91	-839.762,09
	-2.375.001,65	-2.332.195,21
Summe Aufwendungen	-4.775.292,26	-4.693.270,52
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	122,67	76,65
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-502.521,10	-534.295,93
10. Ergebnis vor Steuern	-9.139,36	-145.133,45
11. Sonstige Steuern	-489,00	-518,00
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	736,36
13. Jahresgewinn/ Jahresverlust (-)	-9.628,36	-144.915,09

Vermögensplanabrechnung zum Jahresabschluss 2020

D. Vermögensplanabrechnung

	Planwert 2020 €	IST 2020 €
Mittelherkunft	3.822.000	4.414.308
1. Abschreibungen	621.000	614.101
Immaterielle Vermögensgegenstände	10.000	10.393
Abwasserbehandlungsanlagen (Kläranlage)	178.000	135.799
Abwassersammlungsanlagen	417.000	451.225
Telekommunikation	4.000	3.363
Betriebs- u. Geschäftsausstattung / Finanzanlagen	12.000	13.321
2. Ertragszuschüsse für Investitionen	2.010.000	148.685
3. Erwartete Zuschüsse für Investitionen	0	1.654.000
4. Erübrigte Mittel aus Vorjahren	220.000	807.000
5. Zuführung zu Rückstellungen	0	0
6. Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0
7. Aufnahme von Krediten von Dritten	851.000	851.000
8. Wertberichtigung von Beteiligungen	120.000	0
9. Finanzierungsfehlbetrag laufd. Jahr	0	339.523
10. Sonstige Einnahmen	0	0

Mittelverwendung	3.822.000	4.414.308
1. Investitionen	2.941.000	3.568.736
Abwasserbehandlungsanlagen (Kläranlage)	252.000	260.091
Abwassersammlungsanlagen	2.252.000	2.850.530
Betriebs- und Geschäftsausstattung	37.000	6.936
Telekommunikation	400.000	451.180
Überträge aus Vorjahr	0	0
2. Auflösung von Ertragszuschüssen	6.000	6.000
3. Entnahme von Kapital	0	0
4. Entnahme von Rücklagen	0	0
5. Auflösung von Rückstellungen	0	0
6. Gewährung von Krediten	0	0
7. Tilgung von Krediten	815.000	839.572
8. Erwerb/Erhöhung von Beteiligungen	60.000	0
9. Sonstige Ausgaben	0	0
10. Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	0

Anhang zum Jahresabschluss 2020

E. Anhang

I. Grundsätzliche Angaben

Laut Beschluss des Gemeinderates werden die Abwasserbeseitigung und die Wasserversorgung Trossingen als ein Eigenbetrieb der Stadt gemäß § 1 Ziff. 2 Eigenbetriebsgesetz BW geführt. Es gilt die Betriebssatzung i. d. F. vom 19. Dezember 2011.

II. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung

Der Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang, ist gem. § 16 Abs. 1 EigBG BW und §§ 7 ff. EigBVO BW entsprechend den Formblättern 1 und 2 sowie Formblatt 4 und 5 zur EigBVO BW erstellt worden. Das Gliederungsschema wurde um entwässerungsspezifische Posten bei den Sachanlagen (Abwasserbehandlungsanlagen und Abwassersammelanlagen) erweitert.

Die Wertansätze der Bilanz zum 31.12.2019 sind unverändert in die Eröffnungsbilanz übernommen worden.

III. Erläuterung zu den Positionen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung bezüglich Ausweis, Bilanzierung und Bewertung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

a) Anlagevermögen

Die immateriellen Vermögensgegenstände und die Sachanlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich der Anschlusskostenbeiträge bewertet worden. Die Nutzungsdauer wird überwiegend nach den Empfehlungen der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung (KGST) und der Abwassertechnischen Vereinigung (ATV) sowie nach den in steuerlichen Abschreibungstabellen vorgegebenen Nutzungsdauern bestimmt, wobei die beweglichen Wirtschaftsgüter überwiegend nach der linearen Methode abgeschrieben werden.

b) Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens sind mit dem Nennwert unter Berücksichtigung des Ausfallrisikos bewertet. Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden Einzel- und Pauschalwertberichtigungen abgesetzt. Die Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten werden zu Nennbeträgen angesetzt.

Anhang zum Jahresabschluss 2020

c) Empfangene Ertragszuschüsse

Empfangene Ertragszuschüsse werden, je nachdem, ob entsprechende aktivierungsfähige Wirtschaftsgüter in mindestens gleicher Höhe dagegenstehen, entweder aktivisch von diesen Wirtschaftsgütern abgesetzt oder passivisch als gesonderter Posten ausgewiesen. Die Auflösung der passivisch ausgewiesenen Beträge erfolgt gem. § 8 Abs. 3 EigBVO BW linear über einen Zeitraum von 20 Jahren.

d) Rückstellungen

Die Bewertung der sonstigen Rückstellungen erfolgte nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung mit den Erfüllungsbeträgen. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden angemessen berücksichtigt. Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr werden ggf. unter Berücksichtigung laufzeitadäquater Marktzinsen nach Maßgabe des § 253 Abs. 2 HGB abgezinst.

e) Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag passiviert.

2. Angaben zu Positionen der Bilanz

Die Entwicklung des gesamten Anlagevermögens und die darauf entfallenden Abschreibungen des Wirtschaftsjahres sind auf den nachfolgenden Seiten dargestellt.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beinhalten sowohl für den Abwasser- als auch für den Frischwasserbereich eine saldierte Hochrechnung für 2020 abzüglich der Hochrechnung des Vorjahres.

Es bestehen keine Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Das Stammkapital des Eigenbetriebs Wasser und Abwasser der Stadt Trossingen beträgt 1.000.000,00 Euro und ist voll einbezahlt.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen die internen Aufwendungen für die Erstellung des Jahresabschlusses 2020 sowie für dessen Prüfung. Hinzu kommen Aufwendungen für im Wirtschaftsjahr verursachte Kosten für Abwasserabgaben, für Leistungen der Stadt Trossingen sowie eine Rückstellung für nicht genommenen Urlaub und für Arbeitszeitguthaben.

Die im Vorjahr gebildeten Rückstellungen wurden zweckentsprechend verwendet.

Anhang zum Jahresabschluss 2020

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten sind in der nachfolgenden Tabelle dargestellt:

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten betragen:		Gesamtbetrag €	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren
			€	€	€
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	31.12.2020	17.369.885,83	756.793,95	16.613.091,88	13.725.900,59
	31.12.2019	16.633.671,87	833.918,43	15.799.753,44	13.031.328,21
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31.12.2020	499.464,03	499.464,03	0,00	0,00
	31.12.2019	326.141,66	326.141,66		
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Trossingen	31.12.2020	1.268,00	1.268,00	0,00	0,00
	31.12.2019	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Stadtwerke Trossingen	31.12.2020	309.060,70	309.060,70	0,00	0,00
	31.12.2019	257.321,48	257.321,48	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Energieversorgung Tross	31.12.2020	196.330,81	196.330,81	0,00	0,00
	31.12.2019	76.150,44	76.150,44	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	31.12.2020	12.582,91	12.582,91	0,00	0,00
	31.12.2019	30.650,16	30.650,16	0,00	0,00
Gesamt	31.12.2020	18.388.592,28	1.775.500,40	16.613.091,88	13.725.900,59
	31.12.2019	17.323.935,61	1.524.182,17	15.799.753,44	13.031.328,21

3. Gebühren

Die Gebühren werden gemäß der Abwassersatzung der Stadt Trossingen vom 12. Dezember 2011 erhoben. Zum 01. Januar 2012 wurden die Abwassergebühren auf das gesplittete System umgestellt. Für Schmutzwasser wird eine Gebühr in Höhe von 2,40 € je m³ erhoben und für das Niederschlagswasser 0,42 € je m² Fläche berechnet. Diese Sätze wurden zum 01.10.2013 auf 2,56 € für das Schmutzwasser und auf 0,44 € je m² für das Niederschlagswasser angehoben.

Anhang zum Jahresabschluss 2020

IV. Angaben zum Jahresergebnis

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 9.628,36 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

V. Ergänzende Angaben

1. Betriebsausschuss

Die Aufgaben eines Betriebsausschusses wurden bis zum Jahr 2011 vom Gemeinderat wahrgenommen. Im Zuge der Neufassung der Satzung und der Aufnahme der Tätigkeit „Wasserversorgung“ wurde zum 01. Januar 2012 ein Betriebsausschuss eingerichtet, der sich aktuell aus den folgenden Mitgliedern zusammensetzt:

- Herr Bürgermeister Dr. Clemens Maier, Vorsitzender, bis 31.10.2020
- Herr Stadtrat Gustav Betzler (Optikermeister), Vorsitzender ab 01.11.2020
- Herr Stadtrat Werner Dressler (Polizeibeamter)
- Herr Stadtrat Dr. Hilmar Fleischer (Unfallchirurg)
- Herr Stadtrat Dieter Görlich-Heinichen (Lehrer)
- Herr Stadtrat Clemens Henn (Rechtsanwalt)
- Herr Stadtkämmerer Axel Henninger (Stadtoberamtsrat)
- Frau Stadträtin Petra Hermann (Geschäftsführerin)
- Herr Stadtrat Vatche Kayfedjian (Filialleiter)
- Frau Stadträtin Susanne Reinhardt-Klotz (Organistin)
- Herr Stadtrat Thomas Springer (Schriftsetzermeister), ab 14.09.2020
- Herr Stadtrat Willy Walter (Bauunternehmer), bis 13.09.2020

Die Bezüge des Betriebsausschusses betragen im Jahr 2020 insgesamt 390,00 €.

Seit Februar 2021 ist die neue Bürgermeisterin der Stadt Trossingen, Frau Susanne Irion, Vorsitzende des Betriebsausschusses.

2. Betriebsleitung

Als Betriebsleiter ist Herr Hans Bauer bestellt.

Auf die Angabe der Bezüge der Betriebsleitung gem. § 10 Abs. 1 Nr. 1 EigBVO BW wird unter Anwendung von § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Anhang zum Jahresabschluss 2020

3. Belegschaft

Beim Eigenbetrieb Wasser und Abwasser Trossingen waren im Wirtschaftsjahr ein Klärmeister, zwei Klärwärter, zwei Teilzeitkräfte und ein Auszubildender beschäftigt.

Trossingen, den 05. Juli 2021



(Hans Bauer, Betriebsleiter)

Erfolgsübersicht zum Jahresabschluss 2020

F. Erfolgsübersicht

	Gesamt	Wasser	Abwasser	Breitband
Materialaufwand				
Aufwendungen AZVON	-253.174,55	0,00	-253.174,55	0,00
Frischwasserbezug	-764.903,26	-764.903,26	-0,00	0,00
Betriebskosten	-211.967,80	-104,16	-211.863,64	0,00
Unterhaltungsaufwand	-298.982,32	-82.794,63	-216.187,69	0,00
Summe Materialaufwand	-1.529.027,93	-847.802,05	-681.225,88	0,00
Personalaufwand				
Löhne und Gehälter	-200.575,61	-12.034,54	-188.541,07	0,00
Gesetzl. Sozialaufwendungen	-39.869,36	-2.392,16	-37.477,20	0,00
Aufwendungen Altersversorgung	-17.486,76	-1.049,21	-16.437,55	0,00
Summe Personalaufwand	-257.931,73	-15.475,90	-242.455,83	0,00
Abschreibungen	-613.330,95	-13,78	-609.953,24	-3.363,93
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-502.521,10	0,00	-502.521,10	0,00
Sonstige Steuern	-489,00	0,00	-489,00	0,00
Andere betriebliche Aufwendungen				
Mieten, Pachten, Betriebsführung	-1.534.162,74	-1.533.136,74	-1.026,00	0,00
Gebühren, Beiträge, Versicherungen	-58.019,48	-2.485,62	-49.383,66	-6.150,20
Bürobedarf, Porto	-4.062,23	-70,09	-3.992,14	0,00
Personalkostenersätze	-406.241,36	0,00	-406.241,36	0,00
Sachkostenersätze	-285.300,89	-16.455,00	-268.845,89	0,00
Wartung und Unterhaltung	-43.722,12	-2,79	-43.719,33	0,00
Sonstige Aufwendungen	-43.492,83	-14.622,04	-28.870,79	0,00
Summe Andere betriebl. Aufwendungen	-2.375.001,65	-1.566.772,28	-802.079,17	-6.150,20
Summe Aufwendungen	-5.278.302,36	-2.430.064,02	-2.838.724,22	-9.514,13
		-101,2%	-99,0%	
Umsatzerlöse				
Umsatzerlöse	5.121.301,19	2.318.605,80	2.802.695,39	0,00
Auflösung Ertragszuschüsse	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00
KWK-Zulage Strom	30.451,00	0,00	30.451,00	0,00
Sonstige Umsatzerlöse	91.314,91	82.794,63	8.520,28	0,00
Summe Umsatzerlöse	5.249.067,10	2.401.400,43	2.847.666,67	0,00
Aktivierete Eigenleistungen	16.830,98	0,00	16.830,98	0,00
Sonstige betriebliche Erträge				
Sonstige Erträge	2.653,25	203,45	2.449,80	0,00
Periodenfremde Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Sonstige betriebl. Erträge	2.653,25	203,45	2.449,80	0,00
Summe Erträge	5.268.551,33	2.401.603,88	2.866.947,45	0,00
Betriebsergebnis	-9.751,03	-28.460,14	28.223,23	-9.514,13
Finanzerträge	122,67	88,69	33,98	0,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt	-9.628,36	-28.371,45	28.257,21	-9.514,13

Anlagevermögen zum Jahresabschluss 2020

G. Anlagevermögen

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten (€)				
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand AHK
	01.01.2020				31.12.2020
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	103.242,42	0,00	0,00	0,00	103.242,42
II. Sachanlagen					
1 Kläranlage					
1.1 Grundstücke mit Bauten	80.379,69	0,00	0,00	0,00	80.379,69
1.2 Kläranlage	7.616.449,18	233.659,89	0,00	0,00	7.850.109,07
1.3 Klärbeiträge	-512.225,59	-7.017,66	0,00	0,00	-519.243,25
	7.184.603,28	226.642,23	0,00	0,00	7.411.245,51
2 Kanalnetz					
2.1 Hauptsammler und Kanäle	21.533.441,19	271.113,77	0,00	564.109,10	22.368.664,06
2.1.1 Hauptsammler und Kanäle - Zuschüsse	-2.338.680,00	-90.020,00	0,00	0,00	-2.428.700,00
2.3 Regenrückhalte- und -überlaufbecken	3.823.428,82	11.207,26	0,00	0,00	3.834.636,08
2.4 Hausanschlüsse	719.920,69	66.875,32	0,00	0,00	786.796,01
2.5 Kanalbeiträge	-1.661.287,02	-57.128,29	0,00	0,00	-1.718.415,31
	22.076.823,68	202.048,06	0,00	564.109,10	22.842.980,84
3 Breitbandverlegung					
3.1 Leerrohre Breitbandverlegung	34.849,01	59.267,32	0,00	9.902,37	104.018,70
4 Betriebs- und Geschäftsausstattung					
4.1	192.369,01	32.841,29	28.452,79	0,00	196.757,51
5 Anlagen im Bau					
5.1	662.853,47	390.640,63	0,00	-574.011,47	479.482,63
II. Sachanlagen	30.151.498,45	911.439,53	28.452,79	0,00	31.034.485,19
III. Finanzanlagen					
Beteiligung am ZV Baarwasserversorgung	1.129.610,32	0,00	0,00	0,00	1.129.610,32
Beteiligung am AZV Oberer Neckar	190.983,62	60.962,63	45.300,00	0,00	206.646,25
III. Finanzanlagen	1.320.593,94	60.962,63	45.300,00	0,00	1.336.256,57
Anlagevermögen gesamt	31.575.334,81	972.402,16	73.752,79	0,00	32.473.984,18

Anlagevermögen zum Jahresabschluss 2020

Abschreibungen (€)				Restbuchwerte (€)		Kennzahlen	
Anfangsstand	Zugang	Abgang	Endstand	Geschäftsjahr	Vorjahr	AfA-Satz	RBW
01.01.2020			31.12.2020	31.12.2020	31.12.2019	%	%
70.480,08	10.393,14	0,00	80.873,22	22.369,20	32.762,34	10,1	21,7
0,69	0,00	0,00	0,69	80.379,00	80.379,00	0,0	100,0
5.821.553,88	161.468,58	0,00	5.983.022,46	1.867.086,61	1.794.895,30	2,1	23,8
-149.296,78	-25.668,60	0,00	-174.965,38	-344.277,87	-362.928,81	4,9	66,3
5.672.257,79	135.799,98	0,00	5.808.057,77	1.603.187,74	1.512.345,49	1,8	21,6
6.858.477,63	487.284,15	0,00	7.345.761,78	15.022.902,28	14.674.963,56	2,2	67,2
-112.676,03	-86.204,57	0,00	-198.880,60	-2.229.819,40	-2.226.003,97	3,5	91,8
1.383.251,19	85.143,36	0,00	1.468.394,55	2.366.241,53	2.440.177,63	2,2	61,7
240.561,35	16.737,31	0,00	257.298,66	529.497,35	479.359,34	2,1	67,3
-262.185,30	-52.507,55	0,00	-314.692,85	-1.403.722,46	-1.399.101,72	3,1	81,7
8.107.428,84	450.452,70	0,00	8.557.881,54	14.285.099,30	13.969.394,84	2,0	62,5
1.106,46	3.363,93	0,00	4.470,39	99.548,31	33.742,55	3,2	95,7
144.829,87	13.321,20	28.360,05	129.791,02	66.966,49	47.539,14	6,8	34,0
0,00	0,00	0,00	0,00	479.482,63	662.853,47	0,0	100,0
13.925.622,96	602.937,81	28.360,05	14.500.200,72	16.534.284,47	16.225.875,49	1,9	53,3
0,00	0,00	0,00	0,00	1.129.610,32	1.129.610,32	0,0	100,0
0,00	0,00	0,00	0,00	206.646,25	190.983,62	0,0	100,0
0,00	0,00	0,00	0,00	1.336.256,57	1.320.593,94	0,0	100,0
13.996.103,04	613.330,95	28.360,05	14.581.073,94	17.892.910,24	17.579.231,77	1,9	55,1

Organe und Kenndaten zum Jahresabschluss 2020

H. Kenndaten

Kenndaten		2020	2019	2018	2017	2016	2015
Allgemein	Bilanzsumme (T€)	19.437	18.415	18.660	17.838	17.993	17.300
	Sachanlagevermögen (T€)	16.534	16.226	15.913	15.442	15.386	14.947
	Eigenkapital (T€)	899	909	1.054	1.098	1.075	1.114
	Netto-Investitionen (T€)	911	906	1.078	673	1.088	782
	Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten (T€)	17.370	16.634	16.906	16.006	15.113	15.045
	Umsatzerlöse (T€)	5.240	5.050	5.003	5.065	5.141	4.841
	Zinsaufwendungen (T€)	503	534	564	567	584	611
	Abschreibungen (T€)	613	607	618	627	611	613
	Abwassermenge (Tm ³)	730	701	696	690	685	658
Personal	Mitarbeiteranzahl	5	5	4	4	4	4
Technik	Einwohnergleichwert Kläranlage	21.700	21.700	21.700	21.700	21.700	21.700
	Länge Abwassernetz (km)	110,6	110,5	109,3	109,9	109,5	109,4
	Länge Trinkwassernetz (km)	198,4	198,3	197,8	198,2	197,4	189,0
	Regenüberlaufbecken (Stück)	9	9	9	9	8	8

ANHANG 2

**STADTWERKE TROSSINGEN GMBH
(SWTRO)**

- Wirtschaftsplan 2022
- Geschäftsbericht 2020

Ihre Stadtwerke in Trossingen...

SWTro **EnTro**

...mit Energie Verbindungen schaffen.

Wirtschaftsplan 2022
Stadtwerke Trossingen GmbH

Wirtschaftsplan 2022 - SWTro

Wirtschaftsplan 2022 der Stadtwerke Trossingen GmbH

Gemäß § 14 des Gesellschaftsvertrages hat der Aufsichtsrat am 14. Dezember 2021 den Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2022 wie folgt festgestellt:

1. Der Erfolgsplan 2022 wird mit einem voraussichtlichen Jahresüberschuss festgesetzt auf 899.000 €.

2. Der Vermögensplan 2022 wird in den Einnahmen und Ausgaben festgesetzt auf je 1.365.000 €.

3. Der Gesamtbetrag der im Vermögensplan 2022 vorgesehenen Kreditaufnahmen wird festgesetzt auf 0 €.

Trossingen, den 14. Dezember 2021



Hans Bauer
Geschäftsführer

Wirtschaftsplan 2022 - SWTro

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
1. Rechtliche Verhältnisse	4
2. Anmerkung zum Wirtschaftsplan	5
3. Erfolgsplan 2022	6
4. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2022.....	7
5. Spartenübersicht Gesamt.....	12
5.1 Spartenübersicht Beteiligung.....	13
5.2 Spartenübersicht Dienstleistung	14
5.3 Spartenübersicht Bahn	15
5.4 Spartenübersicht Tiefgarage.....	16
5.5 Spartenübersicht Vermietung und Verpachtung.....	17
6. Investitionsplan	18
7. Vermögensplan.....	19
8. 5-jähriger Finanzplan 2021-2025	20
9. Darlehensübersicht	21

1. Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Stadtwerke Trossingen GmbH
Sitz:	78647 Trossingen
Gesellschaftsvertrag:	08. August 2001
Handelsregister:	Amtsgericht Stuttgart HRB 460821
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr
Gegenstand des Unternehmens:	Erzeugung, Bezug, Handel, Transport und Verteilung von Energie und Wasser, der Betrieb einer Eisenbahn und von Parkierungsanlagen sowie die Vermietung und Verpachtung von Anlagen und Anlagenteilen. Das Unternehmen kann auch Dienstleistungen für die Kommune übernehmen.
Gesellschafter:	Stadt Trossingen
Stammkapital:	2.000.000 €
Stammeinlagen:	Stadt Trossingen 2.000.000 €
Aufsichtsratsvorsitzende:	Susanne Irion, Bürgermeisterin Stadt Trossingen
Geschäftsführer:	Dipl.-Ing. (FH) Hans Bauer

Wirtschaftsplan 2022 - SWTro

2. Anmerkung zum Wirtschaftsplan

Im Geschäftsjahr 2022 wird weiterhin mit einer konstanten Geschäftsentwicklung gerechnet.

Im Wirtschaftsplan eingearbeitet sind die Erträge aus Mieten und Pachten die von der EnTro, der Wohnbau GmbH, der SWEG und dem Gutachterausschuss ectr. zu entrichten sind.

Es wird mit Umsatzerlösen über alle Sparten in Höhe von rund 2,89 Mio. € gerechnet. Die Sparten Dienstleistungen (1,35 Mio. €) und Vermietung / Verpachtung (1,12 Mio. €) tragen den größten Teil zu den Erlösen bei.

Das Ergebnis nach Ertragsteuern liegt mit rund 899 T€ um 48 T€ über dem Planergebnis 2021.

Wirtschaftsplan 2022 - SWTro

3. Erfolgsplan 2022

	Erfolgsplan 2022 €	Erfolgsplan 2021 €	Rechnungs- ergebnis 2020 €
1. Umsatzerlöse	2.887.000	2.831.000	2.798.977
2. Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	19.000	20.000	6.111
3. Sonstige betriebliche Erträge	200.000	167.000	171.096
Gesamtleistungen	3.106.000	3.018.000	2.976.184
4. Materialaufwand	-1.076.000	-1.068.000	-801.001
a, Aufwendungen für RHB und bezogene Waren	-41.000	-44.000	-54.470
b, Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.035.000	-1.024.000	-746.532
5. Personalaufwand	0	0	0
a, Löhne und Gehälter	0	0	0
b, Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung	0	0	0
6. Sonstige Steuern	-18.000	-18.000	-18.119
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-634.000	-653.000	-666.393
Gesamtaufwand	-1.728.000	-1.739.000	-1.485.513
Rohergebnis I (EBITDA)	1.378.000	1.279.000	1.490.671
8. Abschreibungen	-574.000	-583.000	-575.370
Rohergebnis II (EBIT)	804.000	696.000	915.301
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	80
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	86.000	87.000	86.172
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-214.000	-234.000	-244.316
Rohergebnis III (EBT)	676.000	549.000	757.236
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-384.000	-334.000	-419.624
13. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	607.000	636.000	727.232
Jahresergebnis	899.000	851.000	1.064.844

Wirtschaftsplan 2022 - SWTro**4. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2022**

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	2.887.000	2.831.000	2.798.977
1.1 Umsatzerlöse	2.498.000	2.409.000	2.444.554
aus der Verpachtung Wasserversorgung	470.000	447.000	468.171
aus der Weiterberechnung Konzessionsabgabe	212.000	208.000	220.966
aus Entgelt für Betriebsführung Wasserversorgung	865.000	860.000	844.000
aus der Überlassung des Verwaltungsgebäudes (Neubau)	612.000	555.000	567.893
aus den Trassenentgelten SWEAG	301.000	301.000	301.320
aus dem Tiefgaragenbetrieb	38.000	38.000	37.464
Sonstige Umsatzerlöse	0	0	4.740
1.2 Sonstige Umsatzerlöse aus dem Nebengeschäft	182.000	183.000	193.628
Umsatzerlöse aus dem Nebengeschäft	8.000	9.000	13.936
Umsatzerlöse Dienstleistungen =techn. Betreuung ZV-Baarwasserversorgung	120.000	122.000	107.860
Erträge aus der PV-Stromerzeugung - Beteiligungen (Kellenbachschule) -	26.000	25.000	26.545
Miet-, Pacht- + Grundstückserträge - Beteiligungen - u.a. "TROASE"	18.000	18.000	34.985
Miet-, Pacht- + Grundstückserträge - Bahn -	10.000	9.000	10.302
1.3 Erträge aus Personal- u. Sachkostenersätzen	187.000	214.000	135.736
aus Sachkostenersätzen EnTro	75.000	75.000	39.986
aus Sachkostenersätzen Abwasserbeseitigung	90.000	117.000	73.529
aus Verw.kost.-Beiträgen ZV-Baarwasser	22.000	22.000	22.221
1.4 Umsatzerlöse Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	20.000	25.000	25.059
Ertragszuschüsse Wasser	20.000	25.000	25.059
	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
2. Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	19.000	20.000	6.111
2.1 Aktivierte Eigenleistung	19.000	20.000	17.811
Dienstleistungen	19.000	20.000	17.811
2.2 Bestandsveränderungen	0	0	-11.700
Bestandsveränderungen noch nicht abgerechneter Leistungen	0	0	-11.700

Wirtschaftsplan 2022 - SWTro

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
3. Sonstige betriebliche Erträge	200.000	167.000	171.096
3.1 Sonstige betriebliche Erträge	200.000	167.000	171.096
aus dem Anlagenabgang	0	0	0
Periodenfremde Erträge	0	0	4.343
Sonstige Erträge - Gemeinsame Bereiche	0	0	119
Sonstige Erträge - Dienstleistungen	0	0	755
Sonstige Erträge, Zuschüsse und Erstattungen - Bahn	154.000	125.000	112.102
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	46.000	42.000	46.174

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
4. Materialaufwand	-1.076.000	-1.068.000	-801.001
4.1 Energiebezug	-17.000	-16.000	-14.410
Strombezug Allgemein	0	0	-448
Strombezug des Eisenbahnbetriebs	-4.000	-3.000	-2.227
Strombezug des Tiefgaragenbetriebs	-13.000	-13.000	-11.735
4.2 Materialverbrauch, bezogene Waren	-41.000	-44.000	-54.470
Materialverbrauch für Sonstiges - Dienstleistungen -	-14.000	-10.000	-21.992
Direktmaterialverbrauch für Unterhaltung - Bahn -	-9.000	-13.000	-18.163
Direktmaterialverbrauch für Unterhaltung - Tiefgarage -	-1.000	-1.000	-767
Materialverbrauch - Vermietung & Verpachtung	-17.000	-20.000	-13.548
4.3 Fremdleistungen für Betrieb und Unterhaltung	-553.000	-496.000	-395.872
Fremdleistungen für Unterhaltung - Beteiligungen -	-2.000	-1.000	-1.544
Fremdleistungen für Unterhaltung - Dienstleistungen -	-267.000	-277.000	-252.162
Fremdleistungen für Unterhaltung - Bahn - (einschl. OBL)	-265.000	-185.000	-127.713
Fremdleistungen für Unterhaltung - Tiefgarage -	-12.000	-13.000	-11.785
Fremdleistungen für Unterhaltung - Vermietung & Verpachtung -	-7.000	-20.000	-2.669
4.4 Personal- und Sachkostenersätze	-465.000	-512.000	-336.250
Personalkostenersätze an EnTro GmbH	-385.000	-421.000	-286.525
Sachkostenersätze an EnTro GmbH	-80.000	-91.000	-49.618
Verwaltungskostenersätze an Stadt Trossingen	0	0	-108

Wirtschaftsplan 2022 - SWTro

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
5. Personalaufwand	0	0	0
5.1 Personalaufwand Löhne und Gehälter	0	0	0
Löhne und Gehälter	0	0	0
5.2 Soziale Abgaben	0	0	0
Gesetzliche soziale Aufwendungen	0	0	0
5.3 Aufwendungen Altersversorgung	0	0	0
Beiträge zur Zusatzversorgungskasse, Unterstützung + Beihilfen	0	0	0
Altersversorgung	0	0	0
Zuführung/Verbrauch Beihilfe- u. Pensionsrückstellungen	0	0	0

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
6. Sonstige Steuern	-18.000	-18.000	-18.119
6.1 Grundsteuer	-16.000	-16.000	-16.601
Grundsteuer	-16.000	-16.000	-16.601
6.2 Kraftfahrzeugsteuer	-2.000	-2.000	-1.518
Kraftfahrzeugsteuer	-2.000	-2.000	-1.518

Wirtschaftsplan 2022 - SWTro

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-634.000	-653.000	-666.393
7.1 Konzessionsabgabe	-212.000	-208.000	-220.966
Wasser	-212.000	-208.000	-220.966
7.2 Übrige, sonstige betriebliche Aufwendungen	-425.000	-434.000	-453.061
Bewirtschaftung und Unterhaltung Gebäude, Raumreinigung	-95.000	-105.000	-152.705
Bewirtschaftung und Unterhaltung Fuhrpark + BGA	-26.000	-23.000	-27.897
Wasserverbrauch Grundstück & Gebäude	-5.000	-3.000	-7.212
Mieten und Pachten	-1.000	-9.000	-961
Gebühren und Beiträge	-8.000	-18.000	-7.831
Aufwand aus Leasingverträgen	-15.000	-13.000	-15.465
Versicherungsbeiträge	-34.000	-31.000	-32.730
Büromaterial, Drucksachen, Kopierkosten	-15.000	-22.000	-13.225
Porto, Telefon, Netze	-14.000	-20.000	-10.706
Werbung	-5.000	-10.000	-2.570
Spenden	-2.000	-2.000	-42.850
Reisekosten, Bewirtung, Repräsentation	0	0	-698
Prüfungs- und Beratungskosten, Kosten Jahresabschluss	-40.000	-31.000	-14.000
Sitzungsgelder Aufsichtsrat	-9.000	-9.000	-6.817
Werkzeuge und Geräte	-2.000	-5.000	-3.331
Wartungskosten Hard- + Software	0	0	-4.504
Betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung	-1.000	-1.000	0
Nebenkosten des Geldverkehrs	-2.000	-2.000	-1.508
Verluste aus Abgang des Anlagevermögens	0	0	-1.261
Sonstige Personalaufwendungen (Pensionskasse KVBW)	-121.000	-100.000	-103.429
Sonstiger Aufwand (u.a. technische Leitung Bahn)	-30.000	-30.000	-2.661
7.3 Sonstige betriebliche Aufwendungen = interne Leistungsverrechnung	3.000	-11.000	7.633
Leistungen von anderen BTZW -Dienstleistungen- an gemeinsame Bereiche	3.000	-11.000	7.633

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
8. Abschreibungen	-574.000	-583.000	-575.370
8.1 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	-1.000	-4.000	-11.127
Immaterielle Vermögensgegenstände	-1.000	-4.000	-11.127
8.2 Abschreibungen auf Sachanlagen	-573.000	-579.000	-564.244
Sachanlagen	-573.000	-579.000	-564.244

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
9. Erträge aus Ausleihung des Finanzanlagevermögens	0	0	80
9.1 Erträge aus Finanzanlagen	0	0	80
Erträge aus Geschäftsanteil VOBA (Dividende)	0	0	80

Wirtschaftsplan 2022 - SWTro

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	86.000	87.000	86.172
10.1 Zinserträge	0	1.000	0
aus Bankzinsen und Sonstiges	0	1.000	0
10.2 Zinserträge aus inneren Darlehen	86.000	86.000	86.172
Inneres Darlehen Beteiligung an Bahn	35.000	35.000	34.411
Inneres Darlehen Beteiligung an Tiefgarage	51.000	51.000	51.761
	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-214.000	-234.000	-244.316
11.1 Zinsaufwand Fremdzinsen	-120.000	-138.000	-147.806
Darlehen "EnTro-Beteiligung"	-28.000	-30.000	-32.576
Zinsaufwand Fremddarlehen Kreditinstitute	-20.000	-20.000	-21.068
Zinsaufwand Darlehen Neubau	-68.000	-84.000	-90.118
Zinsaufwand auf Bankzinsen (kurzfristig)	0	-1.000	-91
Aval-Provision Stadt Trossingen	-4.000	-3.000	-3.953
11.2 Zinsaufwand innerbetriebliche Darlehen	-86.000	-86.000	-86.172
Inneres Darlehen Bahn von Beteiligungen	-35.000	-35.000	-34.411
Inneres Darlehen Tiefgarage von Beteiligungen	-51.000	-51.000	-51.761
11.3 Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-8.000	-10.000	-10.339
Zinsaufwand f. Pensions-, Beihilfe- & ATZ-Rückstellungen	-8.000	-10.000	-10.241
Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	-98
	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-384.000	-334.000	-419.624
12.1 Gewerbeertragssteuer	-179.000	-155.000	-185.371
Gewerbesteuer	-179.000	-155.000	-185.371
12.2 Körperschaftssteuer	-205.000	-179.000	-234.253
Körperschaftsteuer + SoLi	-205.000	-179.000	-235.601
Passive latente Steuern	0	0	1.348
	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs- ergebnis
	2022	2021	2020
	€	€	€
13. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	607.000	636.000	727.232
13.1 Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	607.000	636.000	727.232
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	607.000	636.000	727.232

Wirtschaftsplan 2022 - SWTro

5. Spartenübersicht Gesamt

	Gesamt	Beteiligungen	Dienstleistung	Bahn	Tiefgarage	Vermietung & Verpachtung
	2022	2022	2022	2022	2022	2022
	€	€	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse	2.887.000	29.100	1.352.500	330.800	54.600	1.120.000
2. Akt. Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	19.000	0	0	0	0	19.000
3. Sonstige betriebliche Erträge	200.000	26.000	7.000	167.000	0	0
Gesamtleistungen	3.106.000	55.100	1.359.500	497.800	54.600	1.139.000
4. Materialaufwand	-1.076.000	-6.200	-584.000	-386.100	-46.800	-53.100
a, Aufwendungen für RHB und bezogene Waren	-41.000	0	-14.000	-9.000	-1.000	-17.000
b, Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.035.000	-6.200	-570.000	-377.100	-45.800	-36.100
5. Personalaufwand	0	0	0	0	0	0
a, Löhne und Gehälter	0	0	0	0	0	0
b, Aufwendungen für soziale Abgaben	0	0	0	0	0	0
6. Sonstige Steuern	-18.000	0	-2.000	0	-3.000	-13.000
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-634.000	-83.300	-350.100	-61.300	-17.000	-122.000
Gesamtaufwand	-1.728.000	-89.500	-936.100	-447.400	-66.800	-188.100
Rohergebnis I (EBITDA)	1.378.000	-34.400	423.400	50.400	-12.200	950.900
8. Abschreibungen	-574.000	-12.500	-300	-47.700	-43.500	-470.000
Rohergebnis II (EBIT)	804.000	-46.900	423.100	2.700	-55.700	480.900
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	86.000	86.000	0	0	0	0
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-214.000	-34.000	-3.600	-35.700	-51.300	-89.500
Rohergebnis III (EBT)	676.000	5.100	419.500	-33.000	-107.000	391.400
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-384.000	-2.400	-197.400	0	0	-184.200
13. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	607.000	607.000	0	0	0	0
Jahresergebnis	899.000	609.700	222.100	-33.000	-107.000	207.200

Wirtschaftsplan 2022 - SWTro**5.1 Spartenübersicht Beteiligung**

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs-
	2022	2021	ergebnis
	€	€	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	29.100	73.100	32.474
2. Akt. Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0
3. Sonstige betriebliche Erträge	26.000	22.000	25.259
Gesamtleistungen	55.100	95.100	57.733
4. Materialaufwand	-6.200	-5.000	-4.905
a, Aufwendungen für RHB und bezogene Waren	0	0	0
b, Aufwendungen für bezogene Leistungen	-6.200	-5.000	-4.905
5. Personalaufwand	0	0	0
a, Löhne und Gehälter	0	0	0
b, Aufwendungen für soziale Abgaben	0	0	0
6. Sonstige Steuern	0	0	0
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-83.300	-66.400	-62.202
Gesamtaufwand	-89.500	-71.400	-67.107
Rohergebnis I (EBITDA)	-34.400	23.700	-9.374
8. Abschreibungen	-12.500	-13.400	-18.293
Rohergebnis II (EBIT)	-46.900	10.300	-27.667
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	80
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	86.000	86.000	86.172
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-34.000	-38.000	-38.358
Rohergebnis III (EBT)	5.100	58.300	20.227
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-2.400	-29.700	-9.797
13. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	607.000	636.000	727.232
Jahresergebnis	609.700	664.600	737.662

Wirtschaftsplan 2022 - SWTro**5.2 Spartenübersicht Dienstleistung**

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs-
	2022	2021	ergebnis
	€	€	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.352.500	1.343.600	1.284.168
2. Akt. Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	-11.700
3. Sonstige betriebliche Erträge	7.000	6.000	8.897
Gesamtleistungen	1.359.500	1.349.600	1.281.366
4. Materialaufwand	-584.000	-688.900	-519.873
a, Aufwendungen für RHB und bezogene Waren	-14.000	-8.000	-21.982
b, Aufwendungen für bezogene Leistungen	-570.000	-680.900	-497.891
5. Personalaufwand	0	0	0
a, Löhne und Gehälter	0	0	0
b, Aufwendungen für soziale Abgaben	0	0	0
6. Sonstige Steuern	-2.000	-2.000	-1.518
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-350.100	-265.600	-355.093
Gesamtaufwand	-936.100	-956.500	-876.484
Rohergebnis I (EBITDA)	423.400	393.100	404.882
8. Abschreibungen	-300	-5.600	-7.880
Rohergebnis II (EBIT)	423.100	387.500	397.001
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	1.000	0
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3.600	-2.000	-3.151
Rohergebnis III (EBT)	419.500	386.500	393.850
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-197.400	-196.500	-190.764
13. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	0	0	0
Jahresergebnis	222.100	190.000	203.086

Wirtschaftsplan 2022 - SWTro**5.3 Spartenübersicht Bahn**

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs-
	2022	2021	ergebnis
	€	€	2020
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	330.800	315.800	325.220
2. Akt. Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0
3. Sonstige betriebliche Erträge	167.000	139.000	136.778
Gesamtleistungen	497.800	454.800	461.998
4. Materialaufwand	-386.100	-275.600	-195.162
a, Aufwendungen für RHB und bezogene Waren	-9.000	-13.000	-18.163
b, Aufwendungen für bezogene Leistungen	-377.100	-262.600	-176.999
5. Personalaufwand	0	0	0
a, Löhne und Gehälter	0	0	0
b, Aufwendungen für soziale Abgaben	0	0	0
6. Sonstige Steuern	0	0	-349
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-61.300	-74.600	-72.604
Gesamtaufwand	-447.400	-350.200	-268.115
Rohergebnis I (EBITDA)	50.400	104.600	193.883
8. Abschreibungen	-47.700	-48.200	-54.041
Rohergebnis II (EBIT)	2.700	56.400	139.842
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-35.700	-35.000	-38.097
Rohergebnis III (EBT)	-33.000	21.400	101.745
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	-10.800	-49.281
13. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	0	0	0
Jahresergebnis	-33.000	10.600	52.464

Wirtschaftsplan 2022 - SWTro**5.4 Spartenübersicht Tiefgarage**

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs-
	2022	2021	ergebnis
	€	€	2020
			€
1. Umsatzerlöse	54.600	43.800	48.902
2. Akt. Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0
3. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	161
Gesamtleistungen	54.600	43.800	49.063
4. Materialaufwand	-46.800	-43.500	-41.094
a, Aufwendungen für RHB und bezogene Waren	-1.000	-1.000	-767
b, Aufwendungen für bezogene Leistungen	-45.800	-42.500	-40.327
5. Personalaufwand	0	0	0
a, Löhne und Gehälter	0	0	0
b, Aufwendungen für soziale Abgaben	0	0	0
6. Sonstige Steuern	-3.000	-3.000	-3.353
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-17.000	-14.600	-17.357
Gesamtaufwand	-66.800	-61.100	-61.803
Rohergebnis I (EBITDA)	-12.200	-17.300	-12.740
8. Abschreibungen	-43.500	-39.600	-44.354
Rohergebnis II (EBIT)	-55.700	-56.900	-57.095
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-51.300	-51.000	-52.022
Rohergebnis III (EBT)	-107.000	-107.900	-109.117
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
13. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	0	0	0
Jahresergebnis	-107.000	-107.900	-109.117

Wirtschaftsplan 2022 - SWTro**5.5 Spartenübersicht Vermietung und Verpachtung**

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs-
	2022	2021	ergebnis
	€	€	2020
			€
1. Umsatzerlöse	1.120.000	1.054.700	1.108.213
2. Akt. Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	19.000	20.000	17.811
3. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
Gesamtleistungen	1.139.000	1.074.700	1.126.024
4. Materialaufwand	-53.100	-55.000	-39.967
a, Aufwendungen für RHB und bezogene Waren	-17.000	-22.000	-13.558
b, Aufwendungen für bezogene Leistungen	-36.100	-33.000	-26.409
5. Personalaufwand	0	0	0
a, Löhne und Gehälter	0	0	0
b, Aufwendungen für soziale Abgaben	0	0	0
6. Sonstige Steuern	-13.000	-13.000	-12.898
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-122.000	-231.800	-159.138
Gesamtaufwand	-188.100	-299.800	-212.003
Rohergebnis I (EBITDA)	950.900	774.900	914.021
8. Abschreibungen	-470.000	-476.200	-450.803
Rohergebnis II (EBIT)	480.900	298.700	463.218
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-89.500	-108.000	-112.688
Rohergebnis III (EBT)	391.400	190.700	350.530
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-184.200	-97.000	-169.782
13. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	0	0	0
Jahresergebnis	207.200	93.700	180.749

Wirtschaftsplan 2022 - SWTro

6. Investitionsplan

	GPlanwert	APlanwert	Übertragene Mittel	Zuschuss	NettoInvest
	€	€	€	€	€
Investitionsplan SWTro 2022					
A. Wasser					
Trossingen, Amazon, Erschließung Wasser (Sonderanschluss)	51.000	51.000		300.000	-249.000
Trossingen Liststr. (Von Ernst-Hohner-Straße bis Jahnstraße) Erneuerung Hauptleitung	12.000	12.000			12.000
Trossingen Liststr. (Von Ernst-Hohner-Straße bis Jahnstraße) Erneuerung Hausanschlüsse	4.000	4.000			4.000
Trossingen Liststr. (Von Hauptstraße bis Ernst-Hohner-Straße) Erneuerung Hauptleitung	30.000	30.000			30.000
Trossingen Liststr. (Von Hauptstraße bis Ernst-Hohner-Straße) Erneuerung Hausanschlüsse	15.000	15.000			15.000
Trossingen Katzensteig Erneuerung Hauptleitung	55.000	55.000			55.000
Trossingen Katzensteig Erneuerung Hausanschlüsse	20.000	20.000			20.000
Trossingen Theodor- Heuss-Str.(Hangenstr. Bis Krzg. Steppachhalde), Erneuerung Hauptleitung	60.000	60.000			60.000
Trossingen Theodor- Heuss-Str.(Hangenstr. Bis Krzg. Steppachhalde), Erneuerung Hausanschlüsse	10.000	10.000			10.000
Trossingen Türnenstr. Erneuerung Hauptleitung	40.000	40.000			40.000
Trossingen Türnenstr. Hausanschlüsse	15.000	15.000			15.000
Schura Kirchweg Erneuerung Hauptleitung	22.000	22.000			22.000
Schura Kirchweg Erneuerung Hausanschlüsse	4.000	4.000			4.000
Trossingen, Achauerstrasse, 3. BA mit Kanal, DN 200, durch Sportplatz	80.000	80.000			80.000
Außerplanmäßige Hauptleitungen	50.000	50.000			50.000
Außerplanmäßige Hausanschlüsse	50.000	50.000		40.000	10.000
Sonderzähler	5.000	5.000			5.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.000	5.000			5.000
Investitionen Wasserversorgung		528.000		0	340.000
B. Verkehr					
Tiefgarage Videoüberwachung	20.000	20.000			20.000
Bahn	5.000	5.000			5.000
Investitionen Verkehr		25.000		0	25.000
C. Allgemein					
Projekt Winkraftanlage Vogtshölzle (Avifaunische Untersuchung)	50.000	50.000			50.000
Brandschutz Elektrizitätswerk (Backsteingebäude)	50.000	50.000			50.000
Verwaltungsgebäude (Videoüberwachung Freilager)	20.000	20.000			20.000
Investitionen Allgemein		120.000		0	120.000
Summe Investitionen SWTro		673.000		0	340.000
				340.000	333.000

Wirtschaftsplan 2022 - SWTro

7. Vermögensplan

	Planwert	lfd. Jahr
	2022	2021
	€	€
Mittelherkunft	1.365.000	1.272.300
1. Abschreibungen	574.000	529.280
Beteiligungen	12.500	18.100
Vermietung & Verpachtung	470.000	411.600
Bahn	47.700	51.700
Tiefgarage	43.500	39.800
Dienstleistungen	300	8.080
2. Ertragszuschüsse für Investitionen	340.000	0
3. Kapitaleinlagen	0	0
4. Zuführung zu Rücklagen	451.000 *	673.323
5. Zuführung zu Rückstellungen	0	0
6. Aufnahme von Darlehen	0	43.697
7. Sonstige Einnahmen	0	0
8. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0
9. Mittel aus Vorjahren	0	26.000
10. Jahresgewinn	0	0
Mittelverwendung	1.365.000	1.272.300
1. Investitionen	673.000	553.000
Gemeinsame Bereiche	0	0
Vermietung & Verpachtung (Wasserversorgung)	478.000	483.000
Bahn	5.000	25.000
Tiefgarage	20.000	25.000
Verwaltungsgebäude / Elektrizitätswerk	70.000	15.000
Windenergie Messung + Entwicklung	50.000	0
Betriebs- und Geschäftsausstattung allgemein	50.000	5.000
2. Auflösung von Ertragszuschüssen	20.000	25.000
3. Entnahme von Stammkapital	0	0
4. Entnahme von Rücklagen	0	0
5. Auflösung von Rückstellungen	0	0
6. Ablösung von Darlehen	0	0
7. Tilgung von Krediten	672.000	694.300
8. Erwerb/Erhöhung von Beteiligungen	0	0
9. Sonstige Ausgaben	0	0
11. Jahresverlust	0	0

*Nach Abzug der Ausschüttung von 238 T€ an die Stadt / verbleibender Betrag in die Rücklagen

Wirtschaftsplan 2022 - SWTro**8. 5-jähriger Finanzplan 2021-2025**

	Laufendes Jahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025
	€	€	€	€	€
Mittelherkunft / Finanzierungsmittel	1.272.300	1.365.000	1.342.000	1.280.000	960.000
1. Abschreibungen	529.280	574.000	552.000	552.000	552.000
Beteiligungen	18.100	12.500	17.000	17.000	17.000
Vermietung & Verpachtung (Wasserversorgung)	411.600	470.000	435.000	435.000	435.000
Bahn	51.700	47.700	51.000	51.000	51.000
Tiefgarage	39.800	43.500	40.000	40.000	40.000
Gemeinsame Bereiche	8.080	300	9.000	9.000	9.000
2. Ertragszuschüsse f. Investitionen	0	340.000	50.000	50.000	50.000
3. Kapitaleinlagen	0	0	0	0	0
4. Zuführung zu Rücklagen	673.323	661.000	512.000	512.000	275.000
5. Zuführung zu Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Aufnahme von Darlehen	43.697	-210.000	228.000	166.000	83.000
7. Sonstige Einnahmen	0	0	0	0	0
8. Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
9. Mittel aus Vorjahren	26.000	0	0	0	0
10. Jahresgewinn	0	0	0	0	0
Mittelverwendung / Finanzierungsbedarf	1.272.300	1.365.000	1.342.000	1.280.000	960.000
1. Investitionen	553.000	673.000	645.000	645.000	545.000
Gemeinsame Bereiche	0	0	30.000	30.000	30.000
Vermietung & Verpachtung (Wasserversorgung)	483.000	478.000	435.000	435.000	435.000
Bahn	25.000	5.000	20.000	20.000	20.000
Tiefgarage	25.000	20.000	10.000	10.000	10.000
Verwaltungsgebäude / Elektrizitätswerk	15.000	70.000	0	0	0
Windenergie Messung + Entwicklung	0	50.000	100.000	100.000	0
Betriebs- und Geschäftsausstattung allgemein	5.000	50.000	50.000	50.000	50.000
2. Auflösung von Ertragszuschüssen	25.000	20.000	25.000	25.000	25.000
3. Entnahme von Kapital	0	0	0	0	0
4. Entnahme von Rücklagen	0	0	0	0	0
5. Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Ablösung von Darlehen	0	0	0	0	0
7. Tilgung von Krediten	694.300	672.000	672.000	610.000	390.000
8. Erwerb/Erhöhung v. Beteiligungen	0	0	0	0	0
9. Sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0
10. Finanzierungsüberschuss	0	0	0	0	0
11. Jahresverlust	0	0	0	0	0

Wirtschaftsplan 2022 - SWTro

9. Darlehensübersicht

Kreditgeber	Ursprüngliche Höhe	Stand am 01. Januar 2022	Stand am 31. Dezember 2022	Zinssatz
Kreissparkasse Trossingen	357.904 €	121.708 €	96.321 €	0,60%
Kreissparkasse Trossingen	250.000 €	145.800 €	133.296 €	2,35%
Kreissparkasse Trossingen "EnTro"	2.100.000 €	1.281.250 €	1.178.750 €	2,25%
Kreissparkasse Trossingen	280.000 €	171.500 €	157.500 €	2,27%
Kreissparkasse Trossingen	254.000 €	169.470 €	156.630 €	0,95%
Kreissparkasse Trossingen Neubau	2.035.000 €	1.761.400 €	1.700.600 €	1,70%
Volksbank Trossingen Neubau	1.925.000 €	539.000 €	231.000 €	1,23%
Kreissparkasse Trossingen	262.000 €	194.065 €	181.125 €	1,05%
Kreissparkasse Trossingen Neubau	1.735.000 €	1.508.200 €	1.457.800 €	1,80%
Kreissparkasse Trossingen Neubau	1.000.000 €	885.712 €	857.140 €	1,33%
Kreissparkasse Trossingen	190.000 €	156.164 €	146.554 €	1,30%
Kreissparkasse Trossingen	194.000 €	162.475 €	152.775 €	1,45%
Volksbank Trossingen	281.000 €	245.875 €	231.825 €	1,09%
Kreissparkasse Trossingen	382.000 €	357.443 €	346.528 €	1,25%
Neuaufnahme WP 2021	151.000 €		151.000 €	
aus WP 2022 keine Darlehensaufnahme geplant				
Summe	11.396.904 €	7.700.062 €	7.178.844 €	1,47%

Ihre Stadtwerke...

SWTro ***EnTro***

...mit Energie Verbindungen schaffen.

Geschäftsbericht ***2020***

Stadtwerke Trossingen GmbH



Inhaltsverzeichnis

A. Lagebericht.....	3
1. Geschäfts- und Rahmenbedingungen	3
2. Geschäftsentwicklung	4
3. Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.....	6
4. Chancen und Risikobericht.....	7
5. Prognosebericht.....	7
B. Jahresabschluss.....	9
1. Bilanz	9
2. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.-31.12.2020	11
3. Anhang.....	12
4. Anlagevermögen	20
C. Kenndaten 2020	22

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

A. Lagebericht

1. Geschäfts- und Rahmenbedingungen

1.1 Unternehmen

Die Stadtwerke Trossingen GmbH (SWTro) wurde im Jahr 2001 aus dem Eigenbetrieb Stadtwerke Trossingen ausgegliedert und hat seither die Wasserversorgung in der Stadt Trossingen und im Stadtteil Schura betrieben. Zum 1. Januar 2012 wurde die Wasserversorgung rekommunalisiert, die SWTro behielt in diesem Zuge das Eigentum an den Versorgungsanlagen. Der operative Betrieb wird vom Eigenbetrieb Wasser und Abwasser der Stadt Trossingen (EigB) durchgeführt. Daneben betreibt die SWTro die Bahnstrecke zwischen den Bahnhöfen Trossingen Stadt und Trossingen Staatsbahnhof sowie die Tiefgarage „Am Rathaus“, erbringt diverse Dienstleistungen für andere Gesellschaften bzw. die Stadt Trossingen und Umlandgemeinden und hält Beteiligungen und verpachtet und vermietet eigene Objekte und Anlagen. Insbesondere ist die SWTro zu 100 % an der Energieversorgung Trossingen GmbH (EnTro) beteiligt. Zwischen der EnTro und der SWTro besteht ein Gewinnabführungsvertrag. Die Gesellschaftsanteile an der SWTro werden zu 100 % von der Stadt Trossingen gehalten. Der Aufsichtsrat der Gesellschaft setzt sich dementsprechend aus neun Vertretern der Stadt Trossingen zusammen.

1.2 Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Durch die COVID 19 Pandemie erhielt die deutsche Wirtschaft in 2020 einen kräftigen Dämpfer. Es kam im zweiten Quartal zu einem historischen Einbruch der Wirtschaftsleistung in nahezu allen Sektoren der Wirtschaft, wodurch die Wachstumsphase seit dem Ende der Finanzkrise abrupt beendet wurde. Das Bruttoinlandsprodukt sank im Jahr 2020 um 5%. Laut dem Jahreswirtschaftsbericht 2021 der Bundesregierung dürfte die Wirtschaftsleistung vor der Krise erst zur Mitte des Jahres 2022 wieder erreicht werden. Die Einschränkungen durch die COVID 19 Pandemie haben nicht nur in Deutschland, sondern global zu einem starken Einbruch der Wirtschaftsleistung und zu einer Beeinträchtigung der weltweiten Lieferketten und Handelsströme geführt. Zur Unterstützung der Wirtschaft, hat die Bundesregierung umfassende Maßnahmen ergriffen. Das verabschiedete Konjunkturprogramm umfasst für die Jahre 2020 und 2021 rund 180 Milliarden Euro, davon rund 40 Milliarden Euro für Unternehmenshilfen. Gleichzeitig wurde das Zukunftspaket verabschiedet, das rund 50 Milliarden Euro für Klimaschutz und nachhaltige Mobilität, Bildung und Forschung sowie die Ausweitung der Digitalisierung vorsieht.

In ihrem Jahreswirtschaftsbericht 2021 reduzierte die Bundesregierung ihre Wachstumsprognose von ursprünglich 4,4% auf 3% für das laufende Jahr, wobei die weitere wirtschaftliche Entwicklung weiterhin vom Pandemieverlauf beeinflusst wird. Die Arbeitslosenquote soll der Prognose zufolge 2021 leicht auf 5,8 Prozent sinken, die Zahl der Beschäftigten stagnieren.

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

Für 2021 wird laut Jahreswirtschaftsbericht 2021 zudem mit einer deutlich anziehenden Inlandsnachfrage gerechnet. Die Exporte dürften nach dem Einbruch in 2020 um 6,4 Prozent zulegen.

Eine weitere Folge der COVID 19 Pandemie ist ein Schub in der Digitalisierung. Es wurden hierbei Defizite, z.B. in den Bereichen Bildung, Gesundheit und öffentliche Verwaltung aufgedeckt. Die Digitalisierung bleibt ein dominierender Treiber für die Transformation der Wirtschaft und Arbeitswelt. Die Bundesregierung plant diese mit gezielten Maßnahmen zu vertiefen und nachhaltig zu nutzen.

2. Geschäftsentwicklung

2.1 Allgemein

Im Geschäftsjahr 2020 konnte ein Jahresüberschuss von 1.057 T€, gegenüber 1.152 T€ im Vorjahr, erwirtschaftet werden. Die Erträge aus Gewinnabführungsverträgen (727 T€; Vj.: 873 T€) sind im Vergleich zum Vorjahr gesunken, tragen aber weiterhin den größten Teil zum positiven Jahresergebnis bei.

Auch die Geschäftsbereiche Dienstleistungen, Vermietung & Verpachtung und Eisenbahn konnten mit einem positiven Ergebnis abschließen. Lediglich die Sparte Tiefgarage verzeichnet aufgabenbedingt ein negatives Ergebnis.

Im Jahr 2020 wurden insgesamt 449 T€ investiert, darunter 293 T€ für die Wasserversorgung, 102 T€ für das Gebäude und die Außenanlagen sowie 45 T€ für die Tiefgarage.

Die einzelnen Sparten entwickelten sich wie folgt:

2.2 Dienstleistungen

Die Sparte erbringt Dienstleistungen sowohl für die anderen Betriebszweige der SWTro als auch für externe Kunden. Im Wesentlichen werden dabei Dienstleistungen für die EnTro und den Eigenbetrieb Wasser und Abwasser erbracht, in geringerem Maße auch für Dritte. Der Spartenumsatz lag mit 1.075 T€ um 73 T€ höher als im Vorjahr, bedingt durch höhere Erträge beim Eigenbetrieb Wasser und Abwasser.

Für Unterhaltungsmaßnahmen des Wassernetzes und für das Nebengeschäft wurden 232 T€ an Material und Fremdleistungen aufgewendet. Das Ergebnis der Sparte Dienstleistungen betrug im Berichtsjahr vor Steuern 395 T€.

2.3 Vermietung & Verpachtung

Im Zuge der Rekommunalisierung der Wasserversorgung wurden die Anlagen zum Betrieb der Wasserversorgung von der SWTro an den Eigenbetrieb Wasser und Abwasser verpachtet. Diese Tätigkeit wird in der Sparte Vermietung & Verpachtung abgebildet. Seit dem Geschäftsjahr 2018 trägt die Vermietung des neuen Verwaltungsgebäudes erheblich zum Ergebnis bei.

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

Aus der Verpachtung der Anlagen der Wasserversorgung wurde im Jahr 2020 ein Pachtentgelt inklusive Konzessionsabgabe in Höhe von 689 T€ erlöst. Die Vermietung bzw. Verpachtung des Gebäudes und eines Außenlagers erbrachten 568 T€. Die Gesamtleistung betrug 1.335 T€. Das Ergebnis der Sparte beläuft sich vor Steuern auf 366 T€.

Die Konzessionsabgabe in Höhe von 221 T€ wurde voll erwirtschaftet.

Im Berichtsjahr wurden in der Wasserversorgung insgesamt 293 T€ netto investiert. Die größten Einzelposten entfallen dabei auf die Erneuerung von Hausanschlüssen (157 T€), die Erneuerung der Wasserhauptleitungen in der Wilhelmstraße (42 T€), der Rainstraße (32 T€), der Lupfenstraße (21 T€) sowie in der Vogesenstraße (32 T€). Hinzu kommen verschiedene kleinere Maßnahmen (5 T€) und Investitionen in die Betriebs- und Geschäftsausstattung (4 T€).

2.4 Eisenbahn

Zum 30.09.2012 wurde der bestehende Betriebsführungsvertrag mit der Stadt Blumberg gekündigt. Seither erfolgt der komplette Betrieb der Bahninfrastruktur wieder hausintern, wodurch ein deutliches Einsparpotenzial generiert werden konnte. An Umsatzerlösen wurden, wie im Vorjahr, aus Trassenentgelten 301 T€ erzielt.

Die Gesamtleistung erhöhte sich insbesondere um erhaltene Zuschüsse auf 462 T€. Das Ergebnis vor Ertragsteuern erhöhte sich auf 92 T€.

Im Berichtsjahr wurden in der Sparte Eisenbahn keine Investitionen (Vorjahr: 3 T€) getätigt. Die Aufwendungen für den Unterhalt lagen mit 145 T€ etwa 22 T€ unter dem Wert des Jahres 2019.

2.5 Tiefgarage

Die Umsatzerlöse der Tiefgarage (Kurz- und Dauerparker) sind mit 49 T€ deutlich über dem Vorjahreswert (41 T€). Das Ergebnis liegt mit -109 T€ im Bereich des Vorjahres (-101 T€). Der Grund liegt in höheren direkten und indirekten Aufwendungen. Im Berichtsjahr wurden erhebliche Investitionen in Höhe von 45 T€ für die Ein-/Ausfahrtskontrolle, einen neuen Kassenautomaten sowie für EDV-Hardware getätigt.

2.6 Beteiligungen

Die Gesamtleistung der Sparte Beteiligungen beträgt im Geschäftsjahr 2020 in Summe 58 T€. Der größte Anteil kommt aus den der Sparte zugeordneten Photovoltaikanlagen mit 27 T€. Die Gewinnabführung der EnTro liegt mit 727 T€ (Vj.: 873 T€) unter dem Vorjahresniveau. In der Sparte Beteiligungen wurden im Jahr 2020 Investitionen von 7 T€ für die Projektentwicklung einer Windenergieanlage getätigt.

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

3. Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

3.1 Vermögens- und Finanzlage

Die Vermögens- und Finanzlage sowie die Finanzierungsrelation sind ausgewogen und solide.

Das Vermögen besteht in etwa zu 81 % aus Anlagevermögen und zu rund 19 % aus Umlaufvermögen. Im Anlagevermögen sind alle wesentlichen betriebsnotwendigen Anlagegüter enthalten. Geleaste, gepachtete oder gemietete Vermögensgegenstände bestehen nicht in wesentlichem Umfang. Selbst geschaffene immaterielle Vermögensgegenstände bestehen nicht. Das langfristig gebundene Vermögen in Höhe von 21.175 T€ ist zu rd. 74 % aus Eigenkapital finanziert. Zusammen mit den übrigen langfristig zur Verfügung stehenden Mitteln besteht eine Überdeckung in Höhe von 2.556 T€ (Vj.: 2.218 T€).

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten in Höhe von 1.965 T€ sind zu annähernd 255 % durch kurzfristige Forderungen und flüssige Mittel gedeckt.

Der Cash-Flow der SWTro stellt sich wie folgt dar:

	T€
Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.423
Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	380
Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-1.058
Liquide Mittel am Anfang der Periode	2.697
Liquide Mittel am Ende der Periode	3.442
Veränderung des Finanzmittelfonds	745

Die Eigenkapitalquote liegt bei knapp 60 % (Vorjahr: 58 %) und ist somit als gut zu bezeichnen.

Die Finanzierung von Investitionsvorhaben erfolgt grundsätzlich durch interne Finanzierungsmittel, insbesondere Abschreibungen oder die Neuaufnahme von Darlehen. Aus der Abrechnung des Vermögensplans 2020 ergab sich kein zusätzlicher Finanzmittelbedarf. Unter Berücksichtigung von planmäßigen und außerplanmäßigen Tilgungen wurde der Darlehensstand zum 31. Dezember 2020 um 673 T€ verringert.

3.2 Ertragslage

Die Umsatzerlöse lagen mit 2.799 T€ (Vj.: 2.792 T€) mit 7 T€ nur geringfügig über dem Vorjahresniveau.

Der Materialaufwand lag mit 801 T€ um 185 T€ unter dem Wert des Vorjahres (986 T€). Diese Entwicklung beruht im Wesentlichen auf gesunkenen Aufwendungen bei der Eisenbahn (20 T€) und bei den Sach- und Personalkostenersätzen (165 T€).

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

Das Ergebnis vor Zinsen und vor Ertragsteuern (EBIT) beträgt 1.635 T€ (Vj.: 1.669 T€). Das Ergebnis vor Steuern verringerte sich von 1.537 T€ auf 1.495 T€. Bei einem geplanten Vorsteuerergebnis in Höhe von 1.032 T€ liegt das Ergebnis somit deutlich über dem Plan.

Damit ergibt sich eine Eigenkapitalrendite aus der operativen Tätigkeit (EBIT/Eigenkapital*100) in Höhe von 10,5 %.

Der Jahresüberschuss beträgt 1.057 T€. Der Gesellschafterversammlung wird auf Empfehlung des Aufsichtsrates vorgeschlagen, aus dem Ergebnis 237,5 T€ an den Gesellschafter auszuschütten und 820 T€ auf neue Rechnung vorzutragen.

4. Chancen und Risikobericht

Für die unterjährige Steuerung, Kontrolle und Risikoüberwachung wurden Quartalsberichte für technische und kaufmännische Kennzahlen eingerichtet. Die Ergebnisse des laufenden Geschäftsjahres werden dabei mit denen des Vorjahreszeitraumes verglichen. Die Berichte setzen sich aus einem Vertriebsbericht, technischen Bericht und kaufmännischen Bericht zusammen. Der kaufmännische Bericht enthält eine G+V-Rechnung, Cash-Flow-Berechnung sowie Investitionsplanüberwachung und Personalentwicklung. Außerdem werden monatlich die Veränderungen der Zahlungsströme des Unternehmens in einer Cash-Flow-Rechnung dargestellt. Investitionsvorhaben werden ebenfalls monatlich hinsichtlich den Fortschritten und planmäßigen Abweichungen überwacht.

Die Geschäftsführung der Stadtwerke Trossingen sieht vor allem Chancen in weiteren Effizienzsteigerungen. Dies sollte zukünftig spürbar positive Auswirkungen auf die Abläufe mit sich bringen.

Das allen Mitarbeitern/Innen zugängliche Betriebshandbuch enthält weitgehende Anweisungen zur regelmäßigen Risikoanalyse und Verhalten im täglichen Geschäftsverkehr. Betriebs- und Arbeitsanweisungen sind sowohl für den kaufmännischen als auch für den technischen Bereich ausgelegt.

Das im Jahr 2018 fertiggestellte neue Betriebsgebäude sowie das Außenlager ist vermietet bzw. verpachtet. Als Risiko wird gesehen, dass es zu Miet- oder Pachtausfällen kommen könnte. Ebenso besteht prinzipiell das Risiko, dass die Ergebnisse der Sparte Beteiligungen sinken.

Geldanlagen werden ausschließlich konservativ, also nicht risikobehaftet, getätigt.

5. Prognosebericht

In der Sparte „Dienstleistungen“, die insbesondere Dienstleistungen für die EnTro, den Eigenbetrieb Wasser und Abwasser, den Zweckverband Baarwasserversorgung und die Stadt Trossingen erbringt, wird für das Jahr 2021 wieder mit einem positiven Ergebnis gerechnet.

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

Ebenfalls positiv wird die Entwicklung der Sparte „Vermietung & Verpachtung“ sein. Es werden weiterhin die Wasserversorgungsanlagen an den Eigenbetrieb Wasser und Abwasser verpachtet. Außerdem wird das neue Verwaltungs- und Betriebsgebäude an die EnTro, an die Wohnbau Trossingen GmbH sowie an den Gutachterausschuss der Stadt Trossingen verpachtet.

Für die Sparte Beteiligungen wird aufgrund der guten Entwicklung der EnTro ebenfalls ein positives Ergebnis erwartet. Dieses wird geringer als in den Vorjahren ausfallen, da die EnTro Miet- und Pachtzahlungen an die SWTro für die Betriebsstätten leistet. Die Sparte Eisenbahn dürfte sich auch weiterhin positiv entwickeln.

Der Lagebericht enthält Aussagen zu den erwarteten gesamtwirtschaftlichen und politischen Entwicklungen sowie zum zukünftigen Unternehmensverlauf. Diese Aussagen stellen Einschätzungen dar, die wir auf der Grundlage, der uns zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen haben. Sollten die zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen oder zusätzliche Risiken und Entwicklungen eintreten, kann der tatsächliche Geschäftsverlauf von den derzeitigen Annahmen abweichen. Bestandsgefährdende oder entwicklungsbeeinträchtigende Risiken werden für das Jahr 2021 nicht gesehen.

Die seit dem Frühjahr 2020 durch das Corona-Virus (SARS-CoV2) aufgetretene Pandemie hat für den Betrieb der Stadtwerke Trossingen GmbH bislang nur geringe wirtschaftliche Auswirkungen. Als Folge kommt es bei der Tochterfirma Energieversorgung Trossingen GmbH zu teilweisen Einnahmeausfällen und im Bereich der Netze zumindest zu Verschiebungen von Erträgen.

Die Auswirkung auf die Lage der Gesellschaft sowie die finanziellen Zahlen lässt sich derzeit noch nicht konkret abschätzen. Die Gesellschaft ist hiervon aber substantziell nicht gefährdet.

Trossingen, den 25. Juni 2021



(Johann Bauer, Geschäftsführer)

Bilanz 2020

B. Jahresabschluss

1. Bilanz

AKTIVA in €	31.12.2020	31.12.2019
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	4.261,12	15.387,70
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten	9.357.273,42	9.507.803,82
2. Erzeugungs-, Gewinnungs- u. Bezugsanlagen	100.921,49	114.298,28
3. Verteilungsanlagen Wasserversorgung	6.104.994,72	6.184.576,64
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	560.961,14	579.450,47
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	166.914,62	122.255,38
	16.291.065,39	16.508.384,59
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	4.877.883,55	4.877.883,55
2. Genossenschaftsanteile	2.000,00	2.000,00
	4.879.883,55	4.879.883,55
	21.175.210,06	21.403.655,84
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Unfertige Leistungen	26.600,00	38.300,00
	26.600,00	38.300,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	32.337,64	49.916,42
2. Forderungen gegen Gesellschafter	309.060,70	257.345,48
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.386.519,92	3.487.978,34
4. Sonstige Vermögensgegenstände	543.517,82	74.811,87
	4.271.436,08	3.870.052,11
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	710.292,41	270.065,40
	5.008.328,49	4.178.417,51
Bilanzsumme	26.183.538,55	25.582.073,35

Bilanz 2020

PASSIVA in €	31.12.2020	31.12.2019
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	2.000.000,00	2.000.000,00
II. Kapitalrücklagen	3.557.244,79	3.557.244,79
III. Gewinnrücklagen	3.757.385,01	3.757.385,01
IV. Gewinnvortrag	5.211.792,41	4.297.638,90
V. Jahresüberschuss	1.057.210,76	1.151.653,51
	15.583.632,97	14.763.922,21
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	56.098,46	56.098,46
C. Empfangene Ertragszuschüsse	79,00	25.138,00
D. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	0,00	11.509,61
2. Sonstige Rückstellungen	674.694,00	691.742,00
	674.694,00	703.251,61
E. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.456.198,92	9.129.098,99
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	252.669,52	261.492,51
3. Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter	60.302,18	56.738,29
4. Sonstige Verbindlichkeiten	895.889,50	381.011,28
davon aus Steuern: 260.007,95 € (Vj. 583.017,28 €)		
davon i.R. der soz. Sicherheit: 0,00 € (Vj. 0,00 €)		
	9.665.060,12	9.828.341,07
F. Passive latente Steuern	203.974,00	205.322,00
Bilanzsumme	26.183.538,55	25.582.073,35

Gewinn- und Verlustrechnung 2020

2. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.-31.12.2020

Alle Angaben in €	31.12.2020	31.12.2019
1. Umsatzerlöse	2.798.977,06	2.792.342,51
2. Erhöhung/Verminderung Bestand unfertige Leistungen	-11.700,00	34.900,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen	17.810,69	19.766,31
4. sonstige betriebliche Erträge	171.096,31	168.457,87
Gesamtleistung	2.976.184,06	3.015.466,69
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-54.469,52	-38.448,32
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-746.531,87	-947.743,94
	-801.001,39	-986.192,26
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	0,00	0,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,00	0,00
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,00	0,00
	-575.370,47	-576.877,91
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-674.026,19	-638.433,94
	-2.050.398,05	-2.201.504,11
Betriebsergebnis	925.786,01	813.962,58
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen davon aus Steuerumlagen: 202.135,65 € (Vj. 259.247,83 €)	727.231,67	872.828,10
10. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	80,00	80,00
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbund. Unternehmen: 0,00 € (Vj. 0,00 €)	0,00	17.897,25
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an verbundene Unternehmen: 0,00 € (Vj. 0,00 €)	-158.144,50	-167.984,88
Finanzergebnis	569.167,17	722.820,47
13. Ergebnis vor Steuern	1.494.953,18	1.536.783,05
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-419.623,92	-367.011,04
15. Ergebnis nach Steuern	1.075.329,26	1.169.772,01
16. sonstige Steuern	-18.118,50	-18.118,50
17. Jahresüberschuss	1.057.210,76	1.151.653,51

Anhang zum Jahresabschluss 2020

3. Anhang

I. Allgemeine Angaben

Die Stadtwerke Trossingen GmbH (SWTro) ist gemäß § 267 Abs. 1 HGB als kleine Kapitalgesellschaft einzustufen. Die Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts ist jedoch nach § 15 des Gesellschaftsvertrages i. V. mit § 103 GemO entsprechend den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches vorzunehmen.

Sitz der Gesellschaft ist Trossingen. Sie wird beim Registergericht Stuttgart unter der Nummer HRB 460821 geführt.

Soweit die Berichtspflichten wahlweise in der Bilanz und in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang erfüllt werden können, wurden die Angaben in den Anhang aufgenommen.

Für die Bilanz wurde das Gliederungsschema des § 266 HGB unter Berücksichtigung der Besonderheiten des GmbHG verwendet. Die Positionen des Anlagevermögens wurden auf der Grundlage von § 265 Abs. 5 HGB weiter untergliedert, um die Klarheit der Darstellung zu erhöhen. Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Immaterielle Vermögensgegenstände sowie Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Die Anschaffungskosten enthalten Netto-Rechnungsbeträge (soweit Vorsteuer abziehbar ist), vermindert um Skonti und Rabatte. Als Herstellungskosten bei selbst erstellten Anlagen sind neben den Einzelkosten auf die eigenen Leistungen auch die notwendigen Gemeinkostenzuschläge aktiviert worden.

Den planmäßigen Abschreibungen liegen die betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern zugrunde. Die Sachanlagen der Wasserversorgung und der allgemeinen Betriebsabteilungen sind bis zum Jahr 2003 – soweit dies steuerlich zulässig war – nach der degressiven Methode abgeschrieben worden. Seit dem Jahr 2004 werden sämtliche Anlagenzugänge linear und zeitanteilig nach dem Monat der Fertigstellung abgeschrieben.

Geringwertige Vermögensgegenstände mit Anschaffungswerten von nicht mehr als 250,00 € werden seit dem 01.01.2018 im Zugangsjahr voll abgeschrieben, bei Anschaffungswerten über 800,00 €, aber nicht mehr als 1.000,00 € wird ab dem 01.01.2018 in analoger Anwendung zu § 6 Abs. 2a EStG ein Jahressammelposten gebildet, der im Jahr der Bildung und in den folgenden vier Jahren mit jeweils einem Fünftel gewinnmindernd aufgelöst wird.

Die gemäß den Allgemeinen Versorgungsbedingungen (AVB) berechneten Wasserversorgungs- und Hausanschlusskostenbeiträge werden seit dem 01.01.2003 entsprechend der

Anhang zum Jahresabschluss 2020

steuerlichen Regelung nicht mehr dem Passivposten "Empfangene Ertragszuschüsse" zugeführt, sondern von den Anschaffungs- und Herstellungskosten der bezuschussten Anlagen aktivisch gekürzt, wobei die Kürzung im Anlagengitter offen ausgewiesen wird. Die ertragswirksame Auflösung erfolgt über die Nutzungsdauer der bezuschussten Anlagen durch eine entsprechend anteilige Kürzung der Abschreibungen. Ab dem Jahr 2012 werden die Wasserversorgungs- und Hausanschlusskostenbeiträge aufgrund der Rekommunalisierung der Wasserversorgung nach Maßgabe der Wasserversorgungssatzung des Eigenbetriebs Wasser und Abwasser Trossingen berechnet. Die vom Eigenbetrieb vereinnahmten Beträge werden an die SWTro weitergeleitet und hier weiterhin von den Anschaffungs- und Herstellungskosten aktivisch abgesetzt.

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bewertet.

Die Vorräte an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen werden unter Anwendung von § 240 Abs. 3 HGB mit einem gleichbleibenden Wert und einer gleichbleibenden Menge angesetzt. Die Bewertung der unfertigen Leistungen erfolgte zu den je nach Fertigungsgrad angefallenen Herstellungskosten. Die angesetzten Herstellungskosten enthalten Materialkosten, Fertigungskosten sowie angemessene Teile der Materialgemeinkosten, Fertigungsgemeinkosten, Verwaltungskosten und Aufwendungen der betrieblichen Altersvorsorge.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos bewertet. Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden Einzel- und Pauschalwertberichtigungen abgesetzt. Soweit zulässig werden Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen miteinander saldiert ausgewiesen.

Die Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten werden zu Nennbeträgen angesetzt.

Empfangene Ertragszuschüsse, die bis zum Jahr 2002 vereinnahmt wurden, werden zum Nennwert abzüglich einer jährlich 5 %igen Auflösung der ursprünglichen Beträge ausgewiesen. Die ab 2003 erhobenen Ertragszuschüsse werden bei den selbst getragenen Anschaffungs- und Herstellungskosten abgezogen.

Die Rückstellungen für Pensionen werden als Verpflichtungen aus Altersvorsorge-Umlagen unter den sonstigen Rückstellungen aufgeführt und wurden gemäß § 253 HGB mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst. Der versicherungsmathematischen Berechnung nach der PUC-Methode liegen die Richttafeln 2018 G von Prof. Dr. Klaus Heubeck sowie zukünftige Rentensteigerungen in Höhe von 2 % zu Grunde.

Steuerrückstellungen und sonstige Rückstellungen werden für dem Grunde nach und/oder der Höhe nach ungewissen Verbindlichkeiten nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden angemessen berücksichtigt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr

Anhang zum Jahresabschluss 2020

werden unter Berücksichtigung laufzeitadäquater Marktzinsen nach Maßgabe des § 253 Abs. 2 HGB abgezinst.

Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag passiviert.

Im Jahresabschluss sind aktive latente Steuern aus der unterschiedlichen Bewertung von sonstigen Rückstellungen, aus der Bewertung von Gegenständen des Anlagevermögens enthalten. Im Posten „Passive latente Steuern“ sind passive latente Steuern aus der Übertragung von Veräußerungsgewinnen auf das neue Betriebsgebäude enthalten. Der unternehmensindividuelle Steuersatz der SWTro beträgt 28,425 %. Die latenten Steuern werden saldiert ausgewiesen.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Die Gliederung und Entwicklung der Posten des Anlagevermögens werden in einer Anlage zum Anhang (Anlagennachweis) dargestellt.

Die Forderungen gegen Gesellschafter in Höhe von 309 T€ betreffen im Wesentlichen die Endabrechnung des Betriebsführungsentgeltes, Sachkostenersätze sowie Rechnungen aus Lieferungen und Leistungen.

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen in Höhe von 3.387 T€ bestehen gegen die EnTro. Sie betreffen vor allem Forderungen aus dem Cash-Pool (2.292 T€) und aus der Gewinnabführung 2020 inklusive Ertragssteuerumlagen (727 T€). Hinzu kommen Forderungen aus Umsatzsteuer (648 T€). Gegenläufig wirken sich saldierte Verbindlichkeiten gegenüber der EnTro aus Mieten, Kostenersätzen, Dienstleistungen und Energielieferungen mit 280 T€ aus. Sämtliche Forderungen weisen eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr auf.

Das Stammkapital der SWTro ist in § 3 des Gesellschaftsvertrages auf 2,0 Mio. € festgesetzt. Die Kapitalrücklage enthält denjenigen Teil des Reinvermögens aus der Sacheinlage des ehemaligen Eigenbetriebes Stadtwerke Trossingen, der die Stammeinlage überstieg.

Der Sonderposten für Investitionszuschüsse betrifft Baukostenzuschüsse aus der Erschließung des Baugebietes „Grubäcker“; dieses Baugebiet wurde im Jahr 2005 vollständig von der Stadt Trossingen abgerechnet.

Aus diesem Grund flossen mehr Mittel zu als bereits an Anschaffungs- und Herstellungskosten zur Erschließung mit Wasserversorgungsanlagen angefallen sind, so dass auch eine aktive Kürzung – wie grundsätzlich seit dem Jahr 2003 praktiziert – ausschied. Der nicht kürzungsfähige Betrag wurde 2005 in einen Sonderposten für Investitionszuschüsse eingestellt. In Höhe der zukünftig noch anfallenden Herstellungskosten für die Wasserversorgungsanlagen dieses Baugebiets wird der Sonderposten mit den Zugängen des Sachanlagevermögens verrechnet.

Anhang zum Jahresabschluss 2020

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen Verpflichtungen zur Erstattung von Altersversorgungsumlagen (391 T€), Beihilfeverpflichtungen (212 T€), Abrechnungsverpflichtungen (13 T€), Aufbewahrungsverpflichtungen für Geschäftsunterlagen (27 T€), Eichverpflichtungen (2 T€) sowie interne Kosten für den Jahresabschluss und die Prüfungs- und Steuerberatung (30 T€).

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin Stadt Trossingen betreffen die Abrechnung der Konzessionsabgabe Wasser in Höhe von 53 T€. Gegenüber dem Eigenbetrieb Wasser und Abwasser der Stadt Trossingen bestehen Verbindlichkeiten aus der Abrechnung von Wasser und Abwasser (7 T€).

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten betragen:

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten betragen:		Gesamtbetrag	mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten:	31.12.2020	8.456.198,92 €	756.137,20 €	7.700.061,72 €	5.345.201,82 €
	31.12.2019	9.129.098,99 €	756.821,80 €	8.372.277,19 €	6.068.709,74 €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen:	31.12.2020	252.669,52 €	252.669,52 €	0,00 €	0,00 €
	31.12.2019	261.492,51 €	261.492,51 €	0,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	31.12.2020	60.302,18 €	60.302,18 €	0,00 €	0,00 €
	31.12.2019	56.738,29 €	56.738,29 €	0,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	31.12.2020	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	31.12.2019	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Verbindlichkeiten	31.12.2020	895.889,50 €	895.889,50 €	0,00 €	0,00 €
	31.12.2019	381.011,28 €	381.011,28 €	0,00 €	0,00 €
Gesamt	31.12.2020	9.665.060,12 €	1.964.998,40 €	7.700.061,72 €	5.345.201,82 €
	31.12.2019	9.828.341,07 €	1.456.063,88 €	8.372.277,19 €	6.068.709,74 €

Die Darlehensverbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind in Höhe von 8.456 T€ über eine modifizierte Ausfallbürgschaft der Stadt Trossingen abgesichert.

Die Sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 896 T€ (Vj.: 381 T€) beinhalten die Zahllast aus den Umsatzsteuervoranmeldungen für die Monate November und Dezember 2020 mit 234 T€ (Vj.: 355 T€). Hinzu kommt eine Steuernachzahlung für Gewerbesteuer über 26 T€ (Vj.: 26 T€) sowie Cash-Pool-Verbindlichkeiten gegenüber dem Eigenbetrieb Wasser und Abwasser mit 636 T€ (Vj.: 0€). In den Sonstigen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten Steuern in Höhe von 260.007,95 € (Vj.: 381.011,28 €) enthalten.

Anhang zum Jahresabschluss 2020

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse verteilen sich wie folgt auf die Tätigkeitsbereiche der Gesellschaft:

Sparte	2020 T€	2019 T€
Dienstleistungen	1.076	1.001
Vermietung und Verpachtung	1.317	1.383
Eisenbahn	325	320
Tiefgarage	49	41
Beteiligungen	32	47
Gesamt	2.799	2.792

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind Erträge aus Versicherungsentschädigungen in Höhe von 8 T€ enthalten.

In den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen sind Beträge aus der Aufzinsung von Rückstellungen in Höhe von 10 T€ (Vj.: 13 T€) enthalten.

In den Steuern vom Einkommen und Ertrag sind Erträge aus der Auflösung passiver latenter Steuern in Höhe von 1 T€ enthalten.

Es bestehen aktive latente Steuern in Höhe von 66 T€ und passive latente Steuern in Höhe von 270 T€. In der Bilanz werden diese saldiert als passive latente Steuern in Höhe von 204 T€ ausgewiesen.

V. Angaben zum Jahresergebnis

Aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 1.057.210,76 € sollen auf Vorschlag der Geschäftsführung an die Gesellschafterin Stadt Trossingen 237.500,00 € ausgeschüttet werden. Der verbleibende Jahresüberschuss in Höhe von 819.710,76 € soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Anhang zum Jahresabschluss 2020

VI. Ergänzende Angaben

1. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zum 31.12.2020 bestehen Verpflichtungen aus Leasingverträgen (Kopiergeräte). Diese sind nicht von wesentlicher Bedeutung.

Es bestehen finanzielle Verpflichtungen aus Konzessionsverträgen, die von den Ausspeisemengen abhängen. Im Geschäftsjahr 2020 wurden Konzessionsabgaben für Wasser in Höhe von 221 T€ bezahlt.

2. Nachtragsbericht

Hinsichtlich der Auswirkungen des Corona-Virus verweisen wir auf die Ausführungen im Lagebericht unter 6 Prognosebericht.

Es sind uns keine Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Ende des Geschäftsjahres eingetreten sind und wesentliche Auswirkungen auf die Darstellung der Lage der Gesellschaft für das Berichtsjahr haben, bekannt.

3. Beziehungen zu verbundenen Unternehmen

An der Energieversorgung Trossingen GmbH (EnTro) mit Sitz in Trossingen ist die SWTro als Organträgerin (Gewinnabführungsvertrag vom 8. August 2001) mit einem Anteil von 100,00 % beteiligt. Die EnTro erzielte im Geschäftsjahr 2020 ein Ergebnis von 525 T€ vor Gewinnabführung. Das Eigenkapital der EnTro lag zum 31. Dezember 2020 bei 5.839 T€.

Anhang zum Jahresabschluss 2020

4. Organe

Organe der Gesellschaft sind nach dem Gesellschaftsvertrag die Gesellschafterversammlung, der Aufsichtsrat und die Geschäftsführung.

Herr Dipl.-Ingenieur (FH) Johann Bauer ist seit 01.01.2009 als alleinvertretungsberechtigter Geschäftsführer bestellt.

Die Angabe der Bezüge der Geschäftsführung nach § 285 Nr. 9a HGB unterbleibt unter Hinweis auf § 286 Abs.4 HGB.

Der Aufsichtsrat setzte sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

- Herr Bürgermeister Dr. Clemens Maier (Vorsitzender) bis 31.10.2020
- Frau Stadträtin Petra Hermann (Geschäftsführerin)
- Herr Stadtrat Clemens Henn (Rechtsanwalt)
- Herr Stadtrat Gustav Betzler (Optikermeister), Vorsitzender ab 01.11.2020
- Herr Stadtrat Werner Dressler (Polizeibeamter)
- Herr Stadtrat Dr. Hilmar Fleischer (Unfallchirurg)
- Frau Stadträtin Susanne Reinhardt-Klotz (Organistin)
- Herr Stadtrat Willy Walter (Bau-Ingenieur), bis 13.10.2020
- Herr Stadtrat Vatche Kayfedjian (Filialleiter)
- Herr Stadtrat Thomas Springer (Schriftsetzermeister), ab 14.10.2020

Im Geschäftsjahr 2020 wurden Aufsichtsratsbezüge in Höhe von 6.817 € geleistet.

Für frühere Mitglieder der Betriebsleitung der Rechtsvorgängerin (Eigenbetrieb Stadtwerke Trossingen) sind Rückstellungen für Pensionen in Höhe von 391 T€ gebildet.

5. Konzernabschluss

Die SWTro hat auf der Grundlage von § 293 Abs. 1 HGB auf die Erstellung eines Konzernabschlusses verzichtet.

Anhang zum Jahresabschluss 2020

6. Honorare des Abschlussprüfers

Für das voraussichtliche Gesamthonorar des Abschlussprüfers wurde ein Betrag in Höhe von 7.100,00 € zurückgestellt. Es betrifft ausschließlich Abschlussprüfungsleistungen.

7. Belegschaft

Im Geschäftsjahr 2020 waren keine Mitarbeiter bei der SWTro beschäftigt. Die Geschäftsbesorgung erfolgt über den bestehenden Betriebsführungsvertrag mit der EnTro.

Trossingen, den 25. Juni 2021



Johann Bauer, Geschäftsführer

Anlagevermögen 2020

4. Anlagevermögen

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten (€)				
	Anfangsbestand 01.01.2020	Zugang 01.01.2020	Abgang 01.01.2020	Umbuchungen 01.01.2020	Endstand 31.12.2020
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
EDV - Programme	137.920,28	0,00	23.081,55	0,00	114.838,73
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke und Bauten					
E Unbebaute Grundstücke Eisenbahn	13.362,84	0,00	0,00	0,00	13.362,84
V Unbebaute Grundstücke Freibad	255.350,23	0,00	0,00	0,00	255.350,23
V Bebaute Grundstücke - Gemeinsame Anlagen	269.370,87	0,00	0,00	0,00	269.370,87
E Bebaute Grundstücke - Eisenbahn	170.251,02	0,00	0,00	0,00	170.251,02
T Bebaute Grundstücke - Tiefgarage	97.478,03	0,00	0,00	0,00	97.478,03
V Geschäftsbauten - gemeinsam	7.795.392,90	81.207,75	0,00	287,00	7.876.887,65
E Geschäftsbauten Eisenbahn	111.640,81	0,00	0,00	0,00	111.640,81
T Geschäftsbauten Tiefgarage	1.086.032,19	0,00	0,00	0,00	1.086.032,19
V Geschäftsbauten Freibad	110.810,51	0,00	0,00	0,00	110.810,51
V Außenanlagen Freibad	54.869,11	0,00	0,00	0,00	54.869,11
E Hof- und Wegebefestigungen - Eisenbahn	156.966,69	0,00	0,00	0,00	156.966,69
V Hof- und Wegebefestigungen - allgemein	639.315,12	6.590,05	0,00	0,00	645.905,17
	10.760.840,32	87.797,80	0,00	287,00	10.848.925,12
2. Gewinnungs-, Erzeugungs- u. Bezugsanlagen					
W Wasserversorgung: Bezugseinrichtungen	14.776,17	0,00	0,00	0,00	14.776,17
B Stromerzeugungsanlagen	232.246,95	0,00	0,00	0,00	232.246,95
	247.023,12	0,00	0,00	0,00	247.023,12
3. Verteilungsanlagen Wasserversorgung					
W Rohrnetz	12.414.347,33	30.611,42	0,00	63.090,22	12.484.147,70
W Baukostenzuschüsse		-23.901,27	0,00	0,00	
W Hausanschlüsse	2.874.896,06	100.050,52	0,00	57.196,50	2.955.494,86
W Ertragszuschüsse		-76.648,22	0,00	0,00	
W Wasserzähler	51.680,27	0,00	0,00	0,00	51.680,27
	15.340.923,66	30.112,45	0,00	120.286,72	15.491.322,83
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung					
A Gemeinsame Anlagen	108.584,54	1.742,70	18.321,73	0,00	92.005,51
E Eisenbahn	1.569.205,97	0,00	17.115,48	0,00	1.552.090,49
V Vermietung+Verpachtung	307.373,45	14.390,17	0,00	0,00	321.763,62
W Wasserversorgung	331.517,19	4.333,60	6.180,56	0,00	329.670,23
T Tiefgarage	115.056,52	44.575,52	98.361,70	0,00	61.270,34
	2.431.737,67	65.041,99	139.979,47	0,00	2.356.800,19
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	122.255,38	165.232,96	0,00	-120.573,72	166.914,62
Sachanlagen gesamt	28.902.780,15	348.185,20	139.979,47	0,00	29.110.985,88
III. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	4.877.883,55	0,00	0,00	0,00	4.877.883,55
2. Genossenschaftsanteile	2.000,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00
Finanzanlagen gesamt	4.879.883,55	0,00	0,00	0,00	4.879.883,55
Anlagevermögen gesamt	33.920.583,98	348.185,20	163.061,02	0,00	34.105.708,16

Anlagevermögen 2020

Abschreibungen (€)					Restbuchwerte (€)		Kennzahlen	
Anfangsstand 01.01.2020	Zugang 01.01.2020	Abgang 01.01.2020	Umbuchung	Endstand 31.12.2020	Geschäftsjahr 31.12.2020	Vorjahr 31.12.2019	Durchschnittlicher AfA-Satz Restbuchwert	
122.532,58	11.126,58	23.081,55	0,00	110.577,61	4.261,12	15.387,70	9,7	3,7
0,84	0,00	0,00	0,00	0,84	13.362,00	13.362,00	0,0	100,0
1,23	0,00	0,00	0,00	1,23	255.349,00	255.349,00	0,0	100,0
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	269.370,87	269.370,87	0,0	100,0
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	170.251,02	170.251,02	0,0	100,0
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	97.478,03	97.478,03	0,0	100,0
387.300,44	155.630,16	0,00	0,00	542.930,60	7.333.957,05	7.408.092,46	2,0	93,1
90.395,19	2.007,46	0,00	0,00	92.402,65	19.238,16	21.245,62	1,8	17,2
511.342,51	36.296,19	0,00	0,00	547.638,70	538.393,49	574.689,68	3,3	49,6
44.655,29	2.242,55	0,00	0,00	46.897,84	63.912,67	66.155,22	2,0	57,7
54.869,11	0,00	0,00	0,00	54.869,11	0,00	0,00	0,0	0,0
98.880,33	8.398,03	0,00	0,00	107.278,36	49.688,33	58.086,36	5,4	31,7
65.591,56	34.040,81	0,00	0,00	99.632,37	546.272,80	573.723,56	5,3	84,6
1.253.036,50	238.615,20	0,00	0,00	1.491.651,70	9.357.273,42	9.507.803,82	2,2	86,3
14.085,49	101,08	0,00	0,00	14.186,57	589,60	690,68	0,7	4,0
118.639,35	13.275,71	0,00	0,00	131.915,06	100.331,89	113.607,60	0,0	0,0
132.724,84	13.376,79	0,00	0,00	146.101,63	100.921,49	114.298,28	5,4	40,9
7.900.577,43	171.158,00	0,00	0,00	8.071.735,43	4.412.412,27	4.513.769,90	1,4	35,3
1.225.867,46	56.940,33	0,00	0,00	1.282.807,79	1.672.687,07	1.649.028,60	1,9	56,6
29.902,13	1.882,76	0,00	0,00	31.784,89	19.895,38	21.778,14	3,6	38,5
9.156.347,02	229.981,09	0,00	0,00	9.386.328,11	6.104.994,72	6.184.576,64	1,5	39,4
84.567,31	7.487,19	17.061,22	0,00	74.993,28	17.012,23	24.017,23	8,1	18,5
1.338.814,85	35.439,07	17.115,48	0,00	1.357.138,44	194.952,05	230.391,12	2,3	12,6
32.340,05	24.322,05	0,00	0,00	56.662,10	265.101,52	275.033,40	7,6	82,4
286.529,17	13.856,08	6.180,56	0,00	294.204,69	35.465,54	44.988,02	4,2	10,8
110.035,82	1.166,42	98.361,70	0,00	12.840,54	48.429,80	5.020,70	1,9	79,0
1.852.287,20	82.270,81	138.718,96	0,00	1.795.839,05	560.961,14	579.450,47	3,5	23,8
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	166.914,62	122.255,38	0,0	0,0
12.394.395,56	564.243,89	138.718,96	0,00	12.819.920,49	16.291.065,39	16.508.384,59	12,6	190,4
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.877.883,55	4.877.883,55	0,0	100,0
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00	0,0	100,0
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.879.883,55	4.879.883,55	0,0	100,0
12.516.928,14	575.370,47	161.800,51	0,00	12.930.498,10	21.175.210,06	21.403.655,84	1,7	62,1

Kenndaten 2020

C. Kenndaten 2020

		2020	2019	2018	2017	2016	2015
Allgemeines	Bilanzsumme	26.184 T€	25.582 T€	25.371 T€	23.185 T€	19.398 T€	17.860 T€
	Eigenkapital	15.584 T€	14.764 T€	13.850 T€	12.842 T€	11.969 T€	10.937 T€
	Umsatzerlöse	2.799 T€	2.792 T€	2.461 T€	2.193 T€	2.358 T€	2.095 T€
	Sachanlagevermögen	16.291 T€	16.508 T€	16.259 T€	13.073 T€	9.386 T€	8.465 T€
	Investitionen brutto	449 T€	842 T€	3.855 T€	4.130 T€	1.640 T€	1.018 T€
	Planmäßige Abschreibungen	575 T€	577 T€	458 T€	415 T€	385 T€	395 T€
	EBIT	1.635 T€	1.669 T€	2.324 T€	1.907 T€	2.084 T€	1.823 T€
Wasserversorgung	Wasserverkauf	796 Tm ³	769 Tm ³	762 Tm ³	764 Tm ³	755 Tm ³	727 Tm ³
	Länge Rohrnetz	198,4 km	198,3 km	197,8 km	198,2 km	197,4 km	189,2 km
	Angeschlossene Zähler	4.279	4.260	4.280	4.223	4.181	4.174
Finanzkennzahlen	Umsatz-Rentabilität	58,4%	59,8%	94,4%	87,0%	88,4%	87,0%
	Eigenkapital-Rentabilität	10,5%	11,3%	16,8%	14,8%	17,8%	16,7%
	Eigenkapital-Quote	59,5%	57,7%	54,6%	55,4%	61,7%	61,0%
	Gesamtkapital-Rentabilität	6,2%	6,5%	9,2%	8,2%	10,7%	10,2%
	Verschuldungsgrad	66,1%	70,9%	80,1%	78,7%	59,9%	60,4%

ANHANG 3

**ENERGIEVERSORGUNG TROSSINGEN GMBH
(ENTRO)**

- Wirtschaftsplan 2022
- Geschäftsbericht 2020

Ihre Stadtwerke in Trossingen...

SWTro **EnTro**

...mit Energie Verbindungen schaffen.

Wirtschaftsplan 2022
Energieversorgung Trossingen GmbH

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro

Wirtschaftsplan 2022 der Energieversorgung Trossingen GmbH

Gemäß § 14 des Gesellschaftsvertrages hat der Aufsichtsrat am 14. Dezember 2021 den Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2022 wie folgt festgestellt:

1. Der Erfolgsplan 2022 wird mit einem voraussichtlichen Jahresüberschuss festgesetzt auf 0 €.
2. Der Vermögensplan 2022 wird in den Einnahmen und Ausgaben festgesetzt auf je 2.000.500 €.
3. Der Gesamtbetrag der im Vermögensplan 2022 vorgesehenen Kreditaufnahmen wird festgesetzt auf 781.500 €.

Trossingen, den 14. Dezember 2021



Hans Bauer
Geschäftsführer

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	3
1. Rechtliche Verhältnisse	4
2. Anmerkung zum Wirtschaftsplan.....	5
3. Erfolgsplan 2022.....	6
4. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2022.....	7
5. Spartenübersicht Gesamt	14
5.1 Spartenübersicht: Betriebszweig Strom	15
5.2 Spartenübersicht: Betriebszweig Gas	16
5.3 Spartenübersicht: Betriebszweig Wärme.....	17
5.4 Spartenübersicht Technische Dienstleistungen	18
5.5 Spartenübersicht Messstellenbetrieb.....	19
6. Investitionsplan.....	20
7. Vermögensplan	21
8. 5-jähriger Finanzplan 2021-2025	22
9. Darlehensübersicht.....	23
10. Organigramm EnTro: Gesamtübersicht.....	23
11. Personalplanung EnTro: Gesamtübersicht.....	24

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro

1. Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Energieversorgung Trossingen GmbH	
Sitz:	78647 Trossingen	
Gesellschaftsvertrag:	08. August 2001, geändert am 03. September 2018	
Handelsregister:	Amtsgericht Stuttgart HRB 460822	
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr	
Gegenstand des Unternehmens:	Erzeugung, Bezug, Transport und Verteilung von Strom, Gas und Wärme sowie die Durchführung sonstiger der Versorgung dieser Sparten dienenden Aufgaben.	
Gesellschafter:	Stadtwerke Trossingen GmbH	
Stammkapital:	2.000.000 €	
Stammeinlagen:	Stadtwerke Trossingen GmbH:	2.000.000 €
Aufsichtsratsvorsitzende:	Susanne Irion, Bürgermeisterin Stadt Trossingen	
Geschäftsführer:	Dipl.-Ing. (FH) Hans Bauer	

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro

2. Anmerkung zum Wirtschaftsplan

Im Geschäftsjahr 2022 wird weiterhin mit einer soliden Geschäftsentwicklung gerechnet. Das operative Ergebnis ist, wie im Vorjahr, durch die Miet- und Pachtzahlungen für den Neubau an die SWTro belastet. Bis 2018 war die EnTro mietfrei in den alten Gebäuden untergebracht.

Der Wirtschaftsplan wurde mit den im Jahr 2021 gültigen Tarifpreisen erstellt. Lediglich für die Grundversorgungskunden Gas sowie für die Neukunden Gas und Strom gelten neue Abgabepreise. Voraussichtlich müssen für die Gas und eventuell Wärmekunden Preisanpassungen zum 3. Quartal 2022 vorgenommen werden.

Die Umsatzerlöse über alle Sparten betragen rund 26,4 Mio. €, wovon auf die Sparte Strom mit ca. 16,8 Mio.€ der größte Anteil entfällt. Dann folgen Gas (6,4 Mio.€), Wärme (2,5 Mio.€), die Sparte „Technische Dienstleistungen“ (699 T€), in der die technischen Nebengeschäftstätigkeiten gebündelt werden, und die Sparte „Messstellenbetrieb“ mit rund 56 T €.

Als Ergebnis vor Gewinnabführung werden rund 607 T€ erwartet. Eine angemessene Eigenkapitalverzinsung ist somit nach wie vor gewährleistet.

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro**3. Erfolgsplan 2022**

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs-
	2022	2021	ergebnis
	€	€	2020
	€	€	€
Erfolgsplan			
1. Umsatzerlöse	26.396.000	26.927.000	27.889.196
2. Aktivierte Eigenleistungen	126.000	115.000	144.494
3. Sonstige betriebliche Erträge	20.000	20.000	-75.305
Gesamtleistungen	26.542.000	27.062.000	27.958.385
4. Materialaufwand	-18.996.000	-19.953.000	-20.797.869
a, Aufwendungen für RHB und bezogene Waren	-15.143.000	-15.913.000	-16.542.030
b, Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.853.000	-4.040.000	-4.255.839
5. Personalaufwand	-3.742.000	-3.476.000	-3.274.195
a, Löhne und Gehälter	-2.864.000	-2.669.000	-2.543.955
b, Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung	-878.000	-807.000	-730.240
6. Sonstige Steuern	-70.000	-13.000	-68.923
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.971.000	-1.853.000	-1.976.239
Gesamtaufwand	-24.779.000	-25.295.000	-26.117.226
Rohergebnis I (EBITDA)			
	1.763.000	1.767.000	1.841.159
8. Abschreibungen	-1.079.000	-1.045.000	-1.043.284
Rohergebnis II (EBIT)			
	684.000	722.000	797.875
9. Erträge aus Beteiligungen, Ausleihungen	4.000	4.000	4.609
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.000	1.000	2.129
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-82.000	-91.000	-77.379
Rohergebnis III (EBT)			
	607.000	636.000	727.234
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-182.000	-189.000	-202.136
13. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrags abgeführter Gewinn	-425.000	-447.000	-525.098
Jahresergebnis			
	0	0	0

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro**4. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2022**

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs-
	2022	2021	ergebnis
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	26.396.000	26.927.000	27.889.196
1.1 Umsatzerlöse aus dem Energieverkauf	14.161.000	15.222.000	16.148.447
aus Stromabgabe (ohne NNE aus Durchleitung)	6.875.000	8.553.000	9.463.814
aus Gasabgabe (ohne NNE aus Durchleitung)	3.052.000	2.892.000	2.637.705
aus Wärmeabgabe	1.333.000	1.265.000	1.261.871
Interne Lieferung Gas an Sparte Wärme	1.801.000	1.462.000	1.648.743
Interner Stromverkauf aus eigenen BHKW - Wärme -	1.100.000	1.050.000	1.136.314
1.2 Umsatzerlöse aus Netzentgelten	5.560.000	5.317.000	5.062.575
Netzentgelte Stromnetz Trossingen gesamt	4.572.000	4.336.000	4.022.401
Netzentgelte Gasnetz Trossingen gesamt	988.000	981.000	1.040.174
1.3 Umsatzerlöse aus der EEG- und KWK-Abnahmevergütung	4.398.000	4.222.000	4.430.896
EEG-Stromvergütung und KWK-Zuschlagserlöse für BHKW-Anlagen Ü	4.343.000	4.172.000	4.373.567
Stromverkauf aus Eigenerzeugung PV u. NOAG	55.000	50.000	57.329
1.4 Sonstige Umsatzerlöse aus dem Nebengeschäft	685.000	539.000	789.352
Nebengeschäft Strom	270.000	150.000	329.615
Nebengeschäft Gas	270.000	339.000	319.679
Nebengeschäft Wärme	90.000	2.000	90.337
Nebengeschäft Wasser	50.000	26.000	49.721
Nebengeschäft Dienstleistungen	5.000	22.000	0
1.5 Umsatzerlöse a.d. Auflösung empf. Ertragszuschüsse	22.000	24.000	18.791
Ertragszuschüsse Strom	18.000	20.000	15.480
Ertragszuschüsse Gas	2.000	2.000	1.787
Ertragszuschüsse Wärme	2.000	2.000	1.524
1.6 Sonstige Umsatzerlöse	1.570.000	1.603.000	1.439.135
Personalkostenersatz SWTro	340.000	421.000	286.525
Personalkostenersatz Abwasserbeseitigung	420.000	445.000	345.737
Sachkostenersätze SWTro	80.000	91.000	49.618
Sachkostenersätze Abwasserbeseitigung	160.000	106.000	140.176
Sonstige Umsatzerlöse	570.000	540.000	617.079

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro

	Erfolgsplan 2022	Erfolgsplan 2021	Rechnungs- ergebnis 2020
	€	€	€
2. Aktivierte Eigenleistungen	126.000	115.000	144.494
2.1 Aktivierte Eigenleistung	126.000	115.000	144.494
Strom	53.000	43.000	64.122
Gas	40.000	41.000	47.195
Wärme	33.000	31.000	33.177
Allgemein	0	0	0

	Erfolgsplan 2022	Erfolgsplan 2021	Rechnungs- ergebnis 2020
	€	€	€
3. Sonstige betriebliche Erträge	20.000	20.000	-75.305
3.1 Sonstige betriebliche Erträge	20.000	20.000	-75.305
Erträge aus Anlagenabgängen	0	0	0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	0	7.840
Erträge aus Bestandsveränderungen (u.a. nicht abgerechnete Leistungen)	0	0	-116.300
Erträge aus Versicherungsentschädigungen	0	0	4.417
Sonstige betriebliche Erträge allgemein	20.000	20.000	28.738

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs-
	2022	2021	ergebnis
	€	€	€
4. Materialaufwand	-18.996.000	-19.953.000	-20.797.868
4.1 Strombezug	-9.242.000	-10.960.000	-11.692.336
von Dritten (N-Ergie und SüdWestStrom)	-2.646.000	-2.283.000	-2.401.320
aus eigenen EEG-Anlagen + EEG-Anlagen von Dritten	-3.225.000	-2.930.000	-3.215.586
aus eigenen EEG-Anlagen	-1.180.000	-1.170.000	-1.201.924
aus KWK-Anlagen u. NOAG	-115.000	-138.000	-116.885
EEG-Umlage auf Vertriebsmenge Strom	-1.433.000	-3.536.000	-3.545.663
Netzentgelte an fremde Verteilnetzbetreiber Stromhandel	-643.000	-903.000	-1.210.958
4.2 Netzkosten Strom	-2.638.000	-2.447.000	-2.258.625
für vorgelagertes Netz (transnet BW)	-1.578.000	-1.524.000	-1.418.472
Umlagen (KWK, Offshore, § 19 StromNEV u.ä.) an ÜNB	-845.000	-746.000	-632.042
vermeidene NNE für Strom aus EEG- + KWK-Anlagen	-110.000	-82.000	-110.209
Beschaffung von Verlustenergie Stromnetz	-105.000	-95.000	-97.902
4.3 Gasbezug	-3.719.000	-3.403.000	-3.551.320
Erdgasbezug	-1.581.000	-1.125.000	-1.277.306
Biomethanbezug	-2.019.000	-2.001.000	-2.150.638
Flüssiggasbezug	0	-3.000	-2.119
Netzentgelte an fremde Verteilnetzbetreiber Gashandel	-119.000	-126.000	-121.257
Interne Aufwendungen Netzentgelte	0	-148.000	0
4.4 Netzkosten Gas	-203.000	-203.000	-197.093
für vorgelagertes Netz (terranets)	-203.000	-200.000	-197.548
Mehr- u. Mindermengenabrechnung Gasnetz	0	-2.000	455
Beschaffung von Verlustenergie Gasnetz	0	-1.000	0
4.5 Energiebezug der Wärmeversorgung	-1.659.000	-1.605.000	-1.658.716
Heizölbezug für Wärmeversorgung	-35.000	-7.000	-25.322
Gasbezug Wärmeversorgung (von BTZW Gas)	-1.624.000	-1.598.000	-1.633.394
4.6 Materialverbrauch u. bezogene Waren	-400.000	-339.000	-336.875
Lager- und Direktmaterialverbrauch	-300.000	-244.000	-246.056
Material für Stromerzeugung	-20.000	-16.000	-17.277
Strombezug Gasversorgung (vom BTZW Strom)	-10.000	-19.000	-9.178
Strombezug der Wärmeversorgung (vom BTZW Strom)	-70.000	-60.000	-64.364
4.7 Betrieb und Unterhaltung Netze	-1.135.000	-996.000	-1.102.903
Unterhaltung Strom-/Gas-/Fernwärmenetz	-15.000	-16.000	-12.514
Fremdleistungen für Strom/Gas/Fernwärme/Dienstleistungen	-403.000	-248.000	-431.892
Techn. (Teil-) Betriebsführung SVS	-51.000	-64.000	-40.000
Dienstleistungen Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH (SVS)	-21.000	-46.000	-8.149
Leistungen zwischen den Betriebszweigen	-570.000	-530.000	-570.362
Sachkostenersätze an SWTro GmbH	-75.000	-92.000	-39.986
Personalkostenersätze an Stadt Trossingen (bis 2019)	0	0	0

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs-
	2022	2021	ergebnis
	€	€	€
5. Personalaufwand	-3.742.000	-3.476.000	-3.274.195
5.1 Personalaufwand Löhne u. Gehälter	-2.864.000	-2.669.000	-2.543.955
Löhne u. Gehälter	-2.864.000	-2.669.000	-2.543.955
5.2 Soziale Abgaben und Unterstützungen	-606.000	-558.000	-503.911
gesetzliche Sozialversicherung	-575.000	-531.000	-477.693
gesetzliche Unfallversicherung (BG-Beiträge)	-31.000	-27.000	-26.218
5.3 Aufwendungen Altersversorgung	-272.000	-249.000	-226.329
Beiträge Zusatzversorgungskasse u. vermögenswirksame Leistungen	-267.000	-242.000	-215.951
Beiträge Pensionskasse	-5.000	-7.000	-10.378

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs-
	2022	2021	ergebnis
	€	€	€
6. Sonstige Steuern	-70.000	-13.000	-68.923
6.1 Grundsteuer	-1.000	-1.000	-1.009
Grundsteuer	-1.000	-1.000	-1.009
6.2 Kraftfahrzeugsteuer	-3.000	-3.000	-3.650
Kraftfahrzeugsteuer	-3.000	-3.000	-3.650
6.3 Sonstige betriebliche Steuern	-66.000	-9.000	-64.264
Stromsteuer auf Selbstverbrauch	-8.000	-7.000	-11.991
Erdgassteuer auf Selbstverbrauch	-139.000	-135.000	-143.738
Stromsteuerbefreiungen	1.000	55.000	3.234
Energiesteuerentlastungen	80.000	78.000	88.231

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs-
	2022	2021	ergebnis
	€	€	€
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.971.000	-1.853.000	-1.976.239
7.1 Konzessionsabgabe	-410.000	-416.000	-410.366
Strom	-384.000	-390.000	-383.591
Gas	-26.000	-26.000	-26.775
7.2 Abschreibungen - Wertberichtigungen	-23.000	-21.000	-28.638
Abschreibungen auf Forderungen	-23.000	-21.000	-27.629
Verluste aus Abgang des Anlagevermögens	0	0	-1.009
7.3 Wartung und Reparaturen	-286.000	-254.000	-300.475
Gebäude und Grundstücke	-10.000	-8.000	-15.851
Betriebs- und Geschäftsausstattung	-36.000	-37.000	-31.127
Hardware, Software	-240.000	-209.000	-253.497
7.4 Mieten, Pachten, Leasing	-617.000	-569.000	-592.196
Mieten u. Pachten	-49.000	-40.000	-48.699
Miete Verwaltungsgebäude SWTro	-568.000	-529.000	-543.497
7.5 Gebühren u. Versicherungen	-147.000	-132.000	-142.329
Gebühren und Beiträge	-43.000	-34.000	-43.216
Versicherungsbeiträge	-104.000	-98.000	-99.113
7.6 Übrige u. sonstige betriebliche Aufwendungen	-414.000	-423.000	-431.857
Bürobedarf, Zeitungen	-23.000	-21.000	-26.440
Porto u. Telefon	-39.000	-41.000	-37.334
Bewirtung, Repräsentation und Werbung	-42.000	-42.000	-43.000
Förderzuschüsse	-7.000	-7.000	-10.200
Spenden	-3.000	-3.000	-2.760
Rechts-, Beratungs- und Prüfungskosten	-171.000	-190.000	-165.163
Aus- u. Weiterbildung Mitarbeiter (inkl. Schulungen)	-43.000	-46.000	-36.738
Betriebsärztliche u. sicherheitstechnische Betreuung	-12.000	-10.000	-17.504
Nebenkosten des Geldverkehrs	-13.000	-13.000	-13.182
Sonstige Personalaufwendungen	-39.000	-31.000	-36.391
Forderungsbetreibung	-7.000	-6.000	-9.437
Abrechnungsverpflichtungen VA	0	0	1.000
Sitzungsgelder Aufsichtsrat	-8.000	-9.000	-6.917
Sonstiger Aufwand	-7.000	-4.000	-27.791
7.7 Bezüge von anderen Betriebszweigen	-74.000	-38.000	-70.378
Selbstverbrauch Strom	-65.000	-30.000	-61.987
Selbstverbrauch Gas	-9.000	-8.000	-8.391

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro

	Erfolgsplan 2022	Erfolgsplan 2021	Rechnungs- ergebnis 2020
	€	€	€
8. Abschreibungen	-1.079.000	-1.045.000	-1.043.284
8.1 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	-72.000	-77.000	-84.694
Konzessionen und ähnl. Rechte	-16.000	-19.000	-8.729
EDV-Software	-56.000	-58.000	-75.965
8.2 Abschreibungen auf Sachanlagen	-1.007.000	-968.000	-958.590
Grundstücke und Gebäude	-13.000	-13.000	-12.935
Erzeugungs- und Bezugsanlagen	-193.000	-206.000	-206.163
Stromverteilungsnetz	-321.000	-312.000	-265.879
Gasverteilungsnetz	-306.000	-297.000	-269.976
Fernwärmenetz	-137.000	-101.000	-87.202
Betriebs- und Geschäftsausstattung	-37.000	-39.000	-116.435

	Erfolgsplan 2022	Erfolgsplan 2021	Rechnungs- ergebnis 2020
	€	€	€
9. Erträge aus Beteiligungen u. Ausleihungen	4.000	4.000	4.609
9.1 Erträge aus Beteiligungen	4.000	4.000	4.529
Beteiligungsertrag SüdWestStrom	4.000	4.000	4.529
9.2 Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	80
Dividende Volksbank	0	0	80

	Erfolgsplan 2022	Erfolgsplan 2021	Rechnungs- ergebnis 2020
	€	€	€
10. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	1.000	1.000	2.129
10.1 Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	1.000	1.000	2.129
Zinserträge aus Bankzinsen (einschl. Cash-Pooling)	0	0	0
Kautionen	0	0	0
Rückstellungen	0	0	0
Ratenvereinbarungen	1.000	1.000	2.129

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro

	Erfolgsplan 2022	Erfolgsplan 2021	Rechnungs- ergebnis 2020
	€	€	€
11. Sonstige Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	-82.000	-91.000	-77.379
11.1 Zinsaufwand langfristige Finanzierung Banken	-79.000	-86.000	-75.457
Fremddarlehen Kreditinstitute	-68.000	-72.000	-70.445
Zinsaufwand Fremddarlehen 1. Bürgersolaranlage	-6.000	-8.000	-7.446
Sonstiger Zinsaufwand	-5.000	-6.000	2.434
11.2 Zinsaufwand kurzfristige Finanzierung (auch Cash-Pooling)	-3.000	-5.000	-1.922
Zinsaufwand aus Bankzinsen (inkl. Cash-Pooling)	-3.000	-5.000	-1.838
Sonstiger Zinsaufwand	0	0	-84

	Erfolgsplan 2022	Erfolgsplan 2021	Rechnungs- ergebnis 2020
	€	€	€
12. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	-182.000	-189.000	-202.136
12.1 Steuerumlagen	-182.000	-189.000	-202.136
Gewerbesteuer-Umlage SWTro	-79.000	-85.000	-89.334
Körperschaftsteuer-Umlage SWTro	-103.000	-104.000	-112.802
12.2 Kapitalertragssteuer	0	0	0
Kapitalertragssteuer	0	0	0

	Erfolgsplan 2022	Erfolgsplan 2021	Rechnungs- ergebnis 2020
	€	€	€
13. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführter Gewinn	-425.000	-447.000	-525.098
13.1 Gewinnabführung an Gesellschafter	-425.000	-447.000	-525.098
Gewinnabführung an SWTro GmbH	-425.000	-447.000	-525.098

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro

5. Spartenübersicht Gesamt

	Gesamt	Strom	Gas	Wärme	Dienstleistungen	Messstellenbetrieb
	2022	2022	2022	2022	2022	2022
	€	€	€	€	€	€
Spartenübersicht Gesamt						
1. Umsatzerlöse	26.396.000	16.767.200	6.366.500	2.507.100	699.400	55.800
2. Aktivierte Eigenleistungen	126.000	53.000	40.000	33.000	0	0
3. Sonstige betriebliche Erträge	20.000	15.400	3.700	600	0	300
Gesamtleistungen	26.542.000	16.835.600	6.410.200	2.540.700	699.400	56.100
4. Materialaufwand	-18.996.000	-12.397.200	-4.109.200	-1.924.000	-514.400	-51.200
a, Aufwendungen für RHB und bezogene Waren	-15.143.000	-9.632.700	-3.620.300	-1.678.700	-161.200	-50.100
b, Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.853.000	-2.764.500	-488.900	-245.300	-353.200	-1.100
5. Personalaufwand	-3.742.000	-2.102.400	-1.380.200	-129.700	-51.900	-77.800
a, Löhne und Gehälter	-2.864.000	-1.609.200	-1.056.200	-99.300	-39.700	-59.600
b, Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung	-878.000	-493.200	-324.000	-30.400	-12.200	-18.200
6. Sonstige Steuern	-70.000	-4.500	-1.100	-64.400	0	0
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.971.000	-1.371.600	-424.200	-126.100	-24.400	-24.700
Gesamtaufwand	-24.779.000	-15.875.700	-5.914.700	-2.244.200	-590.700	-153.700
Rohergebnis I (EBITDA)	1.763.000	959.900	495.500	296.500	108.700	-97.600
8. Abschreibungen	-1.079.000	-523.000	-330.000	-205.000	-11.000	-10.000
Rohergebnis II (EBIT)	684.000	436.900	165.500	91.500	97.700	-107.600
9. Erträge aus Beteiligungen, Ausleihungen	4.000	4.000	0	0	0	0
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.000	800	200	0	0	0
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-82.000	-54.100	-19.300	-7.900	-700	0
Rohergebnis III (EBT)	607.000	387.600	146.400	83.600	97.000	-107.600
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-182.000	-116.200	-43.900	-25.100	-29.100	32.300
13. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrags abgeführter Gewinn	-425.000	-271.400	-102.500	-58.500	-67.900	75.300
Jahresergebnis	0	0	0	0	0	0

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro**5.1 Spartenübersicht: Betriebszweig Strom**

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs-
	2022	2021	ergebnis
	€	€	2020
			€
Spartenübersicht: Betriebszweig Strom			
1. Umsatzerlöse	16.767.200	17.946.000	18.749.901
2. Aktivierte Eigenleistungen	53.000	43.000	64.122
3. Sonstige betriebliche Erträge	15.400	14.700	31.725
Gesamtleistungen	16.835.600	18.003.700	18.845.748
4. Materialaufwand	-12.397.200	-13.762.200	-14.385.943
a, Aufwendungen für RHB und bezogene Waren	-9.632.700	-10.978.200	-11.219.911
b, Aufwendungen für bezogene Leistungen	-2.764.500	-2.784.000	-3.166.032
5. Personalaufwand	-2.102.400	-1.957.700	-2.056.921
a, Löhne und Gehälter	-1.609.200	-1.502.800	-1.604.494
b, Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung	-493.200	-454.900	-452.427
6. Sonstige Steuern	-4.500	-4.800	-6.224
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.371.600	-1.365.500	-1.359.348
Gesamtaufwand	-15.875.700	-17.090.200	-17.808.436
Rohergebnis I (EBITDA)	959.900	913.500	1.037.312
8. Abschreibungen	-523.000	-514.000	-532.486
Rohergebnis II (EBIT)	436.900	399.500	504.826
9. Erträge aus Beteiligungen, Ausleihungen	4.000	4.000	4.576
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	800	700	1.617
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-54.100	-59.400	-60.313
Rohergebnis III (EBT)	387.600	344.800	450.706
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-116.200	-102.400	-125.274
13. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrags abgeführter Gewinn	-271.400	-242.400	-325.432
Jahresergebnis	0	0	0

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro**5.2 Spartenübersicht: Betriebszweig Gas**

	Erfolgsplan	Erfolgsplan	Rechnungs-
	2022	2021	ergebnis
	€	€	2020
	€	€	€
Spartenübersicht: Betriebszweig Gas			
1. Umsatzerlöse	6.366.500	6.027.000	5.854.422
2. Aktivierte Eigenleistungen	40.000	41.000	47.195
3. Sonstige betriebliche Erträge	3.700	4.200	7.811
Gesamtleistungen	6.410.200	6.072.200	5.909.428
4. Materialaufwand	-4.109.200	-3.785.900	-3.936.714
a, Aufwendungen für RHB und bezogene Waren	-3.620.300	-3.152.700	-3.453.952
b, Aufwendungen für bezogene Leistungen	-488.900	-633.200	-482.762
5. Personalaufwand	-1.380.200	-1.281.100	-1.018.057
a, Löhne und Gehälter	-1.056.200	-984.000	-785.796
b, Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung	-324.000	-297.100	-232.261
6. Sonstige Steuern	-1.100	-900	-2.764
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-424.200	-432.800	-430.646
Gesamtaufwand	-5.914.700	-5.500.700	-5.388.181
Rohergebnis I (EBITDA)	495.500	571.500	521.247
8. Abschreibungen	-330.000	-324.000	-319.610
Rohergebnis II (EBIT)	165.500	247.500	201.637
9. Erträge aus Beteiligungen, Ausleihungen	0	0	23
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	200	200	346
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-19.300	-23.500	-9.436
Rohergebnis III (EBT)	146.400	224.200	192.570
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-43.900	-66.700	-53.525
13. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrags abgeführter Gewinn	-102.500	-157.500	-139.045
Jahresergebnis	0	0	0

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro**5.3 Spartenübersicht: Betriebszweig Wärme**

	Erfolgsplan 2022 €	Erfolgsplan 2021 €	Rechnungs- ergebnis 2020 €
Spartenübersicht: Betriebszweig Wärme			
1. Umsatzerlöse	2.507.100	2.388.600	2.458.984
2. Aktivierte Eigenleistungen	33.000	31.000	33.177
3. Sonstige betriebliche Erträge	600	1.000	934
Gesamtleistungen	2.540.700	2.420.600	2.493.095
4. Materialaufwand	-1.924.000	-1.861.500	-1.890.879
a, Aufwendungen für RHB und bezogene Waren	-1.678.700	-1.624.900	-1.670.702
b, Aufwendungen für bezogene Leistungen	-245.300	-236.600	-220.177
5. Personalaufwand	-129.700	-118.600	-142.001
a, Löhne und Gehälter	-99.300	-91.100	-109.405
b, Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung	-30.400	-27.500	-32.596
6. Sonstige Steuern	-64.400	-7.300	-58.970
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-126.100	-124.600	-119.584
Gesamtaufwand	-2.244.200	-2.112.000	-2.211.434
Rohergebnis I (EBITDA)			
	296.500	308.600	281.661
8. Abschreibungen	-205.000	-182.000	-174.204
Rohergebnis II (EBIT)			
	91.500	126.600	107.457
9. Erträge aus Beteiligungen, Ausleihungen	0	0	8
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	100	103
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-7.900	-7.500	-6.652
Rohergebnis III (EBT)			
	83.600	119.200	100.916
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-25.100	-35.400	-28.050
13. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrags abgeführter Gewinn	-58.500	-83.800	-72.866
Jahresergebnis			
	0	0	0

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro**5.4 Spartenübersicht Technische Dienstleistungen**

	Erfolgsplan 2022 €	Erfolgsplan 2021 €	Rechnungs- ergebnis 2020 €
Spartenübersicht: Betriebszweig Technische Dienstleistungen			
1. Umsatzerlöse	699.400	549.300	801.275
2. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
3. Sonstige betriebliche Erträge (u.a. Bestandsveränderungen)	0	100	-116.062
Gesamtleistungen	699.400	549.400	685.213
4. Materialaufwand	-514.400	-451.400	-535.794
a, Aufwendungen für RHB und bezogene Waren	-161.200	-157.200	-149.446
b, Aufwendungen für bezogene Leistungen	-353.200	-294.200	-386.348
5. Personalaufwand	-51.900	-47.400	-34.858
a, Löhne und Gehälter	-39.700	-36.400	-26.785
b, Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung	-12.200	-11.000	-8.073
6. Sonstige Steuern	0	0	-877
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-24.400	-21.900	-26.837
Gesamtaufwand	-590.700	-520.700	-598.366
Rohergebnis I (EBITDA)	108.700	28.700	86.847
8. Abschreibungen	-11.000	-12.000	-11.477
Rohergebnis II (EBIT)	97.700	16.700	75.370
9. Erträge aus Beteiligungen, Ausleihungen	0	0	2
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	32
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-700	-600	-929
Rohergebnis III (EBT)	97.000	16.100	74.475
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-29.100	-4.800	-20.701
13. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrags abgeführter Gewinn	-67.900	-11.300	-53.774
Jahresergebnis	0	0	0

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro**5.5 Spartenübersicht Messstellenbetrieb**

	Erfolgsplan 2022 €	Erfolgsplan 2021 €	Rechnungs- ergebnis 2020 €
Spartenübersicht: Betriebszweig Messstellenbetrieb			
1. Umsatzerlöse	55.800	16.100	24.614
2. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
3. Sonstige betriebliche Erträge	300	0	287
Gesamtleistungen	56.100	16.100	24.901
4. Materialaufwand	-51.200	0	-48.539
a, Aufwendungen für RHB und bezogene Waren	-50.100	0	-48.019
b, Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.100	0	-520
5. Personalaufwand	-77.800	-71.200	-22.358
a, Löhne und Gehälter	-59.600	-54.700	-17.475
b, Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung	-18.200	-16.500	-4.883
6. Sonstige Steuern	0	0	-88
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-24.700	-200	-39.824
Gesamtaufwand	-153.700	-71.400	-110.809
Rohergebnis I (EBITDA)	-97.600	-55.300	-85.908
8. Abschreibungen	-10.000	-13.000	-5.507
Rohergebnis II (EBIT)	-107.600	-68.300	-91.415
9. Erträge aus Beteiligungen, Ausleihungen	0	0	0
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	31
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	-49
Rohergebnis III (EBT)	-107.600	-68.300	-91.433
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	32.300	20.300	25.414
13. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrags abgeführter Gewinn	75.300	48.000	66.019
Jahresergebnis	0	0	0

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro

6. Investitionsplan

	GPlanwert	APlanwert	Übertragene Mittel	Zuschuss	NettoInvest
	€	€	€	€	€
A. Strom					
Trossingen Katzensteig Erdverkabelung	56.000	56.000			56.000
Trossingen Theodor- Heuss-Str.(Hangenstr. Bis Krzg. Steppachhalde)	28.000	28.000			28.000
Schura Lange Str. 1-27 Erdverkabelung	36.000	36.000			36.000
Schura Kirchweg, NSP	12.000	12.000			12.000
20kV Umstrukturierung Stat. Weberstr.(Regerstr)	36.000	36.000			36.000
20kV Umstrukturierung Rainstr. / Bismarckstr.	28.000	28.000			28.000
20kV Umstrukturierung Eglshalde 1 / Eglshalde 14	75.000	75.000			75.000
20kV Umstrukturierung Im Sandbruch 11 / Eglshalde 1	10.000	10.000			10.000
20kV Umstrukturierung Im Sandbruch 13	24.000	24.000			24.000
20kV Umstrukturierung Im Grund / Schumannstr.	22.000	22.000			22.000
Ausserplanmäßige Baumassnahmen	40.000	40.000			40.000
Außerplanmäßige Hausanschlüsse	50.000	50.000		40.000	10.000
20 kV Sonderanschlüsse MSP	15.000	15.000		10.000	5.000
1 kV Sonderanschlüsse NSP	15.000	15.000		10.000	5.000
Fehlerortungsgerät Fa.Megger	15.000	15.000			15.000
Lastgang-Zähler (Sonderzähler)	5.000	5.000			5.000
MS-Schaltanlagen	50.000	50.000			50.000
Netzberechnungstool	20.000	20.000			20.000
Betriebs- und GeschäftsausstattungGWG	5.000	5.000			5.000
Investitionen Stromversorgung		542.000	0	60.000	482.000
B. Gas					
Trossingen, Wendeplatte Am Bogen, Hauptleitung Erweiterung	15.000	15.000			15.000
Trossingen, Wendeplatte Am Bogen, Hausanschlüsse	6.000	6.000			6.000
Trossingen Liststr. Erweiterung Hauptleitung	20.000	20.000			20.000
Trossingen Liststr. (Von Hauptstraße bis Ernst-Hohner-Straße) Erweiterung Hausanschlüsse	15.000	15.000			15.000
Trossingen Katzensteig Erweiterung Hauptleitung	40.000	40.000			40.000
Trossingen Katzensteig Erweiterung Hausanschlüsse	20.000	20.000			20.000
Trossingen Theodor- Heuss-Str.(Hangenstr. Bis Krzg. Steppachhalde), Erweiterung Hauptle	50.000	50.000			50.000
Trossingen Theodor- Heuss-Str.(Hangenstr. Bis Krzg. Steppachhalde), Hausanschlüsse	30.000	30.000			30.000
Schura Lange Str. 1-27 Hauptleitung	45.000	45.000			45.000
Schura Lange Str. 1-27 Hausanschlüsse	10.000	10.000			10.000
Trossingen Türmenstr. Erweiterung Hauptleitung	6.000	6.000			6.000
Trossingen Türmenstr. Hausanschlüsse	2.500	2.500			2.500
Schura Kirchweg Erweiterung Hauptleitung	22.000	22.000			22.000
Schura Kirchweg Hausanschlüsse	4.000	4.000			4.000
Trossingen, Talhauser Straße, Hauptleitung Erweiterung	20.000	20.000			20.000
Trossingen, Rainstraße Reihenhäuser, Erweiterung Hauptleitung	20.000	20.000			20.000
Ausserplanmäßige Baumassnahmen Hauptleitung	50.000	50.000			50.000
Außerplanmäßige Hausanschlüsse	50.000	50.000		40.000	10.000
Sonderzähler	5.000	5.000			5.000
Betriebs- und GeschäftsausstattungGWG	5.000	5.000			5.000
Investitionen Gasversorgung		435.500	0	40.000	395.500
C. Wärme					
Kaiserpark Neuplanung + Heizwerk + Garage	460.000	230.000			230.000
Stadtgarten Erweiterung	90.000	90.000			90.000
Konzerthaus	140.000	140.000			140.000
Wärmeplan - Erzeugung Hangenstraße	34.000	34.000			34.000
Lecküberwachung + Wärmekamera Drohnenflug	20.000	10.000			10.000
Steuerung Heizwerk - Schwingverhalten gegensteuern	50.000	15.000			15.000
Mobile Heizzentrale (Notversorgung)	40.000	40.000			40.000
Außerplanmäßige Hausanschlüsse	48.000	48.000		40.000	8.000
Außerplanmäßige Baumaßnahmen	30.000	30.000			30.000
Sonderzähler	8.000	8.000			8.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung GWG	5.000	5.000			5.000
Investitionen Wärmeversorgung		650.000	0	40.000	610.000
D. Allgemein					
Schleupen Netzmandanten Gas und Strom	180.000	20.000			20.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung GWG	5.000	5.000			5.000
Investitionen Allgemein		25.000	0	0	25.000
Summe EnTro:		1.652.500 €	0 €	140.000 €	1.512.500 €

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro**7. Vermögensplan**

	Planwert	lfd. Jahr
	2022	2021
	€	€
Vermögensplan - Mittelherkunft / Finanzierungsmittel	2.000.500	1.890.470
1. Abschreibungen	1.079.000	949.560
Stromversorgung	523.000	447.780
Gasversorgung	330.000	312.130
Wärmeversorgung	205.000	187.390
Technische Dienstleistungen	11.000	2.260
Messstellenbetrieb	10.000	
2. Ertragszuschüsse für Investitionen	140.000	70.000
3. Kapitaleinlagen	0	0
4. Zuführung zu Rücklagen	0	0
5. Zuführung zu Rückstellungen	0	0
6. Rückflüsse von Darlehen	0	0
7. Aufnahme von Krediten	781.500	549.910
8. Veräußerung von Beteiligungen	0	0
9. Sonstige Einnahmen	0	0
10. Erübrigte Mittel aus Vorjahr	0	321.000
11. Jahresgewinn	0	0
Vermögensplan - Mittelverwendung / Finanzierungsbedarf	2.000.500	1.890.470
1. Investitionen	1.652.500	1.572.000
Allgemeine Abteilungen	25.000	222.000
Stromversorgung	542.000	535.000
Gasversorgung	435.500	183.000
Wärmeversorgung	650.000	632.000
2. Auflösung von Ertragszuschüssen	22.000	33.700
3. Entnahme von Kapital	0	0
4. Entnahme von Rücklagen	0	0
5. Auflösung von Rückstellungen	0	0
6. Gewährung von Darlehen	0	0
7. Tilgung von Krediten	326.000	284.770
8. Erwerb/Erhöhung von Beteiligungen	0	0
9. Sonstige Ausgaben	0	0
10. Finanzierungsüberschuss	0	0
11. Jahresverlust	0	0

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro**8. 5-jähriger Finanzplan 2021-2025**

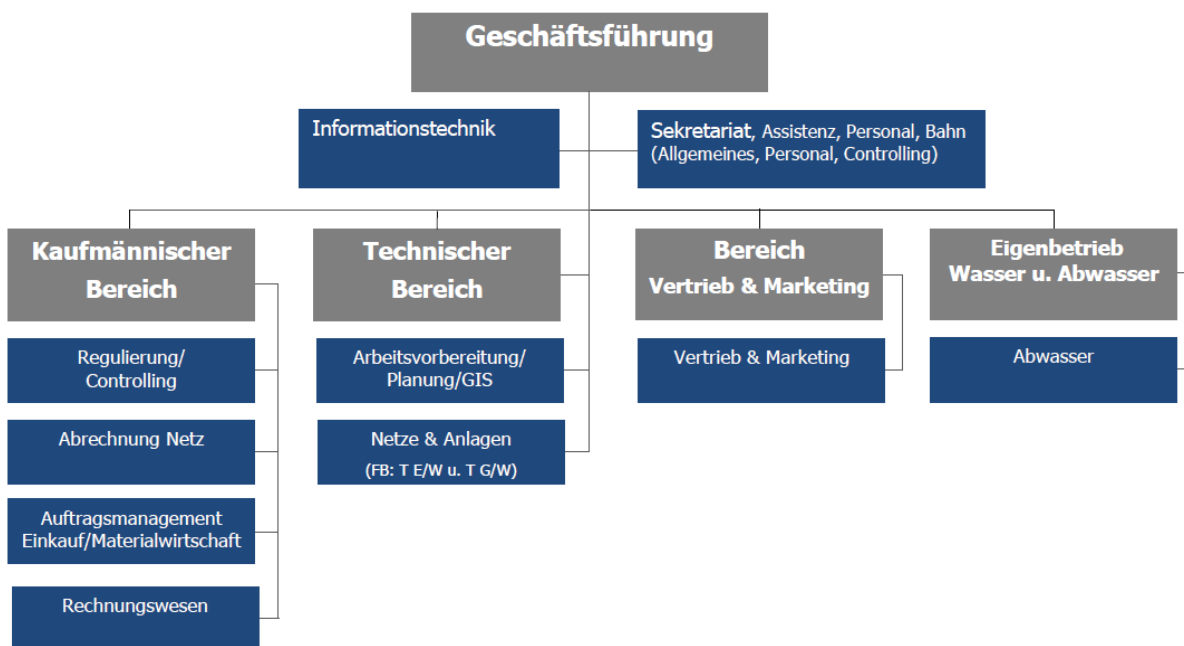
	Laufendes Jahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2021	2022	2023	2024	2025
	€	€	€	€	€
Mittelherkunft	1.890.470	2.000.500	1.449.000	1.332.000	1.332.000
1. Abschreibungen	949.560	1.079.000	1.020.000	1.025.000	1.030.000
Stromversorgung	447.780	523.000	415.000	415.000	415.000
Gasversorgung	312.130	330.000	300.000	300.000	300.000
Wärmeversorgung	187.390	205.000	280.000	280.000	280.000
Technische Dienstleistungen	2.260	11.000	5.000	5.000	5.000
Messstellenbetrieb		10.000	20.000	25.000	30.000
2. Ertragszuschüsse für Investitionen	70.000	140.000	60.000	60.000	60.000
3. Kapitaleinlagen	0	0	0	0	0
4. Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0
5. Zuführung zu Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0	0
7. Aufnahme von Krediten	549.910	781.500	369.000	247.000	242.000
8. Veräußerung von Beteiligungen	0	0	0	0	0
9. Sonstige Einnahmen	0	0	0	0	0
10. Erübrigte Mittel aus Vorjahren	321.000	0	0	0	0
11. Jahresgewinn	0	0	0	0	0
Mittelverwendung	1.890.470	2.000.500	1.449.000	1.332.000	1.332.000
1. Investitionen	1.572.000	1.652.500	1.120.000	995.000	995.000
Allgemeine Abteilungen	222.000	25.000	50.000	50.000	50.000
Stromversorgung	535.000	542.000	500.000	500.000	500.000
Gasversorgung	183.000	435.500	375.000	250.000	250.000
Wärmeversorgung	632.000	650.000	195.000	195.000	195.000
2. Auflösung von Ertragszuschüssen	33.700	22.000	24.000	19.000	7.000
3. Entnahme von Kapital	0	0	0	0	0
4. Entnahme von Rücklagen	0	0	0	0	0
5. Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Gewährung von Darlehen	0	0	0	0	0
7. Tilgung von Krediten	284.770	326.000	305.000	318.000	330.000
8. Erwerb/Erhöhung von Beteiligungen	0	0	0	0	0
9. Sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0
10. Finanzierungsüberschuss	0	0	0	0	0
11. Jahresverlust	0	0	0	0	0

Wirtschaftsplan 2022 - EnTro

9. Darlehensübersicht

Kreditgeber	Ursprüngliche Höhe	Stand am 01. Januar 2022	Stand am 31. Dezember 2022	Zinssatz
Landesbank BW	511.292 €	124.084 €	95.106 €	0,99%
Kreissparkasse Trossingen	750.000 €	463.380 €	423.825 €	1,45%
Kreissparkasse Trossingen	800.000 €	519.478 €	480.574 €	0,95%
Kreissparkasse Trossingen	870.000 €	551.000 €	522.000 €	3,81%
Kreissparkasse Trossingen	598.000 €	366.275 €	336.375 €	2,27%
Kreissparkasse Trossingen	415.000 €	277.145 €	256.205 €	0,95%
Kreissparkasse Trossingen	921.000 €	682.125 €	636.625 €	1,05%
Kreissparkasse Trossingen	111.600 €	91.823 €	86.172 €	1,30%
Kreissparkasse Trossingen	428.000 €	358.450 €	337.050 €	1,45%
Kreissparkasse Trossingen	519.000 €	454.125 €	428.175 €	1,09%
Kreissparkasse Trossingen	576.000 €	546.460 €	516.920 €	0,60%
Aufnahme f. 2020, in 2021	375.000 €	375.000 €	365.000 €	
Aufnahme f. 2021, in 2022	530.000 €	0 €	525.000 €	
Summe	7.404.892 €	4.809.345 €	5.009.027 €	1,45%

10. Organigramm EnTro: Gesamtübersicht



Wirtschaftsplan 2022 - EnTro

11. Personalplanung EnTro: Gesamtübersicht

Geschäftsführung

Dipl. Ing. (FH) Hans Bauer

Bereich	Aktuelle PJ	PJ 2022	Unternehmen
Geschäftsführung	4,66	4,66	
APC	3,66	3,66	EnTro
IT	1,00	1,00	EnTro
Technischer Bereich	18,00	22,00	
Technische Leitung	0,00	1,00	EnTro
Betriebsingenieur	1,00	2,00	EnTro
Abteilung Arbeitsvorbereitung	6,00	7,00	EnTro
Abteilung Netze & Anlagen	11,00	12,00	EnTro
Kaufmännischer Bereich	13,62	13,87	
Kaufmännischer Leiter	1,00	1,00	EnTro
Assistenz KL	1,00	1,00	EnTro
Rechnungswesen	3,52	3,52	EnTro
Abrechnung Netz	3,81	3,94	EnTro
Einkauf/Materialwirtschaft	4,29	4,41	EnTro
Vertrieb & Marketing	6,95	6,89	
Vertriebsleiter	1,00	1,00	EnTro
Abteilungsleiter	1,00	1,00	EnTro
Kundenbetreuung	4,95	4,89	EnTro
Ausbildung	1,00	2,00	
Technische Auszubildende	0,00	2,00	EnTro
Kaufmännische Auszubildende	1,00	0,00	EnTro
Mitarbeiterkapazität Gesamt	44,23	49,42	

Anmerkung:

- 1) ohne GF
- 2) 1 Monteur G/W geht zum 31.12.2021 Neubesetzung steht noch aus,
- 3) 2 Stellen in TNA sind derzeit unbesetzt (AL TNA, Monteur EW)
- 4) Doppelbesetzung Nachfolge Jesse (für ca. 7 Monate), Mehrung Stelle Frau Di Marco
- 5) Mehrung durch 2 technische Auszubildende
- 6) Es werden nur aktive Arbeitsverhältnisse berücksichtigt, inklusive den Ablesern. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche sich in Elternzeit befinden, sind nicht berücksichtigt. Das Gleiche gilt für kurzfristig oder geringfügig Beschäftigte (z.B. Austräger) sowie Praktikanten. Der GF ist in der Auflistung nicht enthalten.

Ihre Stadtwerke...

SWTro ***EnTro***

...mit Energie Verbindungen schaffen.

Geschäftsbericht ***2020***

*Energieversorgung
Trossingen GmbH*



Inhaltsverzeichnis

A. Lagebericht.....	3
1. Geschäfts- und Rahmenbedingungen	3
2. Geschäftsentwicklung	5
3. Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.....	8
4. Chancen und Risikobericht.....	10
5. Personalbericht	11
6. Prognosebericht.....	11
B. Ergänzende Erläuterungen und Kennzahlen	12
1. Stromversorgung	12
2. Gasversorgung	14
3. Wärmeversorgung	16
C. Jahresabschluss.....	18
1. Bilanz	18
2. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.-31.12.2020	20
3. Anhang.....	21
4. Anlagevermögen	30
D. Kenndaten 2020	32

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

A. Lagebericht

1. Geschäfts- und Rahmenbedingungen

1.1. Unternehmen

Die Energieversorgung Trossingen GmbH (EnTro) wurde im Jahr 2001 aus der Stadtwerke Trossingen GmbH (SWTro) ausgegliedert und betreibt seither die Strom-, Gas- und Wärmeversorgung in der Stadt Trossingen und im Stadtteil Schura sowie Technische Dienstleistungen. Geschäftszweck der EnTro ist die Erzeugung, der Bezug, der Transport und die Verteilung von Strom, Gas und Wärme sowie die Durchführung sonstiger der Versorgung in diesen Sparten dienenden Aufgaben. Die SWTro hält 100 % der Gesellschaftsanteile. Der Aufsichtsrat der Gesellschaft setzte sich bis September 2018 aus neun Vertretern der SWTro, und formell zwei Vertretern der Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH (SVS; ehemaliger Minderheitsgesellschafter) sowie einem Arbeitnehmervertreter zusammen. Die Aufsichtsratsmandate der SVS und der Arbeitnehmervertretung wurden zum 31. Dezember 2013 niedergelegt und ruhen seither. Im September 2018 wurde der Gesellschaftsvertrag der Energieversorgung Trossingen GmbH dahingehend angepasst, dass sich der Aufsichtsrat der Gesellschaft aus neun Vertretern der SWTro, einschließlich eines Aufsichtsratsvorsitzenden und eines stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden zusammensetzt. Zwischen der EnTro und der SWTro besteht ein Ergebnisabführungsvertrag.

1.2. Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Durch die COVID-19-Pandemie erhielt die deutsche Wirtschaft in 2020 einen kräftigen Dämpfer. Hier kam es im zweiten Quartal zu einem historischen Einbruch der Wirtschaftsleistung in nahezu allen Sektoren der Wirtschaft, wodurch die Wachstumsphase seit dem Ende der Finanzkrise abrupt beendet wurde. Das Bruttoinlandsprodukt sank im Jahr 2020 um 5 %. Laut dem Jahreswirtschaftsbericht 2021 der Bundesregierung dürfte die Wirtschaftsleistung vor der Krise erst zur Mitte des Jahres 2022 wieder erreicht werden. Die Einschränkungen durch die COVID-19-Pandemie haben nicht nur in Deutschland, sondern global zu einem starken Einbruch der Wirtschaftsleistung und zu einer Beeinträchtigung der weltweiten Lieferketten und Handelsströme geführt. Zur Unterstützung der Wirtschaft hat die Bundesregierung umfassende Maßnahmen ergriffen. Das verabschiedete Konjunkturprogramm umfasst für die Jahre 2020 und 2021 rund 180 Milliarden Euro, davon rund 40 Milliarden Euro für Unternehmenshilfen. Gleichzeitig wurde das Zukunftspaket verabschiedet, das rund 50 Milliarden Euro für Klimaschutz und nachhaltige Mobilität, Bildung und Forschung sowie die Ausweitung der Digitalisierung vorsieht.

In ihrem Jahreswirtschaftsbericht 2021 reduzierte die Bundesregierung ihre Wachstumsprognose von ursprünglich 4,4 % auf 3 % für das laufende Jahr, wobei die weitere wirtschaftliche Entwicklung weiterhin vom Pandemieverlauf beeinflusst wird. Die Arbeitslosenquote soll der Prognose zufolge 2021 leicht auf 5,8 % sinken, die Zahl der Beschäftigten stagnieren.

Für 2021 wird laut Jahreswirtschaftsbericht 2021 zudem mit einer deutlich anziehenden Inlandsnachfrage gerechnet. Die Exporte dürften nach dem Einbruch in 2020 um 6,4 % zulegen.

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

In 2019 hat die Bundesregierung das Klimaschutzprogramm 2030 beschlossen, das den schrittweisen Ausstieg aus der Kohleverstromung, den weiteren Ausbau der erneuerbaren Energien, die Einführung eines nationalen Brennstoffemissionshandels für die Sektoren Wärme und Verkehr ab dem Jahr 2021 sowie das Bundes-Klimaschutzgesetz beinhaltet. In Jahr 2022 wird der letzte Atommeiler vom Netz gehen. Dadurch erhalten der Ausbau der erneuerbaren Energien und die Steigerung der Energieeffizienz eine größere Relevanz. Das Ziel für erneuerbare Energien wurde im EEG 2021 auf 65 % des Bruttostromverbrauchs im Jahr 2030 angehoben. Es wird zudem angestrebt, dass vor dem Jahr 2050 der gesamte Strom, der in Deutschland erzeugt oder verbraucht wird, treibhausneutral sein soll.

Auch durch die neue CO₂-Bepreisung werden neue Anreize gesetzt. Für die Umsetzung der Wasserstoffstrategie stehen insgesamt 9 Milliarden Euro bereit.

Eine weitere Folge der COVID-19-Pandemie ist ein Schub in der Digitalisierung. Es wurden hierbei Defizite, z. B. in den Bereichen Bildung, Gesundheit und öffentliche Verwaltung aufgedeckt. Die Digitalisierung bleibt ein dominierender Treiber für die Transformation der Wirtschaft und Arbeitswelt. Die Bundesregierung plant diese mit gezielten Maßnahmen zu vertiefen und nachhaltig zu nutzen.

1.3. Energiepolitische Rahmenbedingungen

Die gesetzlichen Rahmenbedingungen für die deutsche Energiewirtschaft werden durch das Gesetz über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (Energiewirtschaftsgesetz – EnWG) vom 7. Juli 2005 vorgegeben (letzte Änderung durch Art. 3 G v. 18.05.2021). Mit dem Gesetz wurden europäische Vorgaben in nationales Recht umgesetzt. Oberstes Ziel des EnWG ist eine möglichst sichere, preisgünstige, verbraucherfreundliche, effiziente und umweltfreundliche leitungsgebundene Versorgung der Allgemeinheit mit Elektrizität und Gas, die zunehmend auf erneuerbaren Energien beruht. Ebenso soll ein wirksamer und unverfälschter Wettbewerb auf den Energiemärkten sichergestellt werden. Neben dem EnWG werden diese Zielsetzungen mittels weiterer Gesetze und Verordnungen umgesetzt. Die Aufgabe der Überwachung dieser Ziele obliegt der Bundesnetzagentur bzw. den Landesregulierungsbehörden.

Seit dem Jahr 2009 ersetzt die Anreizregulierung das, bis dahin geltende, Prinzip der Kostenregulierung zur Ermittlung der Netzentgelte für die Strom- und Gasnetze. Die Festlegung einer Erlösobergrenze, die einerseits genehmigte Kosten und andererseits die Effizienz des Unternehmens berücksichtigt, soll dabei Anreize zur Effizienzverbesserung der Netzbetreiber schaffen. Basis für die Festlegung der Erlösobergrenzen für die dritte Regulierungsperiode war für Gas das Jahr 2015 und für Strom das Jahr 2016. Eine Regulierungsperiode dauert fünf Jahre.

Der Energiemarkt im Jahr 2020 stand ganz unter dem Stern politischer Ankündigungen. Die großen Themen waren die Ideen zur Verschärfung der europäischen Klimaziele, sowie die EEG-Novelle 2021. Pünktlich mit dem Vergütungsende der ersten EEG-geförderten Anlagen legte der Gesetzgeber die mittlerweile fünfte umfassende Überarbeitung des EEG vor. Neben

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

langerwarteten Regelungen zur Zukunft von über 20 Jahre alten Anlagen enthält das Gesetz eine Reihe von Regelungen, welche zur weiteren Marktintegration der erneuerbaren Energien führen sollen. Das Gesetz wurde am 17.12.2020 im Bundestag verabschiedet und trat am 01.01.2021 in Kraft.

Zentrales Ziel der Klimapolitik der Bundesregierung ist die Reduktion von Treibhausgas-Emissionen. Das europäische Klimagesetz als übergeordnetes Gesetz beschreibt den Rahmen für die klimabezogenen Rechtsvorschriften der EU. Mit dem europäischen Green Deal soll Europa bis 2050 klimaneutral werden. Bis 2030 sollen als Hauptziele u. a. die Senkung der Treibhausgasemissionen um mindestens 55 % (gegenüber dem Stand von 1990), Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energiequellen und Steigerung der Energieeffizienz erreicht werden. Mit dem Urteil des Verfassungsgerichts vom Mai 2021 waren Verfassungsbeschwerden gegen das bisherige Klimaschutzgesetz teilweise erfolgreich. In Konsequenz aus dem Urteil wird Deutschland vermutlich noch schnell die Klimaziele umzusetzen haben. Die Energiebranche steht damit im Bereich der Netze, aber auch der Erzeugung und Vermarktung vor großen Herausforderungen.

2. Geschäftsentwicklung

2.1. Allgemein

Das Geschäftsjahr 2020 schloss mit einem Ergebnis vor Ertragsteuern und Ergebnisabführung von 727 T€ (2019: 873 T€).

Die Zahl der Marktteilnehmer, die ihren Anteil am Endkundengeschäft suchen, ist unverändert hoch. Die EnTro konnte sich mit ihrer Strategie, engen Kundenkontakt zu pflegen und auf Regionalität zu setzen, weiterhin gut im eigenen Netzgebiet behaupten. Um ihre Position im Markt zu stärken, ist die EnTro vertrieblich seit Jahren neben ihrem eigenen Netzgebiet auch in Bayern und im restlichen Baden-Württemberg tätig.

Investitionen wurden insgesamt in Höhe von netto 999 T€ getätigt, davon 35 T€ für Hard- und Softwareanpassungen sowie 54 T€ für die Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Seit 2015 wird sämtliches Lagermaterial von der EnTro bewirtschaftet inklusive der Materialien für die SWTro. Der Materialverkauf an die SWTro wird im Geschäftsbereich Dienstleistungen abgewickelt.

2.2. Stromversorgung

Die Energieversorgung Trossingen bietet nach wie vor ausschließlich Strom aus erneuerbaren Energien an. Somit nimmt sie den Umbau der Energieversorgung hin zu Nachhaltigkeit und Schonung der Ressourcen schon jetzt vorweg.

Die im Netz der EnTro abgesetzte Strommenge verringerte sich gegenüber 2019 von 72,7 Mio. kWh auf 70,1 Mio. kWh. Die geringere Nachfrage fand bei Sonderkunden statt und erreichte nur ein Niveau von rund 90 % des Vorjahrs. Auch der eigene Stromvertrieb setzte, bedingt durch die Corona-Pandemie und den Abgang eines Großkunden, weniger als im

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

Vorjahr ab. Die Bruttovertriebsmenge verringerte sich von 61,1 Mio. kWh auf 54,3 Mio. kWh und resultiert auch hier vor allem aus rückläufigen Absatzmengen an Sonderabnehmer (12,4 Mio. kWh). Die Netznutzung durch fremde Vertriebe erhöhte sich im Geschäftsjahr von 27,2 Mio. kWh auf 35,6 Mio. kWh. Die Abgabepreise für SLP-Kunden wurden im Jahr 2020 an den Strommarkt angepasst. Der Spartengewinn vor Ertragsteuern verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 99 T€ auf 447 T€.

Im Berichtsjahr wurden in der Stromversorgung 503 T€ investiert. Die wesentlichsten Investitionen erfolgten in die Erweiterung des Niederspannungsnetzes (83 T€) und des Mittelspannungsnetzes (28 T€), in zwei neue Trafostationen (118 T€) und in Hausanschlüsse (152 T€). Hinzu kamen die Erweiterung des Baugebietes Albblick mit dem 6. und 7. Bauabschnitt (34 T€), ein Notstromaggregat (35 T€) sowie verschiedene kleinere Projekte (17 T€) und Investitionen in die Betriebs- und Geschäftsausstattung (36 T€).

Es besteht ein Regulierungskonto Saldo zu Gunsten der EnTro.

2.3. Gasversorgung

Die über das Netz der EnTro transportierte Gasmenge verminderte sich gegenüber dem Vorjahr von 108,7 Mio. kWh auf 104,1 Mio. kWh. Die Nutzung durch fremde Vertriebe sank im Geschäftsjahr geringfügig von 30,5 auf 30,2 Mio. kWh. Die eigene Vertriebsmenge (innerhalb des Netzgebietes und in fremden Netzen) ging ebenfalls zurück von 96,8 Mio. kWh auf 92,9 Mio. kWh. Es wird versucht, wettbewerbsbedingte Kundenverluste im Tarifkundenbereich durch verstärkte Neuakquise von Kunden im eigenen Versorgungsgebiet zu minimieren. Ebenso wird die Versorgung von überregionalen Kunden weiter forciert.

Die Abgabepreise für SLP-Kunden in der Grundversorgung wurden im Geschäftsjahr an die Preisentwicklung auf dem Gasmarkt angepasst. Die Preise für Sondervertragskunden wurden marktorientiert kalkuliert und verhandelt.

Das Spartenergebnis der Gasversorgung zeigt einen Gewinn vor Ertragsteuern von 202 T€. Gegenüber dem Vorjahr ist das ein Anstieg um 36 T€.

Im Berichtsjahr wurden in die Gasversorgung 291 T€ investiert. Als wesentliche Investitionen sind vor allem neue Hausanschlüsse (161 T€) sowie die Gasnetzerweiterung in der „Lange Straße“ (114 T€) zu nennen. Hinzu kommen verschiedene kleinere Maßnahmen zur Erneuerung und Erweiterung des Gasnetzes (4 T€) und Investitionen in Messeinrichtungen und in die Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von 11 T€.

Der Stand des Regulierungskontos Gas zum 31. Dezember 2020 beträgt 150 T€ zu Lasten der EnTro.

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

2.4. Wärmeversorgung

Der Betriebszweig Wärmeversorgung betreibt ein Fernwärmenetz mit Heizzentrale und verschiedene Contracting-Anlagen in unterschiedlichen Leistungsbereichen. Sowohl die Nahwärmezentrale als auch einige Contracting-Anlagen sind mit BHKW-Modulen ausgestattet.

Die beiden BHKW-Module der Heizzentrale Hangenstraße wurden im Jahr 2013 bzw. 2014 auf Biomethan umgestellt und werden seither nach dem EEG 2004 gefördert.

Die Wärmeabgabe sank im Berichtsjahr von 13,5 Mio. kWh auf 13,0 Mio. kWh. Die Stromerzeugung stieg gegenüber dem Vorjahr von 4,6 Mio. kWh auf 5,1 Mio. kWh. Der Primärenergieeinsatz der Wärmesparte in Form von Gas und Öl erhöhte sich von 24,9 Mio. kWh auf 25,8 Mio. kWh.

Die Abgabepreise für die Wärmekunden blieben im Berichtsjahr unverändert.

Durch Effizienzsteigerungen und durch eine höhere Kundenanzahl erhöhte sich der Spartengewinn im Vergleich zum Vorjahr spürbar. Das Ergebnis vor Ertragsteuern beträgt 163 T€ gegenüber 101 T€ in 2019.

Im Berichtsjahr wurden 282 T€ in die Wärmeversorgung investiert. Als wesentliche Investitionen sind die Contracting-Anlage der Wohnbau Trossingen (131 T€), die Erweiterung des Fernwärmenetzes im Baugebiet Albblick (16 T€) sowie der Bau neuer Hausanschlüsse (133 T€) und neue Messeinrichtungen (2 T€) zu nennen.

2.5. Dienstleistungen

In der Sparte Dienstleistungen werden alle Dienstleistungen und Nebengeschäfte der EnTro gebündelt, die nicht direkt mit dem Kerngeschäft Energievertrieb und -erzeugung sowie Netzbetrieb zu tun haben. Dies umfasst insbesondere Arbeiten für die Straßenbeleuchtung, Arbeiten für die Stadt Trossingen sowie für verbundene und assoziierte Unternehmen und Fremdgemeinden.

Das Spartenergebnis der Dienstleistungen war im Berichtsjahr nahezu unverändert und betrug 77 T€ vor Ertragsteuern gegenüber 78 T€ im Vorjahr.

2.6. Messstellenbetrieb

Die Sparte Messstellenbetrieb umfasst die Dienstleistungen und Maßnahmen rund um den Stromzähler. Durch das Messstellenbetriebsgesetz will der Gesetzgeber die Liberalisierung des Messwesens vorantreiben und den Wettbewerb fördern. Bis 2032 sollen alle Verbraucher mit modernen Messeinrichtungen ausgestattet sein (§ 29 Abs. 3 S. 1 MsbG).

Bedingt durch hohe Anlaufkosten und gesetzlich vorgegebene Preise fiel in der Sparte ein Verlust von 92 T€ an (Vorjahr: -18 T€).

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

3. Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

3.1. Vermögens- und Finanzlage

Die Vermögens- und Finanzlage sowie die Finanzierungsrelation sind ausgewogen und solide. Das Vermögen besteht zu circa 74 % aus Anlagevermögen und zu rund 26 % aus Umlaufvermögen. Im Anlagevermögen sind alle wesentlichen betriebsnotwendigen Anlagegüter enthalten. Geleaste, gepachtete oder gemietete Vermögensgegenstände bestehen nicht in wesentlichem Umfang. Selbst geschaffene immaterielle Vermögensgegenstände bestehen nicht.

Das langfristig gebundene Vermögen in Höhe von 12.771 T€ ist zu rd. 46 % aus Eigenkapital finanziert. Zusammen mit den übrigen langfristig zur Verfügung stehenden Mitteln besteht eine Unterdeckung von 1.716 T€ (2019: 2.000 T€).

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten in Höhe von 6.031 T€ sind zu rd. 63 % durch kurzfristige Forderungen und flüssige Mittel gedeckt.

Konsequenzen für die Zahlungsfähigkeit hatte diese bilanzielle Liquiditätsunterdeckung zu keinem Zeitpunkt, zumal dafür vor allem aus dem Cash-Pool ausreichende kurzfristige Liquidität vorhanden war. Zudem sind die als kurzfristig ausgewiesenen Schulden tatsächlich nicht unmittelbar zum Bilanzstichtag fällig und können deshalb ohne weiteres aus kurzfristiger Kontokorrentinanspruchnahme und künftigen Cash-Flows finanziert werden.

Der Cash-Flow der EnTro stellt sich wie folgt dar:

	T€
Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.941
Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	-923
Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-664
Liquide Mittel am Anfang der Periode	-2.586
Liquide Mittel am Ende der Periode	-2.232
Veränderung des Finanzmittelfonds	-354

Die Eigenkapitalquote ist gegenüber dem Vorjahr (33,6 %) geringfügig gestiegen und mit 33,8 % als solide zu bezeichnen. Entsprechend dem Ergebnisabführungsvertrag ist der Gewinn an den Gesellschafter abzuführen.

Die Finanzierung von Investitionsvorhaben erfolgt grundsätzlich durch interne Finanzierungsmittel, insbesondere Abschreibungen, und durch die Neuaufnahme von Darlehen. Im Geschäftsjahr 2020 wurde ein neues Darlehen über 576 T€ aufgenommen. Planmäßige Tilgungen erfolgten in Höhe von 283 T€. Die Darlehensverbindlichkeiten erhöhten sich somit um 293 T€ auf 4.748 T€.

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

3.2. Ertragslage

Die Netto-Umsatzerlöse erhöhten sich mit 24.169 T€ (Vj.: 23.920 T€) wiederum. Die Erhöhung resultiert aus gestiegenen Umsatzerlösen aus dem Stromverkauf (+437 T€) und aus dem Nebengeschäft (+244 T€). Dem gegenüber stehen rückläufige Erlöse beim Gasverkauf (./ 242 T€), bei der Wärmesparte (./ 38 T€) und bei den sonstigen Umsatzerlösen (./ 12 T€). Auch die Erlöse aus Personal- und Sachkostenersätzen (./ 140 T€) gingen zurück. An Sachkostenersätzen wurden 50 T€ gegenüber der SWTro abgerechnet. Die Gesamtleistung lag mit 24.238 T€ (Vj.: 24.320 T€) um 82 T€ unter dem Vorjahreswert, was sich vor allem mit den geringeren Versicherungsentschädigungen bei den sonstigen betrieblichen Erträgen sowie durch erhebliche Bestandsänderungen erklärt. Innerhalb der sonstigen betrieblichen Erträge sind periodenfremde Erträge in Höhe von 23 T€ enthalten. Sie betreffen im Wesentlichen Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen (8 T€) sowie Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung mit 2 T€ und Erträge aus ausgebuchten Forderungen mit 4 T€ enthalten.

Der Materialaufwand ging von 17.181 T€ um 33 T€ auf 17.148 T€ zurück.

In der Detailbetrachtung ist ein deutlicher Rückgang beim Wareneinsatz erkennbar. So wurde beim Strom 434 T€ weniger aufgewendet (Wegfall eines Großkunden), beim Gas 115 T€ weniger. In der Wärmesparte erhöhte sich der Materialaufwand um 1 T€. Die Fremdleistungen stiegen beim Strom um 78 T€, die vorgelagerten Netzkosten um 138 T€ sowie die Kosten für fremde Verteilnetzbetreiber um 311 T€. Beim Gas (./ 18 T€), in der Fernwärmesparte (./ 36 T€) und bei den Personal- und Sachkostenersätzen (./ 32) gab es Rückgänge, während die Aufwendungen bei den Dienstleistungen um 45 T€ zulegten.

Der Personalaufwand verminderte sich von 3.288 T€ um 14 T€ auf 3.274 T€.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen waren mit 1.906 T€ gegenüber dem Vorjahr (1.873 T€) nahezu unverändert.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Ergebnisabführung (EBIT) beträgt 798 T€ (Vj.: 965 T€). Das Ergebnis vor Steuern ging von 873 T€ auf 727 T€ zurück. Mit einer Zielvorgabe von 676 T€ liegt das Ergebnis dennoch deutlich über Plan.

Damit ergibt sich eine Eigenkapitalrendite aus der operativen Tätigkeit (EBIT/Eigenkapital*100) in Höhe von 13,7 %. Die Umsatzrendite (EBIT/Umsatzerlöse*100) beträgt 3,3 %, die Gesamtkapitalrendite (EBIT/Gesamtkapital*100) liegt bei 4,6 %.

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

4. Chancen und Risikobericht

Nach wie vor sieht die EnTro die regionale Verankerung und das hohe Vertrauen ihrer Kunden auch in Zukunft als Chance. Durch das ausschließliche Angebot von umweltfreundlich erzeugtem Strom und marktgerechten Preisen wird versucht eine hohe Kundenbindung zu erreichen und somit auch zukünftig der wichtigste Versorger am Ort zu bleiben. Darüber hinaus hat die EnTro die Aktivitäten, Kunden außerhalb ihres Versorgungsgebietes mit Strom und Gas zu beliefern, weiter fortgeführt.

Die Stärkung des Geschäftsfeldes Wärme durch den kontinuierlichen Ausbau des Netzes, z.B. im Bereich Albblick, soll dazu beitragen, das Spartenergebnis weiter zu sichern.

Die Risiken, wie bereits in den Vorjahren hinsichtlich gesetzlicher Forderungen und bürokratischer Lasten beschrieben, bestehen unverändert weiter. Zu nennen wären hier exemplarisch Regulierungsvorgaben, Messstellenbetrieb und Marktkommunikation. Ebenso steigen die Aufwendungen für die hauseigene EDV von Jahr zu Jahr deutlich an. Um die Anforderungen hinsichtlich der technischen EDV zu erfüllen, wurde 2017 die ISMS – Zertifizierung erreicht, die Nachzertifizierungen waren ebenfalls erfolgreich.

Kundenverluste stellen sich im eigenen Netzgebiet wegen des starken Wettbewerbs nach wie vor ein. Sie wurden zum größten Teil durch den Energievertrieb außerhalb des angestammten Versorgungsgebietes aufgefangen. Zusätzlich wurde die Nachbetreuung von Wechselkunden durch den eigenen Vertrieb weiter fortgeführt.

Die Bezugspreise für Strom und Gas sind volatil. Der Energieeinkauf erfolgt daher auch unter dem Gesichtspunkt der Risikominimierung. Für den Gaseinkauf wird bereits seit Oktober 2016 ein neues Bezugsmodell realisiert, welches Vorteile hinsichtlich der Flexibilität bringt. Seit 2020 ist auch der Strombezug neu organisiert und ein eigener Bilanzkreis Strom eingerichtet.

Für die unterjährige Steuerung, Kontrolle und Risikoüberwachung werden vierteljährliche Controlling-Berichte gefertigt und dem Aufsichtsrat vorgelegt. Kennzahlen sind denen des Vorjahreszeitraumes gegenübergestellt. Die Berichte setzen sich aus einem Vertriebsbericht, technischen Bericht und kaufmännischen Bericht zusammen. Der kaufmännische Bericht enthält eine G+V-Rechnung, Cashflow-Berechnung sowie die Investitionsplanüberwachung und eine Personalentwicklungsbetrachtung.

Um die Risikoerkennung und -vermeidung zu verbessern, wurde ein Compliance- incl. Risikomanagementsystem eingeführt. Die Implementierung des vorgenannten Systems erfolgte im Geschäftsjahr 2016 und wird seither kontinuierlich ausgebaut.

Geldanlagen werden ausschließlich konservativ, also nicht risikobehaftet, getätigt. Zins-Swap-Geschäfte werden nicht abgeschlossen.

Lagebericht zum Jahresabschluss 2020

5. Personalbericht

Zum 31. Dezember 2020 waren insgesamt 51 (Vorjahr 46) Mitarbeiter/Innen bei der EnTro GmbH beschäftigt. Beinhaltet sind dabei neun Teilzeitkräfte und drei Aushilfen (geringfügig Beschäftigte). Der Geschäftsführer wurde nicht berücksichtigt.

Die Entlohnung erfolgt seit dem 01. Januar 2004 nach dem Tarifvertrag für Versorgungsbetriebe.

6. Prognosebericht

Im laufenden Geschäftsjahr sind, bis auf die Sparte Messstellenbetrieb, positive Ergebnisbeiträge aller Geschäftsbereiche zum Gesamtergebnis eingeplant. Die Sparten Strom und Gas sollen wie in den Vorjahren den Hauptertrag erwirtschaften. Dazu tragen marktgerechte Bezugskonditionen für den Strom- und Gaseinkauf bei, ebenso wie die erfolgte Anpassung der Abgabepreise. Effizienzsteigerungen, z.B. durch die Zusammenlegung aller Betriebseinheiten am neuen Firmensitz und der Neuorganisation des technischen Bereiches, werden weiterhin erfolgen. Sie betreffen alle Sparten und Betriebszweige.

Seit dem Jahr 2018 wirken sich bei der EnTro die Pacht-/Mietzahlungen für das neue Verwaltungsgebäude der SWTro in erheblichem Maße belastend auf die Gewinnsituation aus. Die damit verbundenen Effizienzsteigerungen und mittelfristig auch höheren Netzentgelte wirken diesem Effekt nur begrenzt entgegen. Das Jahresergebnis 2021 soll lt. Wirtschaftsplan bei 636 T€ liegen.

Der Lagebericht enthält Aussagen zu den erwarteten gesamtwirtschaftlichen und politischen Entwicklungen sowie zum zukünftigen Unternehmensverlauf. Diese Aussagen stellen Einschätzungen dar, die wir auf Basis, der uns zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen haben. Sollten die zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen oder zusätzliche Risiken und Entwicklungen eintreten, kann der tatsächliche Geschäftsverlauf von den derzeitigen Annahmen abweichen. Bestandsgefährdende oder entwicklungsbeeinträchtigende Risiken werden für das Jahr 2021 nicht gesehen.

Trossingen, den 29. Juni 2021



(Johann Bauer, Geschäftsführer)

Ergänzende Erläuterungen und Kennzahlen 2020

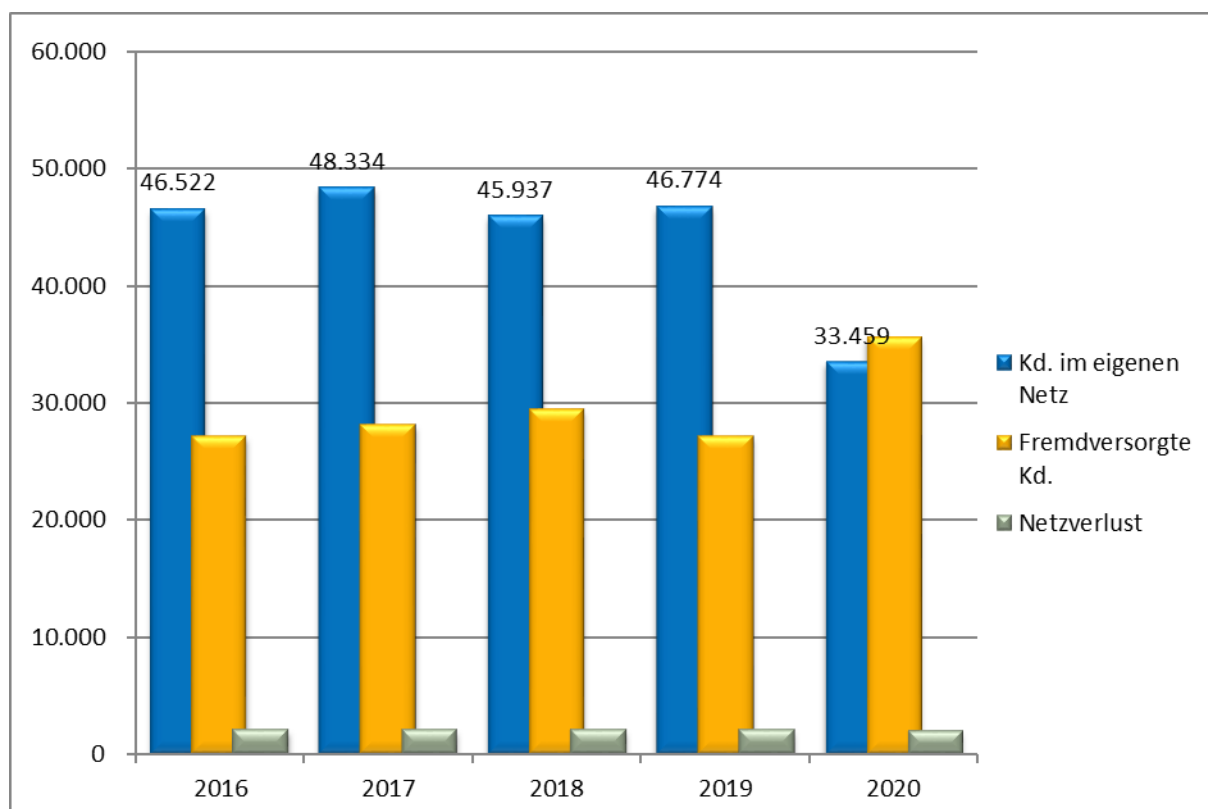
B. Ergänzende Erläuterungen und Kennzahlen

1. Stromversorgung

1.1. Strommengen im Netz

Stromherkunft	2016		2017		2018		2019		2020	
	MWh	%	MWh	%	MWh	%	MWh	%	MWh	%
Einspeisung aus Vornetz	58.583	77,4%	60.486	77,0%	59.882	77,3%	57.651	75,9%	52.385	73,8%
Erzeugung im eigenen Netz	17.144	22,6%	18.063	23,0%	17.617	22,7%	18.355	24,1%	18.615	26,2%
	75.727	100,0%	78.549	100,0%	77.499	100,0%	76.006	100,0%	71.000	100,0%

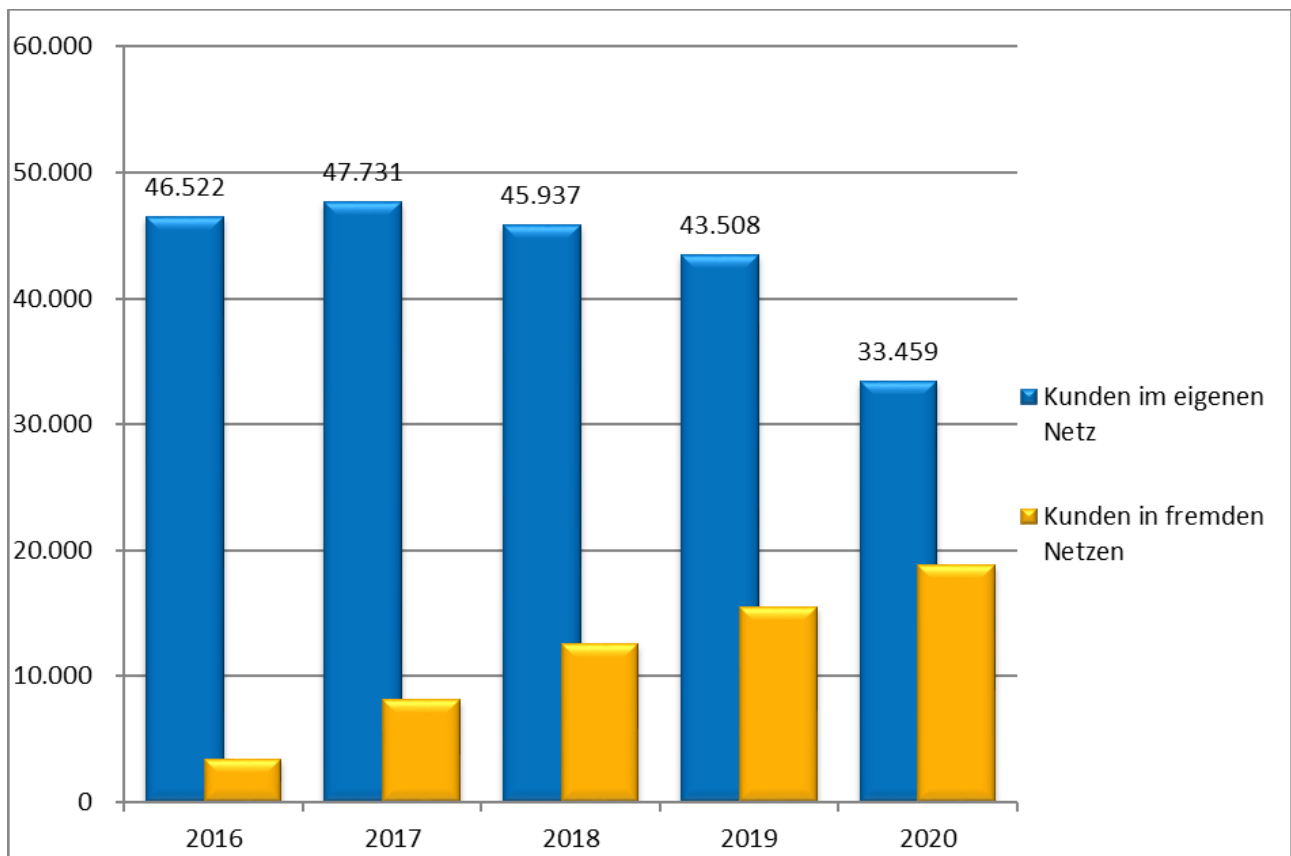
Stromlieferungen	2016		2017		2018		2019		2020	
	MWh	%	MWh	%	MWh	%	MWh	%	MWh	%
EnTro-Kunden	46.522	61,4%	48.334	61,5%	45.937	59,3%	46.774	59,8%	33.459	47,1%
Fremdversorgte Kunden	27.155	35,9%	28.094	35,8%	29.468	38,0%	27.184	37,4%	35.622	50,2%
Netzverlust	2.050	2,7%	2.121	2,7%	2.094	2,7%	2.048	2,8%	1.919	2,7%
	75.727	100,0%	78.549	100,0%	77.499	100,0%	76.006	100,0%	71.000	100,0%



Ergänzende Erläuterungen und Kennzahlen 2020

1.2. Stromvertrieb

Stromvertrieb	2016		2017		2018		2019		2020	
	MWh	%	MWh	%	MWh	%	MWh	%	MWh	%
Kunden im eigenen Netz	46.522	93,1%	47.731	85,8%	45.937	78,5%	43.508	73,7%	33.459	63,9%
Kunden in fremden Netzen	3.463	6,9%	8.240	14,2%	12.603	21,5%	15.514	26,3%	18.916	36,1%
Summe Vertrieb EnTro - Strom	49.985	100,0%	55.971	100,0%	58.540	100,0%	59.022	100,0%	52.375	100,0%



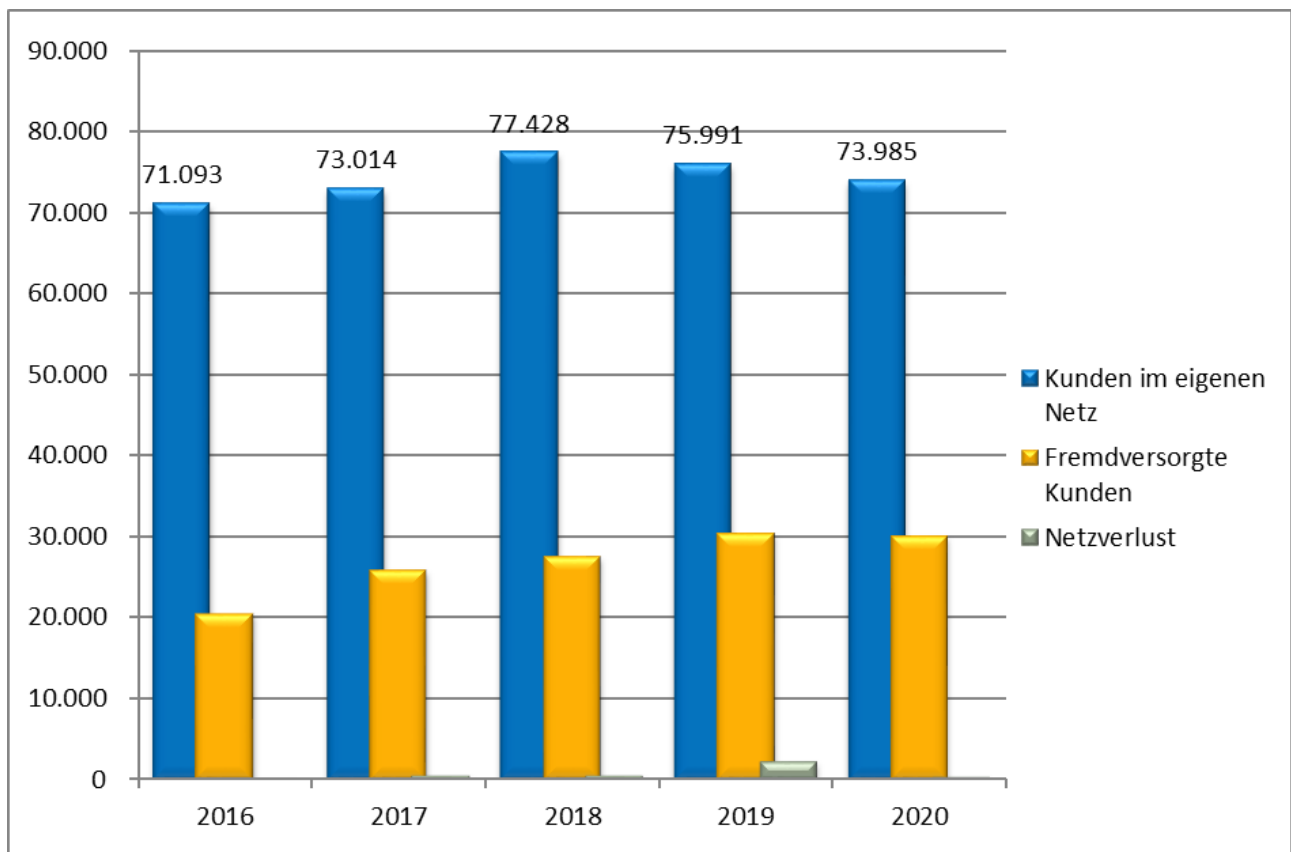
Ergänzende Erläuterungen und Kennzahlen 2020

2. Gasversorgung

2.1. Gasmengen im Netz

Gasherkunft	2016		2017		2018		2019		2020	
	MWh	%	MWh	%	MWh	%	MWh	%	MWh	%
Einspeisung aus Vornetz	91.644	100,0%	99.449	100,0%	105.713	100,0%	108.707	100,0%	104.481	100,0%

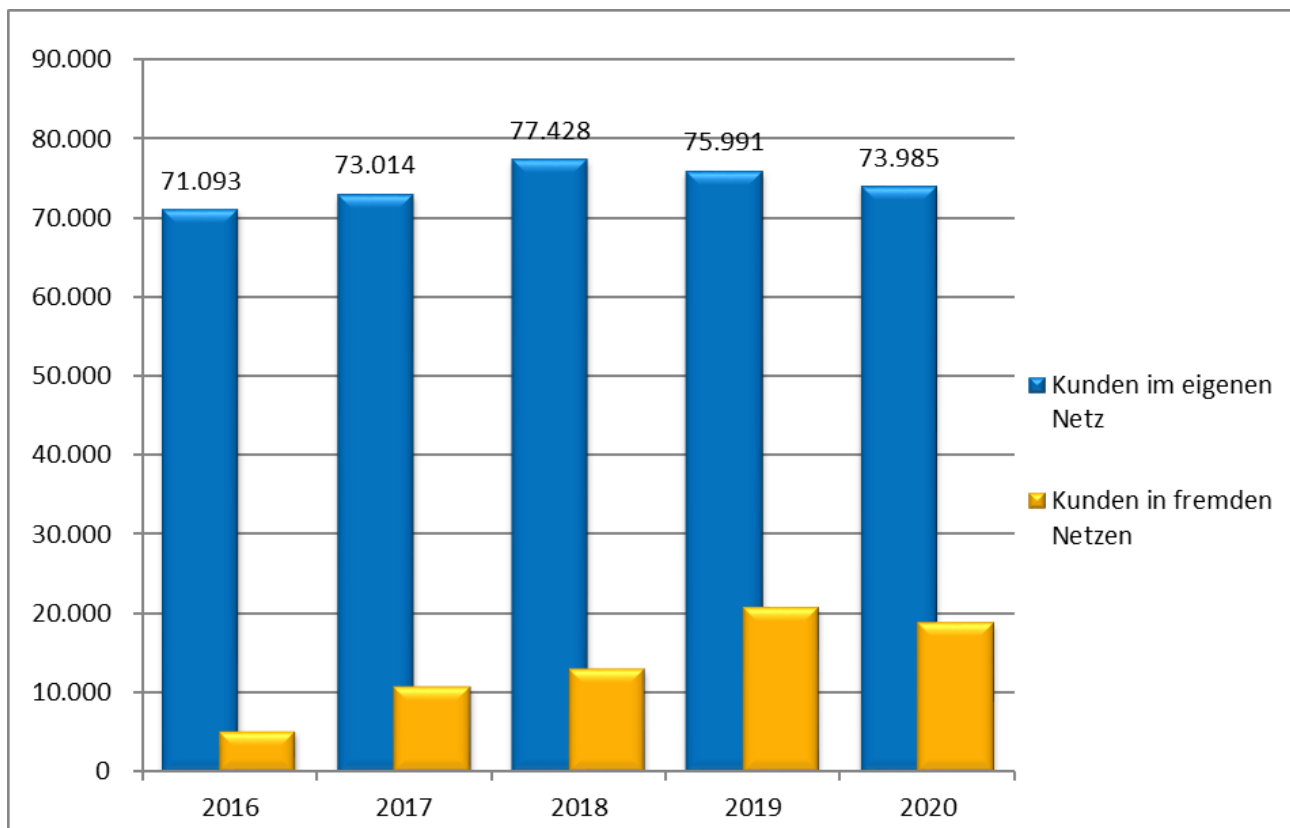
Gaslieferungen	2016		2017		2018		2019		2020	
	MWh	%	MWh	%	MWh	%	MWh	%	MWh	%
EnTro-Kunden	71.093	77,6%	73.014	73,4%	77.428	73,2%	75.991	69,9%	73.985	70,8%
Fremdversorgte Kunden	20.524	22,4%	25.952	26,1%	27.655	26,2%	30.473	28,0%	30.168	28,9%
Netzverlust	26	0,0%	483	0,5%	630	0,6%	2.243	2,1%	329	0,3%
	91.644	100,0%	99.449	100,0%	105.713	100,0%	108.707	100,0%	104.482	100,0%



Ergänzende Erläuterungen und Kennzahlen 2020

2.2. Gasvertrieb

Gasvertrieb	2016		2017		2018		2019		2020	
	MWh	%	MWh	%	MWh	%	MWh	%	MWh	%
Kunden im eigenen Netz	71.093	93,3%	73.014	87,1%	77.428	85,5%	75.991	78,5%	73.985	79,6%
Kunden in fremden Netzen	5.099	6,7%	10.807	12,9%	13.124	14,5%	20.788	21,5%	18.961	20,4%
Summe Vertrieb EnTro - Gas	76.192	100,0%	83.821	100,0%	90.552	100,0%	96.779	100,0%	92.946	100,0%

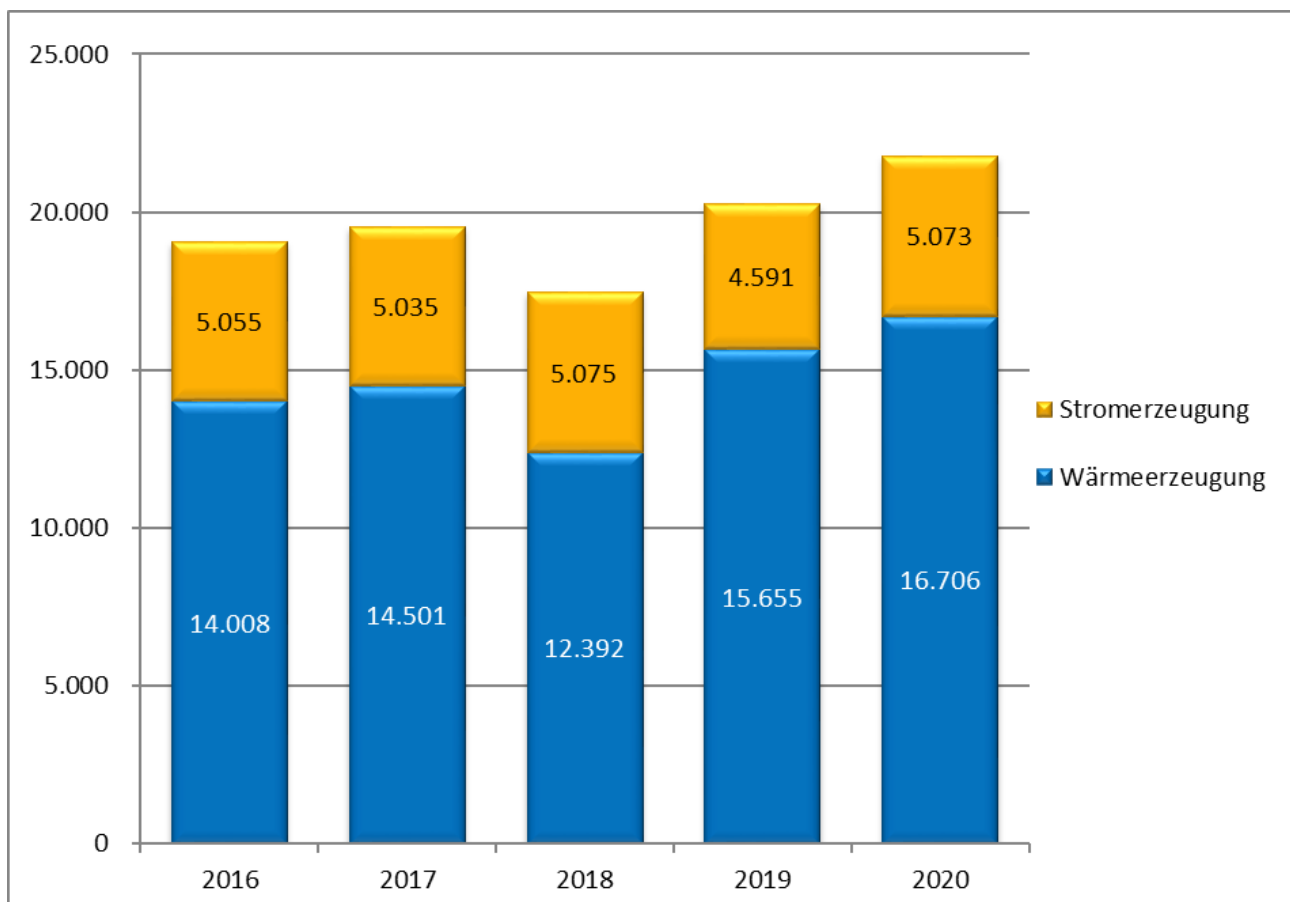


Ergänzende Erläuterungen und Kennzahlen 2020

3. Wärmeversorgung

3.1. Wärmemengen im Netz

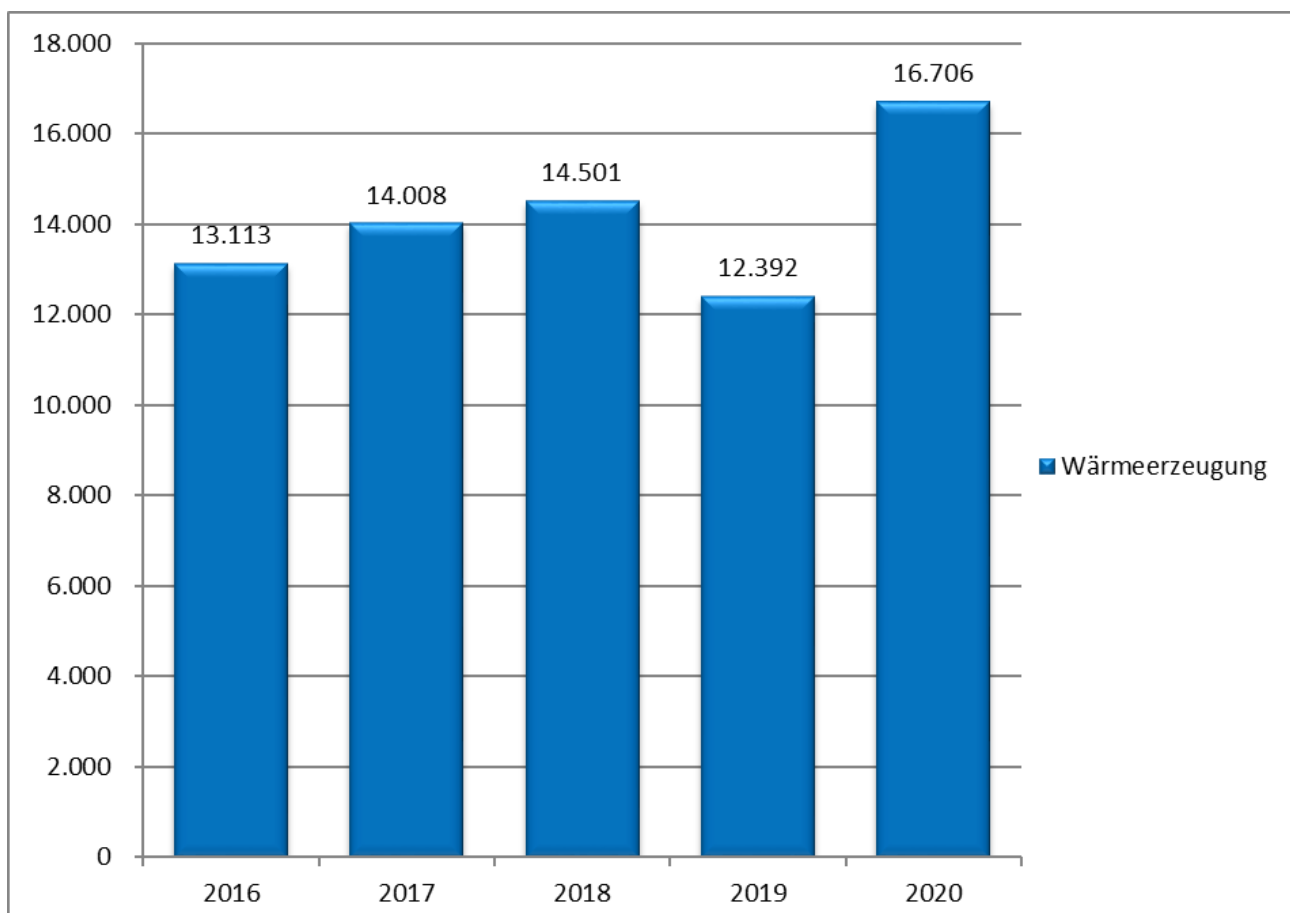
Fernwärme	2016	2017	2018	2019	2020
	MWh	MWh	MWh	MWh	MWh
Wärmeerzeugung	14.008	14.501	12.392	15.655	16.706
Stromerzeugung	5.055	5.035	5.075	4.591	5.073



Ergänzende Erläuterungen und Kennzahlen 2020

3.2. Wärmevertrieb

Wärme - Vertrieb	2016	2017	2018	2019	2020
	MWh	MWh	MWh	MWh	MWh
Wärmeerzeugung	14.008	14.501	12.392	15.655	16.706
Netzverlust	2.091	1.481	449	2.107	3.667
Wärmeverkauf	11.917	13.020	11.943	13.548	13.039



Bilanz 2020

C. Jahresabschluss

1. Bilanz

AKTIVA in €	31.12.2020	31.12.2019
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen und ähnliche Rechte, Software	236.853,43 €	287.448,02 €
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten	313.650,00 €	326.585,08 €
2. Erzeugungs- und Bezugsanlagen	1.665.311,30 €	1.854.865,20 €
3. Verteilungsanlagen	8.857.241,45 €	9.160.304,99 €
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	351.642,34 €	413.893,41 €
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.313.162,12 €	809.071,32 €
	12.501.007,21 €	12.564.720,00 €
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	31.000,00 €	31.000,00 €
2. Genossenschaftsanteile	2.000,00 €	2.000,00 €
	33.000,00 €	33.000,00 €
	12.770.860,64 €	12.885.168,02 €
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	549.144,34 €	516.165,28 €
2. Unfertige Leistungen	108.900,00 €	225.200,00 €
	658.044,34 €	741.365,28 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.833.997,59 €	2.964.117,99 €
2. Forderungen gegen die Stadt Trossingen	552.310,34 €	255.183,59 €
3. Sonstige Vermögensgegenstände	357.227,52 €	468.555,47 €
	3.743.535,45 €	3.687.857,05 €
III. Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	59.930,03 €	40.885,69 €
	4.461.509,82 €	4.470.108,02 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	19.409,07 €	34.236,00 €
	17.251.779,53 €	17.389.512,04 €

Bilanz 2020

PASSIVA in €	31.12.2020	31.12.2019
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	2.000.000,00 €	2.000.000,00 €
II. Kapitalrücklage	3.839.410,93 €	3.839.410,93 €
III. Jahresergebnis	0,00 €	0,00 €
	5.839.410,93 €	5.839.410,93 €
B. Empfangene Ertragszuschüsse	6.636,00 €	25.427,00 €
C. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	824.145,00 €	861.694,00 €
	824.145,00 €	861.694,00 €
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.756.256,00	4.463.677,60 €
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.962.324,67	1.900.561,27 €
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	3.386.746,54	3.742.041,85 €
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Trossingen	12.467,29	5.739,65 €
5. Sonstige Verbindlichkeiten	463.793,10	550.959,74 €
a) davon aus Steuern: 89.472,61 € (Vj. 46.523,82 €)		
b) davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 4.570,00 € (Vj. 4.215,34 €)		
	10.581.587,60 €	10.662.980,11 €
	17.251.779,53 €	17.389.512,04 €

Gewinn- und Verlustrechnung 2020

2. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.-31.12.2020

Alle Angaben in €	2020	2019
1. Umsatzerlöse brutto	25.745.116,34	25.696.149,77
abzüglich Stromsteuer	-1.068.736,46	-1.247.378,72
abzüglich Energiesteuer	-507.609,84	-528.990,72
Umsatzerlöse netto	24.168.770,04	23.919.780,33
2. Erhöhung/Verminderung Bestand unfertige Leistungen	-116.300,00	84.500,00
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	144.494,71	118.522,76
4. Sonstige betriebliche Erträge	40.994,63	197.435,59
Gesamtleistung und sonstige betriebliche Erträge	24.237.959,38	24.320.238,68
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-13.569.350,77	-14.087.989,95
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.578.469,76	-3.093.144,30
	-17.147.820,53	-17.181.134,25
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-2.544.696,36	-2.570.570,24
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-729.498,34	-717.741,49
davon für Altersversorgung: 226.297,45 € (Vj. 220.102,79 €)	-3.274.194,70	-3.288.311,73
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen	-1.043.285,37	-1.001.913,78
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.905.862,40	-1.873.235,98
Betriebsergebnis	866.796,38	975.642,94
9. Erträge aus Beteiligungen	4.528,53	4.431,60
10. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	80,00	80,00
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13.498,66	3.582,79
davon aus verbundenen Unternehmen: 0,00 € (Vorjahr 0,00 €)		
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-88.749,14	-100.013,16
davon an verbund. Unternehmen: 0,00 € (Vorjahr 0,00 €)		
13. Finanzergebnis	-70.641,95	-91.918,77
14. Ergebnis vor Steuern	796.154,43	883.724,17
15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-202.135,65	-259.247,83
davon Steuerumlagen: 202.135,65 € (Vorjahr 259.247,83 €)		
16. Ergebnis nach Steuern	594.018,78	624.476,34
17. Sonstige Steuern	-68.922,76	-10.896,07
18. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführter Gewinn	-525.096,02	-613.580,27
19. Jahresergebnis	0,00	0,00

Anhang zum Jahresabschluss 2020

3. Anhang

I. Allgemeine Angaben

Die Energieversorgung Trossingen GmbH (EnTro) ist gemäß § 267 Abs. 2 HGB den mittelgroßen Kapitalgesellschaften zuzuordnen. Die Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts ist jedoch nach § 13 des Gesellschaftsvertrages i. V. mit § 103 GemO entsprechend den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches vorzunehmen.

Sitz der Gesellschaft ist Trossingen. Sie wird beim Registergericht Stuttgart unter der Nummer HRB 460822 geführt.

Soweit die Berichtspflichten wahlweise in der Bilanz und in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang erfüllt werden können, wurden die Angaben in den Anhang aufgenommen.

Für die Bilanz wurde das Gliederungsschema des § 266 HGB unter Berücksichtigung der Besonderheiten des GmbHG verwendet. Die Positionen des Anlagevermögens sowie der Forderungen und der Verbindlichkeiten wurden auf der Grundlage von § 265 Abs. 5 HGB weiter untergliedert, um die Klarheit der Darstellung zu erhöhen. Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB gewählt.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Immaterielle Vermögensgegenstände sowie Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet und entsprechend der Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Die Anschaffungskosten enthalten Netto-Rechnungsbeträge (soweit Vorsteuer abziehbar ist), vermindert um Skonti und Rabatte. Als Herstellungskosten bei selbst erstellten Anlagen sind neben den Einzelkosten auf die eigenen Leistungen auch die notwendigen Gemeinkostenzuschläge aktiviert worden.

Den planmäßigen Abschreibungen liegen die betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern zugrunde. Die Sachanlagen der Stromversorgung und des gemeinsamen Bereichs sind bis zum Jahr 2003 – soweit dies steuerlich zulässig war – nach der degressiven Methode abgeschrieben worden. Seit dem Jahr 2004 werden sämtliche Anlagenzugänge linear und zeitanteilig nach dem Monat der Fertigstellung abgeschrieben.

Geringwertige Vermögensgegenstände mit Anschaffungswerten von nicht mehr als 800,00 € werden ab dem 01.01.2018 im Zugangsjahr voll abgeschrieben, bei Anschaffungswerten über 800,00 €, aber nicht mehr als 1.000,00 € wird ab dem 01.01.2018 ein Jahressammelposten gebildet, der im Jahr der Bildung und in den folgenden vier Jahren mit jeweils einem Fünftel gewinnmindernd aufgelöst wird.

Anhang zum Jahresabschluss 2020

Die gemäß den Allgemeinen Versorgungsbedingungen (AVB), der Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) und der Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) berechneten Baukostenzuschüsse und Hausanschlusskostenbeiträge werden seit dem 01.01.2003 entsprechend der steuerlichen Regelung nicht mehr dem Passivposten "Empfangene Ertragszuschüsse" zugeführt, sondern von den Anschaffungs- und Herstellungskosten der bezuschussten Anlagen aktivisch gekürzt, wobei die Kürzung im Anlagengitter offen ausgewiesen wird. Die ertragswirksame Auflösung erfolgt über die Nutzungsdauer der bezuschussten Anlagen durch eine entsprechend anteilige Kürzung der Abschreibungen.

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bewertet.

Vorräte an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen werden mit ihren durchschnittlichen Anschaffungskosten angesetzt und unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips ggf. auf den niedrigeren Börsen- oder Marktpreis abgeschrieben. Erkennbare Wertminderungen, die sich aus überdurchschnittlicher Lagerdauer oder verminderter Verwendbarkeit ergeben, werden angemessen berücksichtigt. Die Bewertung der unfertigen Leistungen erfolgte zu den je nach Fertigungsgrad angefallenen Herstellungskosten. Die angesetzten Herstellungskosten enthalten Materialkosten, Fertigungskosten sowie angemessene Teile der Materialgemeinkosten, Fertigungsgemeinkosten, Verwaltungskosten und Aufwendungen der betrieblichen Altersvorsorge.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos bewertet. Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden Einzel- und Pauschalwertberichtigungen abgesetzt. Soweit zulässig werden Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern miteinander saldiert ausgewiesen.

Die Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten werden zu Nennbeträgen angesetzt.

Empfangene Ertragszuschüsse, die bis zum Jahr 2002 vereinnahmt wurden, werden zum Nennwert abzüglich einer jährlich 5 %igen Auflösung der ursprünglichen Beträge ausgewiesen. Die ab 2003 erhobenen Ertragszuschüsse werden bei den selbst getragenen Anschaffungs- und Herstellungskosten abgezogen.

Die Rückstellungen für Pensionen werden als Verpflichtungen aus Altersvorsorge-Umlagen unter den sonstigen Rückstellungen aufgeführt und wurden gemäß § 253 HGB mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst. Der versicherungsmathematischen Berechnung nach der PUC-Methode liegen die Richttafeln 2018 G von Prof. Dr. Klaus Heubeck sowie zukünftige Rentensteigerungen in Höhe von 2 % zu Grunde.

Die sonstigen Rückstellungen werden für, dem Grunde und/oder der Höhe nach ungewisse, Verbindlichkeiten nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden angemessen berücksichtigt.

Anhang zum Jahresabschluss 2020

Die Berechnung der Personal-Rückstellungen (Urlaub und Zeitguthaben) erfolgte im Berichtsjahr erstmalig getrennt für die Handels- und für die Steuerbilanz. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden unter Berücksichtigung laufzeitadäquater Marktzinsen nach Maßgabe des § 253Abs. 2 HGB abgezinst.

Im Falle eines Aktivüberhangs der latenten Steuern zum Bilanzstichtag wird von dem Aktivierungswahlrecht des § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB kein Gebrauch gemacht. Alleinige Schuldnerin der Gesellschaft ist die Organträgerin, d. h. auch tatsächliche und latente Steuern der Organgesellschaften sind vollständig im Jahresabschluss der Organträgerin auszuweisen, da sie allein die Besteuerungsfolgen treffen. Dementsprechend werden die temporären Differenzen der Organgesellschaften im Abschluss der Stadtwerke Trossingen erfasst.

Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag passiviert.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Die Gliederung und Entwicklung der Posten des Anlagevermögens werden in einer Anlage zum Anhang (Anlagennachweis) dargestellt.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betreffen im Wesentlichen Forderungen aus Strom-, Gas- und Wärmelieferungen und enthalten in Höhe von 3.805 T€ (Vj.: 3.530 T€) den abgegrenzten Verbrauch der Tarifkunden. Die dieser Verbrauchsabgrenzung gegenüberstehenden Abschlagszahlungen von Tarifkunden in Höhe von 3.238 T€ (Vj.: 2.955 T€) wurden bei den Forderungen gekürzt.

In den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind keine Forderungen mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr enthalten.

Die Forderungen gegen die Stadt Trossingen betreffen Wesentlichen Leistungen aus Nebengeschäften (269 T€) und die Abrechnung von Personal- und Sachkostenersätzen (171 T€). Hinzu kommen Forderungen aus Energielieferungen (77 T€) und für kaufmännische Dienstleistungen (4 T€) sowie Ansprüche auf Rückerstattung aus der Überzahlung der Konzessionsabgabe Strom (31 T€).

Die sonstigen Vermögensgegenstände betreffen u.a. Erstattungsansprüche aus der EEG-Jahresabrechnung als Netzbetreiber (193 T€) und als Händler (118 T€) sowie Forderungen aus der Rückerstattung von Stromnetzumlagen (46 T€).

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen Verpflichtungen aus dem Regulierungskonto Gas nach § 5 ARegV (150 T€), Altersvorsorgeaufwendungen (170 T€), Urlaubs- und Gleitzeitguthaben der Mitarbeiter (72 T€), Altersteilzeitaufwendungen (184 T€), Abrechnungsverpflichtungen (31 T€), Jahresabschluss-, Prüfungs- und Steuerberatungskosten (151 T€), Archivierungsverpflichtungen (27 T€), Berufsgenossenschaftsbeiträge (25 T€) sowie übrige Rückstellungen (14 T€).

Anhang zum Jahresabschluss 2020

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten betragen:		Gesamtbetrag	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	31.12.2020	4.756.256,00 €	321.910,73 €	4.434.345,27 €	2.868.968,09 €
	31.12.2019	4.463.677,60 €	260.357,80 €	4.203.319,80 €	3.193.425,00 €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31.12.2020	1.962.324,67 €	1.962.324,67 €	0,00 €	0,00 €
	31.12.2019	1.900.561,27 €	1.900.561,27 €	0,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	31.12.2020	3.386.746,54 €	3.386.746,54 €	0,00 €	0,00 €
	31.12.2019	3.742.041,85 €	3.742.041,85 €	0,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Trossingen	31.12.2020	12.467,29 €	12.467,29 €	0,00 €	0,00 €
	31.12.2019	5.739,65 €	5.739,65 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Verbindlichkeiten	31.12.2020	463.793,10 €	347.961,54 €	115.831,56 €	49.642,08 €
	31.12.2019	550.959,74 €	418.580,78 €	132.378,96 €	66.189,48 €
Gesamt		10.581.587,60 €	6.031.410,77 €	4.550.176,83 €	2.918.610,17 €
	31.12.2019	10.662.980,11 €	6.327.281,35 €	4.335.698,76 €	3.259.614,48 €

Die Darlehensverbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind in Höhe von 4.756 T€ durch Bürgschaften der Stadt Trossingen gesichert. Sicherheiten i. S. d. § 285 Nr. 1b HGB sind für die übrigen Verbindlichkeiten nicht bestellt. Seit dem Geschäftsjahr 2016 werden für Darlehen Avalprovisionen an die Stadt Trossingen bezahlt.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern wurden mit den Forderungen gegen Gesellschafter saldiert und betreffen insgesamt Verbindlichkeiten gegenüber der SWTro in Höhe von 3.387 T€, u. a. aus der Ergebnisabführung 2020 inklusive Steuerumlagen (727 T€) und dem Cash-Pooling (2.292 T€). Des Weiteren bestehen Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer (648 T€) und für Personalkostenersätze (58 T€). Dem gegenüber stehen saldierte Forderungen von 192 T€ für Energielieferungen und Dienstleistungen (283 T€), aus der Berichtigung von Mietzahlungen (38 T€) sowie aus der Verrechnung von Sachkosten (17 T€).

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Trossingen betreffen im Wesentlichen Zahlungsverpflichtungen aus der Jahresabrechnung der Konzessionsabgabe Gas (3 T€), Dienstleistungen (6 T€) sowie für sonstige Leistungen (3 T€).

Die sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten im Wesentlichen vereinnahmte Gelder für die Bürgersolaranlage (132 T€), für Verbindlichkeiten aus Kundenüberzahlungen (213 T€) und für Sicherheitsleistungen (8 T€) sowie Verbindlichkeiten für Lohnzahlungen und soziale Sicherheit in Höhe von 5 T€. Hinzu kommen Verbindlichkeiten aus der EEG-Abrechnung mit 15 T€ und sonstige Steuern mit 90 T€.

Anhang zum Jahresabschluss 2020

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse verteilen sich wie folgt auf die Tätigkeitsbereiche der Gesellschaft:

	2020		2019
	T€	T€	T€
Stromversorgung	18.637		18.378
./. Stromsteuer	-1.069		-1.247
		17.568	17.131
Gasversorgung	4.241		4.504
./. Energiesteuer	-508		-529
		3.733	3.975
Wärmeversorgung		1.210	1.248
Dienstleistungen		789	545
Sonstige Umsatzerlöse		869	1.021
Umsatzerlöse		24.169	23.920

Die sonstigen betrieblichen Erträge enthalten periodenfremde bzw. nicht vergleichbare Posten mit insgesamt 23 T€ und betreffen Erträge aus der Auflösung sonstiger Rückstellungen (8 T€), Rückvergütungen (9 T€), Versicherungsentschädigungen (4 T€) sowie die Herabsetzung von Wertberichtigungen auf Forderungen (2 T€).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten periodenfremde bzw. nicht vergleichbare Beträge von insgesamt 20 T€ und betreffen Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen (1 T€), Aufwendungen für Veranstaltungen (1 T€) und für Abrechnungskorrekturen (18 T€).

In den Zinsen und ähnlichen Erträgen sind Erträge von 11 T€ aus der Abzinsung von Rückstellungen (Vj.: 3 T€) enthalten.

In den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen sind Beträge aus der Aufzinsung von Rückstellungen in Höhe von 5 T€ (Vj.: 5 T€) enthalten.

Anhang zum Jahresabschluss 2020

V. Ergänzende Angaben

1. Wesentliche Geschäfte mit nahestehenden Personen

Entsprechend § 6b Abs. 2 EnWG wurden im Geschäftsjahr folgende, zu marktüblichen Konditionen durchgeführte Geschäfte größeren Umfangs mit verbundenen oder assoziierten Unternehmen getätigt:

Art des Geschäfts	T€
<i>Aufwendungen</i>	
Personal- und Sachkostenersätze, bezogen	40
<i>Erträge</i>	
Personal- und Sachkostenersätze, in Rechnung gestellt	822

2. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Nennenswerte Verpflichtungen aus zum 31.12.2020 bereits begonnenen Investitionsvorhaben lagen nicht vor. Die Verpflichtungen aus Leasingverträgen (EDV-Hardware, Kopiergeräte, PKW) sind nicht von wesentlicher Bedeutung. Es bestehen Verpflichtungen aus Miete und Pacht für das Firmengebäude der Stadtwerke Trossingen GmbH in Höhe von 543 T€ p.a.

Es bestehen finanzielle Verpflichtungen aus Konzessionsverträgen, die insbesondere von den Ausspeisemengen abhängen. In 2020 sind hierfür Aufwendungen in Höhe von rund 410T€ angefallen.

Hinsichtlich der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer des öffentlichen Dienstes beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg bestehen mittelbare Pensionsverpflichtungen, für die das Wahlrecht gemäß Art. 28 Abs. 1 EGHGB in Anspruch genommen wurde.

Die Gesellschaft ist Mitglied der Zusatzversorgungskasse (ZVK) des Kommunalen Versorgungsverbandes Baden-Württemberg. Die ZVK gewährt Versorgungs- und Versicherungsrenten für Versicherte und deren Hinterbliebene, Sterbegelder und Abfindungen. Der Gesamtbeitragssatz aus Umlagesatz (Arbeitgeber und Arbeitnehmer), Sanierungsgeld und Zusatzbeitrag hat sich gegenüber dem Vorjahr von insgesamt 8,40 %-10,40 % auf 8,54-10,54 % erhöht. Hiervon entfallen auf den Arbeitgeber 7,85 %, davon betreffen 5,75 % die Umlage, 1,90 % das Sanierungsgeld und 0,54 % den Zusatzbeitrag. Auf die Arbeitnehmer entfällt die festgeschriebene Umlage von 0,55 %. Die Summe der umlagepflichtigen Löhne und Gehälter lag im Jahr 2020 bei insgesamt 2.480 T€.

Die Finanzierung der Zusatzversorgung ist durch das Umlageverfahren rechtlich und wirtschaftlich gesichert, auch wenn die Ansprüche der Beschäftigten nicht voll kapitalgedeckt sind; es droht deshalb keine Inanspruchnahme des Arbeitgebers durch den Beschäftigten.

Anhang zum Jahresabschluss 2020

Im Rahmen der Umlagefinanzierung besteht keine Korrelation zwischen den Umlagezahlungen des Arbeitgebers und der Höhe der Versorgungsansprüche der jeweiligen Beschäftigten. Der Betrag des Haftungsrisikos bzw. der mittelbaren Pensionsverpflichtung kann daher systembedingt nicht ermittelt werden.

Aus Gasbezugsverträgen bestehen Verpflichtungen in Höhe von rund 1.530 T€ für die Geschäftsjahre 2021 bis 2024. Aus Biomethanverträgen bestehen Abnahmeverpflichtungen in Höhe von rund 5.500 T€ für die Jahre 2021 bis 2024.

Aus Strombezugsverträgen bestehen finanzielle Verpflichtungen in Höhe von ca. 3.600 T€ für die Geschäftsjahre 2021 bis 2023.

3. Nachtragsbericht

Hinsichtlich der Auswirkungen des Corona-Virus verweisen wir auf die Ausführungen im Lagebericht unter 6 Prognosebericht.

Es sind uns keine weiteren Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Ende des Geschäftsjahres eingetreten sind und wesentliche Auswirkungen auf die Darstellung der Lage der Gesellschaft für das Berichtsjahr haben, bekannt.

Anhang zum Jahresabschluss 2020**4. Organe**

Organe der Gesellschaft sind nach dem Gesellschaftsvertrag die Gesellschafterversammlung, der Aufsichtsrat und die Geschäftsführung.

Alleingesellschafterin der EnTro war zum 31. Dezember 2020 die Stadtwerke Trossingen GmbH (SWTro). Die SWTro hat auf der Grundlage von § 293 Abs. 1 HGB auf die Erstellung eines Konzernabschlusses verzichtet.

Der Aufsichtsrat setzte sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

- Herr Bürgermeister Dr. Clemens Maier (Vorsitzender), bis 31.10.2020
- Herr Stadtrat Gustav Betzler (Optikermeister), Vorsitzender ab 01.11.2020
- Frau Stadträtin Petra Hermann (Geschäftsführerin)
- Herr Stadtrat Clemens Henn (Rechtsanwalt)
- Herr Stadtrat Werner Dressler (Polizeibeamter)
- Herr Stadtrat Dr. Hilmar Fleischer (Unfallchirurg)
- Frau Stadträtin Susanne Reinhardt-Klotz (Organistin)
- Herr Stadtrat Willy Walter (Bau-Ingenieur), bis 13.10.2020
- Herr Stadtrat Vatche Kayfedjian (Filialleiter)
- Herr Stadtrat Thomas Springer (Schriftsetzermeister), ab 14.10.2020

Herr Dipl.-Ingenieur (FH) Johann Bauer ist seit 01.01.2009 als alleinvertretungsberechtigter Geschäftsführer bestellt.

Aufsichtsratsbezüge wurden im Geschäftsjahr 2020 in Höhe von 6.917,00 € geleistet.

Die Angabe der Bezüge der Geschäftsführung nach § 285 Nr. 9a und Nr. 9b HGB unterbleibt unter Hinweis auf § 286 Abs. 4 HGB.

5. Belegschaft

Im Geschäftsjahr 2020 waren durchschnittlich 50,50 Mitarbeiter (einschließlich Teilzeitkräften) beschäftigt. Im Einzelnen stellt sich die Anzahl wie folgt dar:

Kaufmännischer Bereich - Vollzeit	18,25
Kaufmännischer Bereich - Teilzeit	9,00
Technischer Bereich - Vollzeit	19,25
Technischer Bereich - Teilzeit	0,50
Auszubildende/r	0,50
Geringfügig Beschäftigte	3,00
Mitarbeiter gesamt	50,50

Anhang zum Jahresabschluss 2020

6. Honorare des Abschlussprüfers

Für das voraussichtliche Gesamthonorar des Abschlussprüfers wurde ein Betrag in Höhe von 16.000,00 € zurückgestellt.

7. Ergebnisverwendung

Zwischen der EnTro und der SWTro besteht ein Organschaftsvertrag/Gewinnabführungsvertrag vom 8. August 2001, ergänzt mit Datum vom 11. November 2014, nach dem die EnTro verpflichtet ist, ihren gesamten Gewinn an die SWTro abzuführen (§ 1 Abs. 1 Satz 1). Etwaige Verluste sind von der SWTro abzudecken (§ 1 Abs. 1 Satz 2). Gemäß § 1 Abs. 2 des Gewinnabführungsvertrages besteht die Möglichkeit, Beträge in Gewinnrücklagen nach § 272 Abs. 3 HGB einzustellen. Von dieser Möglichkeit wurde im Berichtsjahr kein Gebrauch gemacht.

Trossingen, den 29. Juni 2021



Johann Bauer, Geschäftsführer

Anlagevermögen 2020

4. Anlagevermögen

Posten des Anlagevermögens	Anfangsbestand 01.01.2020	Anschaffungs- und Herstellungskosten (€)				Endstand 31.12.2020
		Zugang	Abgang	Umbuchungen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
a) Konzessionen und ähnliche Rechte	178.475,34 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	178.475,34 €	
b) Konzessionen Fernwärme	2.346,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.346,00 €	
c) Software	631.022,80 €	34.879,37 €	25.608,75 €	0,00 €	640.293,42 €	
d) SmartMeter-Gateway	14.169,39 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	14.169,39 €	
Immaterielle Vermögensgegenstände	826.013,53 €	34.879,37 €	25.608,75 €	0,00 €	835.284,15 €	
II. Sachanlagen						
1. a) Grundstücke						
Unbebaute Grundstücke Stromversorgung	9.053,01 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	9.053,01 €	
Bebaute Grundstücke Stromversorgung	32.345,94 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	32.345,94 €	
Bebaute Grundstücke Gasversorgung	9.101,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	9.101,00 €	
Bebaute Grundstücke Fernwärmeversorgung	2.125,80 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.125,80 €	
b) Betriebsgebäude Strom	252.991,99 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	252.991,99 €	
Betriebsgebäude Gas	125.752,39 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	125.752,39 €	
Betriebsgebäude Fernwärme	202.979,43 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	202.979,43 €	
	634.349,56 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	634.349,56 €	
2. Erzeugungs- und Bezugsanlagen						
a) Stromversorgung	4.212.699,59 €	16.703,72 €	0,00 €	0,00 €	4.229.403,31 €	
b) Gasversorgung	352.572,15 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	352.572,15 €	
c) Fernwärmeversorgung	1.970.518,64 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.970.518,64 €	
d) Dienstleistungen	5.888,23 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	5.888,23 €	
	6.541.678,61 €	16.703,72 €	0,00 €	0,00 €	6.558.382,33 €	
3. Verteilungsanlagen						
a) Stromversorgung						
Trafostationen	912.936,48 €	59.697,33 €	0,00 €	0,00 €	972.633,81 €	
Baukostenzuschüsse Trafostationen	0,00 €	-22.647,57 €	0,00 €	0,00 €	-22.647,57 €	
Transformatoren	353.662,90 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	353.662,90 €	
Betriebsanlagen Trafostationen	1.491.600,87 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.491.600,87 €	
Mittelspannungsnetz	5.617.430,07 €	70.760,66 €	0,00 €	42.183,27 €	5.730.374,00 €	
Niederspannungsnetz	8.435.579,68 €	41.046,66 €	0,00 €	36.007,80 €	8.500.549,14 €	
Versorgungsbeiträge		-12.085,00 €	0,00 €	0,00 €		
Hausanschlüsse (Kabel + Freileitung)	1.468.550,23 €	56.273,52 €	8.482,42 €	12.717,52 €	1.441.244,59 €	
Versorgungsbeiträge *		-87.814,26 €	0,00 €	0,00 €		
Messeinrichtungen	895.927,84 €	4.094,00 €	0,00 €	0,00 €	900.021,84 €	
a) Stromnetz	19.175.688,07 €	109.325,34 €	8.482,42 €	90.908,59 €	19.367.439,58 €	
b) Messtellenbetrieb	0,00 €	15.803,88 €	0,00 €	0,00 €	15.803,88 €	
c) Dienstleistungen	40.139,57 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	40.139,57 €	
d) Gasversorgung						
Hochdrucknetz	86.969,41 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	86.969,41 €	
Mitteldrucknetz	7.467.964,43 €	7.533,78 €	0,00 €	26.604,81 €	7.502.103,02 €	
Baukostenzuschüsse Gasnetz		0,00 €	0,00 €	0,00 €		
Hausanschlüsse	1.765.178,06 €	156.996,37 €	0,00 €	22.311,27 €	1.840.687,99 €	
Versorgungsbeiträge		-103.797,91 €	0,00 €	0,00 €		
Messeinrichtungen	217.874,27 €	6.828,59 €	0,00 €	0,00 €	224.702,86 €	
d) Gasnetz	9.537.986,17 €	67.560,83 €	0,00 €	48.916,08 €	9.654.463,08 €	
e) Fernwärmeversorgung						
Fernwärmeleitungen	2.296.555,32 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.296.555,32 €	
Versorgungsbeiträge *		0,00 €	0,00 €	0,00 €		
Hausanschlüsse (Übergabestation)	657.087,84 €	97.017,66 €	57.356,63 €	43.100,76 €	642.831,97 €	
Versorgungsbeiträge *		-97.017,66 €	0,00 €	0,00 €		
Wärmemesser	44.945,06 €	1.870,27 €	2.001,89 €	0,00 €	44.813,44 €	
e) Fernwärmenetz	2.998.588,22 €	1.870,27 €	59.358,52 €	43.100,76 €	2.984.200,73 €	
	31.752.402,03 €	194.560,32 €	67.840,94 €	182.925,43 €	32.062.046,84 €	
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung						
a) Geschäftsausstattung - gemeinsam	377.409,59 €	7.681,56 €	1.593,24 €	0,00 €	383.497,91 €	
b) EDV-Hardware - gemeinsam	27.668,05 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	27.668,05 €	
c) Stromversorgung	552.254,25 €	42.855,44 €	20.818,04 €	0,00 €	574.291,65 €	
d) Gasversorgung	101.467,18 €	3.647,16 €	2.530,55 €	0,00 €	102.583,79 €	
e) Fernwärmeversorgung	28.748,29 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	28.748,29 €	
	1.087.547,36 €	54.184,16 €	24.941,83 €	0,00 €	1.116.789,69 €	
5. Geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	809.071,32 €	698.763,02 €	11.746,79 €	-182.925,43 €	1.313.162,12 €	
Sachanlagen	40.825.048,88 €	964.211,22 €	104.529,56 €	0,00 €	41.684.730,54 €	
III. Finanzanlagen						
1. Beteiligungen	31.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	31.000,00 €	
2. Genossenschaftsanteile	2.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.000,00 €	
Finanzanlagen insgesamt	33.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	33.000,00 €	
Anlagevermögen insgesamt	41.684.062,41 €	999.090,59 €	130.138,31 €	0,00 €	42.553.014,69 €	

Anlagevermögen 2020

Anfangsbestand 01.01.2020	Abschreibungen				Endstand 31.12.2020	Restbuchwerte		Kennzahlen	
	Zugang	Abgang	Umbuchung			31.12.2020	31.12.2019	Durchschnittlicher Afa-Satz	RWB
143.807,34 €	5.778,00 €	0,00 €	0,00 €	149.585,34 €	28.890,00 €	34.668,00 €	3,2	16,2	
811,33 €	117,30 €	0,00 €	0,00 €	928,63 €	1.417,37 €	1.534,67 €	5,0	60,4	
393.002,21 €	75.964,78 €	24.828,75 €	0,00 €	444.138,24 €	196.155,18 €	238.020,59 €	11,9	30,6	
944,63 €	2.833,88 €	0,00 €	0,00 €	3.778,51 €	10.390,88 €	13.224,76 €	20,0	73,3	
538.565,51 €	84.693,96 €	24.828,75 €	0,00 €	598.430,72 €	236.853,43 €	287.448,02 €	10,1	28,4	
6,01 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	6,01 €	9.047,00 €	9.047,00 €	0,0	99,9	
79,87 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	79,87 €	32.266,07 €	32.266,07 €	0,0	99,8	
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	9.101,00 €	9.101,00 €	0,0	100,0	
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.125,80 €	2.125,80 €	0,0	100,0	
89.408,79 €	4.089,58 €	0,00 €	0,00 €	93.498,37 €	159.493,62 €	163.583,20 €	1,6	63,0	
71.398,38 €	4.529,50 €	0,00 €	0,00 €	75.927,88 €	49.824,51 €	54.354,01 €	3,6	39,6	
146.871,43 €	4.316,00 €	0,00 €	0,00 €	151.187,43 €	51.792,00 €	56.108,00 €	2,1	25,5	
307.764,48 €	12.935,08 €	0,00 €	0,00 €	320.699,56 €	313.650,00 €	326.585,08 €	2,0	49,4	
2.809.718,30 €	122.302,89 €	0,00 €	0,00 €	2.932.021,19 €	1.297.382,12 €	1.402.981,29 €	2,9	30,7	
302.623,88 €	8.240,36 €	0,00 €	0,00 €	310.864,24 €	41.707,91 €	49.948,27 €	2,3	11,8	
1.572.950,11 €	75.125,55 €	0,00 €	0,00 €	1.648.075,66 €	322.442,98 €	397.568,53 €	3,8	16,4	
1.521,12 €	588,82 €	0,00 €	0,00 €	2.109,94 €	3.778,29 €	4.367,11 €	10,0	64,2	
4.686.813,41 €	206.257,62 €	0,00 €	0,00 €	4.893.071,03 €	1.665.311,30 €	1.854.865,20 €	3,1	25,4	
825.760,93 €	12.080,86 €	0,00 €	0,00 €	837.841,79 €	134.792,02 €	87.175,55 €	1,2	13,9	
0,00 €	-94,36 €	0,00 €	0,00 €	-94,36 €	-22.553,21 €	0,00 €	0,4	99,6	
309.942,66 €	6.301,89 €	0,00 €	0,00 €	316.244,55 €	37.418,35 €	43.720,24 €	1,8	10,6	
1.420.310,22 €	11.631,71 €	0,00 €	0,00 €	1.431.941,93 €	59.658,94 €	71.290,65 €	0,8	4,0	
3.596.489,25 €	92.003,38 €	0,00 €	0,00 €	3.688.492,63 €	2.041.881,37 €	2.020.940,82 €	1,6	35,6	
7.121.839,55 €	106.947,93 €	0,00 €	0,00 €	7.228.787,48 €	1.271.761,66 €	1.313.740,13 €	1,3	15,0	
1.106.059,28 €	26.966,88 €	8.308,83 €	0,00 €	1.124.717,33 €	316.527,26 €	362.490,95 €	1,9	22,0	
871.236,92 €	3.565,63 €	0,00 €	0,00 €	874.802,55 €	25.219,29 €	24.690,92 €	0,4	2,8	
15.251.638,81 €	259.403,92 €	8.308,83 €	0,00 €	15.502.733,90 €	3.864.705,68 €	3.924.049,26 €	1,3	20,0	
0,00 €	987,74 €	0,00 €	0,00 €	987,74 €	14.816,14 €	0,00 €	6,2	93,8	
15.046,27 €	5.393,29 €	0,00 €	0,00 €	20.439,56 €	19.700,01 €	25.093,30 €	13,4	49,1	
86.969,41 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	86.969,41 €	0,00 €	0,00 €	0,0	0,0	
3.896.488,70 €	208.051,40 €	0,00 €	0,00 €	4.104.540,10 €	3.397.562,92 €	3.571.475,73 €	2,8	45,3	
959.114,27 €	53.243,90 €	0,00 €	0,00 €	1.012.358,17 €	828.329,62 €	806.063,79 €	2,9	45,0	
160.974,52 €	8.681,16 €	0,00 €	0,00 €	169.655,68 €	55.047,18 €	56.899,75 €	3,9	24,5	
5.103.546,90 €	269.976,46 €	0,00 €	0,00 €	5.373.523,36 €	4.280.939,72 €	4.434.439,27 €	2,8	44,3	
1.680.387,64 €	74.200,92 €	0,00 €	0,00 €	1.754.588,56 €	541.966,76 €	616.167,68 €	3,2	23,6	
503.406,61 €	12.039,55 €	0,00 €	0,00 €	515.446,16 €	127.385,81 €	153.681,23 €	1,9	19,8	
38.070,81 €	961,60 €	1.946,30 €	0,00 €	37.086,11 €	7.727,33 €	6.874,25 €	2,1	17,2	
2.221.865,06 €	87.202,07 €	1.946,30 €	0,00 €	2.307.120,83 €	677.079,90 €	776.723,16 €	2,9	22,7	
22.592.097,04 €	622.963,48 €	10.255,13 €	0,00 €	23.204.805,39 €	8.857.241,45 €	9.160.304,99 €	1,9	27,6	
153.418,60 €	60.569,39 €	1.593,24 €	0,00 €	212.394,75 €	171.103,16 €	223.990,99 €	15,8	44,6	
3.424,80 €	4.620,89 €	0,00 €	0,00 €	8.045,69 €	19.622,36 €	24.243,25 €	16,7	70,9	
417.374,43 €	38.279,43 €	20.818,04 €	0,00 €	434.835,82 €	139.455,83 €	134.879,82 €	6,7	24,3	
79.233,42 €	10.843,50 €	2.530,55 €	0,00 €	87.546,37 €	15.037,42 €	22.233,76 €	10,6	14,7	
20.202,70 €	2.122,02 €	0,00 €	0,00 €	22.324,72 €	6.423,57 €	8.545,59 €	7,4	22,3	
673.653,95 €	116.435,23 €	24.941,83 €	0,00 €	765.147,35 €	351.642,34 €	413.893,41 €	10,4	31,5	
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.313.162,12 €	809.071,32 €	0,0	100,0	
28.260.328,88 €	958.591,41 €	35.196,96 €	0,00 €	29.183.723,33 €	12.501.007,21 €	12.564.720,00 €	2,3	30,0	
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	31.000,00 €	31.000,00 €	0,0	100,0	
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	0,0	100,0	
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	33.000,00 €	33.000,00 €	0,0	100,0	
28.798.894,39 €	1.043.285,37 €	60.025,71 €	0,00 €	29.782.154,06 €	12.770.860,64 €	12.885.168,02 €	2,5	30,0	

Kenndaten 2020

D. Kenndaten 2020

		Einheit	2020	2019	2018	2017	2016	2015
Allgemeines	Bilanzsumme	T€	17.252	17.390	16.810	16.912	16.617	15.982
	Eigenkapital	T€	5.839	5.839	5.839	5.839	5.839	5.839
	Umsatzerlöse	T€	24.169	23.920	22.958	21.600	20.304	17.091
	Sachanlagevermögen	T€	12.501	12.565	12.672	12.691	12.791	12.767
	Investitionen brutto	T€	1.300	1.273	1.273	2.137	1.714	2.143
	Planmäßige Abschreibungen	T€	-1.043	-1.002	-987	955	905	893
	EBIT	T€	798	965	1.390	1.576	1.674	1.376
Personal	Vollzeitäquivalent	MA	44	43	48	46	44	42
Stromversorgung	Stromverkauf	MWh	52.375	59.022	58.540	55.971	49.985	37.545
	Eigenerzeugung	MWh	5.336	4.818	5.269	5.235	5.262	4.351
	Länge des Versorgungsnetzes	km	295,3	292,5	291,3	290,0	290,0	287,7
	Angeschlossene Zähler	Stück	9.089	9.016	8.964	8.905	8.763	8.702
Gasversorgung	Gasverkauf	MWh	92.946	96.779	93.982	90.040	90.552	83.821
	Länge des Versorgungsnetzes	km	89,9	88,3	86,9	85,1	84,2	82,1
	Angeschlossene Zähler	Stück	1.354	1.310	1.278	1.249	1.224	1.195
Wärmeversorgung	Wärmeverkauf	MWh	13.039	13.548	11.943	13.020	11.917	11.417
	Leistung Wärmezentralen	KW	10.280	10.280	10.280	10.280	10.280	10.280
	Angemeldete Leistung	KW	10.810	10.524	10.470	10.490	10.190	10.040
	Zahl der Abnehmer	Stück	218	198	191	179	166	158
Finanzkennzahlen	Umsatz-Rentabilität	%	3,3	4,0	6,1	7,3	8,2	8,1
	Eigenkapital-Rentabilität	%	13,7	16,5	23,8	27,0	28,7	23,6
	Eigenkapital-Quote	%	33,8	33,6	34,7	34,5	35,1	36,5
	Gesamtkapital-Rentabilität	%	4,6	5,5	8,3	9,3	10,1	8,6
	Verschuldungsgrad	%	195,1	196,5	185,5	185,6	178,5	165,5

ANHANG 4

WOHNBAU GMBH TROSSINGEN

- Wirtschaftsplan 2022 liegt noch nicht vor
- Jahresabschluss 2020

Auf Grund des uns durch die Geschäftsführung der

Wohnbau Trossingen GmbH
in Trossingen

erteilten Auftrages haben wir den

Jahresabschluss zum 31.12.2020

nach den uns vorgelegten Unterlagen erstellt.

Stuttgart, den
FSC/BKU 10833

JAHRESABSCHLUSS

zum

31.12.2020

Wohnbau Trossingen GmbH

in Trossingen

1. Bilanz zum 31. Dezember 2020

AKTIVSEITE	2020 €	2020 €	2019 €
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	2.412,80		4.222,40
2. Geleistete Anzahlungen	<u>8.139,60</u>	10.552,40	0,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	3.929.547,36		2.316.254,76
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	1.140.365,38		1.207.390,23
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	174.261,95		0,00
4. Technische Anlagen und Maschinen	39.328,89		42.724,19
5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	27.216,45		30.091,15
6. Anlagen im Bau	1.692.170,00		0,00
7. Bauvorbereitungskosten	118.139,44		0,00
8. Geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	7.121.029,47	2.106,30
III. Finanzanlagen			
1. Andere Finanzanlagen		<u>5.000,00</u>	5.000,00
Anlagevermögen insgesamt (Übertrag)		<u>7.136.581,87</u>	<u>3.607.789,03</u>

	2020 €	2020 €	2019 €
Übertrag:		7.136.581,87	3.607.789,03
B. Umlaufvermögen			
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00		58.582,45
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	0,00		2.854.479,76
3. Unfertige Leistungen	<u>48.871,81</u>	48.871,81	57.332,38
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Vermietung	1.130,76		6.095,36
2. Forderungen aus Verkauf von Grundstücken	48.400,00		0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>92.917,75</u>	142.448,51	39.300,13
III. Flüssige Mittel und Bausparguthaben			
1. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.253.325,51	2.111.045,48
Bilanzsumme		<u><u>8.581.227,70</u></u>	<u><u>8.734.624,59</u></u>

PASSIVSEITE

	2020 €	2020 €	2019 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		766.937,82	766.937,82
II. Kapitalrücklage		1.261.575,14	1.261.575,14
III. Gewinnrücklagen			
1. Gesellschaftsvertragliche Rücklagen	383.468,91		383.468,91
2. Andere Gewinnrücklagen	<u>1.088.087,00</u>	1.471.555,91	1.088.087,00
IV. Gewinnvortrag	50.688,03		31.919,51
V. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	<u>-66.885,31</u>	<u>-16.197,28</u>	<u>18.768,52</u>
Eigenkapital insgesamt (Übertrag)		3.483.871,59	3.550.756,90

	2020 €	2020 €	2019 €
Übertrag:		3.483.871,59	3.550.756,90

B. Rückstellungen

1. Steuerrückstellungen	0,00		40.121,00
2. Sonstige Rückstellungen	108.300,00	108.300,00	24.220,00

C. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.025.769,92		4.749.696,58
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	1.000.000,00		0,00
3. Erhaltene Anzahlungen	38.910,00		49.680,57
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	622,91		622,79
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	908.814,09		305.530,94
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	2.339,48		309,20
7. Sonstige Verbindlichkeiten	5.850,96	4.982.307,36	6.948,66

davon aus Steuern:

€	4.350,96
Vorjahr €	6.948,66

D. Rechnungsabgrenzungsposten

6.748,75	6.737,95
----------	----------

Bilanzsumme

8.581.227,70	8.734.624,59
---------------------	---------------------

2. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

	2020 €	2020 €	2019 €
1. Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	446.045,99		492.658,54
b) aus Verkauf von Grundstücken	3.530.000,00		0,00
c) aus anderen Lieferungen und Leistungen	52.100,88	4.028.146,87	52.100,88
2. Verminderung/Erhöhung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit fertigen und unfertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen		-1.005.875,22	2.100.810,65
3. Sonstige betriebliche Erträge		14.565,94	14.642,89
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	153.664,79		127.651,94
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	2.448.163,98	2.601.828,77	2.116.321,86
5. Rohergebnis		435.008,82	416.239,16
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	113.459,03		93.935,92
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	24.433,65	137.892,68	23.058,72
davon für Altersversorgung:			
€	6.826,65		
Vorjahr €	5.636,17		
7. Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		148.797,82	126.116,61
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		111.832,56	60.941,99
Übertrag:		36.485,76	112.185,92

	2020 €	2020 €	2019 €
Übertrag:		36.485,76	112.185,92
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	200,00		200,00
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7,68	207,68	7,66
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		133.422,88	84.779,46
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag		-40.121,00	0,00
13. Ergebnis nach Steuern		-56.608,44	27.614,12
14. Sonstige Steuern		10.276,87	8.845,60
15. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss		-66.885,31	18.768,52

3. Anhang des Jahresabschlusses 2020

der Wohnbau Trossingen GmbH
mit Sitz in Trossingen
eingetragen beim Handelsregister Stuttgart
unter der Nummer HRB 460034

A. Allgemeine Angaben

1. Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung richtet sich nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches, des Gesellschaftsvertrags und der Verordnung über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen. Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.
2. Unser Unternehmen ist eine Kleinst-Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267a HGB. Aufgrund der Bestimmungen im Gesellschaftsvertrag hat die Jahresabschlusserstellung nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften zu erfolgen.
3. Von der Schutzklausel des § 286 Abs. 4 HGB wird Gebrauch gemacht.
4. Die Genossenschaftsanteile wurden im Geschäftsjahr vom Posten "Beteiligungen" in den Posten "Andere Finanzanlagen" umgegliedert. Der Vorjahreswert wurde angepasst.

B. Erläuterungen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Aufstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt:

Anlagevermögen

Das Anlagevermögen wurde zu fortgeführten Anschaffungs- oder Herstellungskosten angesetzt. Aktiviert wurden ausschließlich Fremdkosten.

Folgende Abschreibungssätze wurden verrechnet:

Wohngebäude, Außenanlagen, Hof- und Wegebefestigungen	linear	2% und 2,5% / 3%, 4% und 5%
Geschäftsbauten	linear	2% und 4%
Außenanlagen	linear	5 - 19 Jahre
Technische Anlagen und Maschinen	linear	15 Jahre
Betriebs- und Geschäftsausstattung	linear	4 - 10 Jahre

Wirtschaftsgüter mit Nettoanschaffungskosten zwischen € 250 (bis 2017: € 150) und € 1.000 wurden in einem jahrgangsbezogenen Sammelposten erfasst und linear über 5 Jahre abgeschrieben.

Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bzw. zum niedrigeren beizulegenden Wert bewertet.

Rückstellungen

Die Bildung der Rückstellungen erfolgte in Höhe des voraussichtlich notwendigen Erfüllungsbetrages. Die erwarteten künftigen Preis- und Kostensteigerungen wurden bei der Bewertung berücksichtigt.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind zu ihrem Erfüllungsbetrag bewertet.

Entwicklung des Anlagevermögens

	Anschaffungs-/ Herstellungskosten 1.1.2020	Zugänge des Geschäftsjahres		Abgänge	Umbuchungen (+/-)	Anschaffungs-/ Herstellungskosten 31.12.2020	Abschreibungen (kumulierte) 1.1.2020	Abschreibungen Geschäftsjahr	Abschreibungen Abgänge	Abschreibungen Umbuchungen	Abschreibungen Zuschreibungen	Abschreibungen (kumulierte)	Buchwert am 31.12.2019	Buchwert am 31.12.2020
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Immaterielle Vermögensgegenstände														
Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	9.048,00					9.048,00	4.825,60	1.809,60				6.635,20	4.222,40	2.412,80
Geleistete Anzahlungen	0,00	6.033,30			2.106,30 **	8.139,60	0,00					0,00	0,00	8.139,60
	9.048,00	6.033,30	0,00		2.106,30	17.187,60	4.825,60	1.809,60	0,00	0,00	0,00	6.635,20	4.222,40	10.552,40
Sachanlagen														
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	2.748.825,32				1.682.803,16 *	4.431.628,48	432.570,56	69.510,56				502.081,12	2.316.254,76	3.929.547,36
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	2.494.711,98					2.494.711,98	1.287.321,75	67.024,85				1.354.346,60	1.207.390,23	1.140.365,38
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00				174.261,95 *	174.261,95	0,00					0,00	0,00	174.261,95
Technische Anlagen und Maschinen	50.929,50					50.929,50	8.205,31	3.395,30				11.600,61	42.724,19	39.328,89
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	101.201,63	4.182,81				105.384,44	71.110,48	7.057,51				78.167,99	30.091,15	27.216,45
Anlagen im Bau	0,00	1.692.170,00				1.692.170,00	0,00					0,00	0,00	1.692.170,00
Bauvorbereitungskosten	0,00	118.139,44				118.139,44	0,00					0,00	0,00	118.139,44
Geleistete Anzahlungen	2.106,30				-2.106,30 **	0,00	0,00					0,00	2.106,30	0,00
	5.397.774,73	1.814.492,25	0,00		1.854.958,81	9.067.225,79	1.799.208,10	146.988,22	0,00	0,00	0,00	1.946.196,32	3.598.566,63	7.121.029,47
Finanzanlagen														
Andere Finanzanlagen	5.000,00					5.000,00	0,00					0,00	5.000,00	5.000,00
	5.000,00	0,00	0,00		0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00
Anlagevermögen insgesamt	5.411.822,73	1.814.492,25	0,00		1.857.065,11	9.089.413,39	1.804.033,70	148.797,82	0,00	0,00	0,00	1.952.831,52	3.607.789,03	7.136.581,87

* Umwidmung aus dem Umlaufvermögen

** Umbuchung von Geleistete Anzahlungen auf Immaterielle Vermögensgegenstände. Der Vorjahreswert wurde nicht angepasst.

C. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

I. Bilanz

1. In der Position "Unfertige Leistungen" sind € 48.871,81 (Vorjahr € 57.332,38) noch nicht abgerechnete Betriebskosten enthalten.
2. Vier Wohnungen, 19 Tiefgaragenstellplätze und eine Stichstraße aus der Bauträgertätigkeit des Bauabschnitts I "Am Stadtgarten" wurden mit Fertigstellung in das Anlagevermögen auf Grundstücke mit Wohnbauten umgewidmet.
Ebenso umgewidmet wurde das Grundstück für den Bauabschnitt III auf Grundstücke ohne Bauten.

3. In den "Sonstigen Rückstellungen" sind folgende Rückstellungen mit einem nicht unerheblichen Umfang enthalten:

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Prüfungskosten	17.000,00	7.200,00
Verwaltungskosten	20.000,00	3.500,00
Für noch anfallende Baukosten	50.000,00	0,00

4. Von den Forderungen haben eine Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr:

Forderungen	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Sonstige Vermögensgegenstände	39.829,33	36.434,85

5. Die Fristigkeiten der Verbindlichkeiten sowie die zur Sicherheit gewährten Pfandrechte o.ä. Rechte stellen sich wie folgt dar:

Verbindlichkeiten Bei den Angaben in Klammern handelt es sich um die Vorjahreszahlen	Insgesamt €	Davon				Art der Sicherung
		Restlaufzeit			gesichert €	
		unter 1 Jahr €	1 bis 5 Jahre €	über 5 Jahre €		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.025.769,92 (4.749.696,58)	285.258,18 (2.770.926,66)	921.232,51 (989.180,69)	1.819.279,23 (989.589,23)	3.025.769,92 (4.749.696,58)	GPR GPR
Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	1.000.000,00 (0,00)	1.000.000,00 (0,00)				
Erhaltene Anzahlungen	38.910,00 (49.680,57)	38.910,00 * (49.680,57)				
Verbindlichkeiten aus Vermietung	622,91 (622,79)	622,91 (622,79)				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	908.814,09 (305.530,94)	908.814,09 (305.530,94)				
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	2.339,48 (309,20)	2.339,48 (309,20)				
Sonstige Verbindlichkeiten	5.850,96 (6.948,66)	5.850,96 (6.948,66)				
Gesamtbetrag	4.982.307,36 (5.112.788,74)	2.241.795,62 (3.134.018,82)	921.232,51 (989.180,69)	1.819.279,23 (989.589,23)	3.025.769,92 (4.749.696,58)	

GPR=Grundpfandrecht

* steht zur Verrechnung an

II. Gewinn- und Verlustrechnung

1. In den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung sind folgende wesentlichen periodenfremde Erträge und Aufwendungen enthalten. Hierbei handelt es sich auch um Beträge von außergewöhnlicher Bedeutung bzw. Größenordnung.

Umsatzerlöse aus Verkauf von Grundstücken

Aus unbebauten und bebauten Grundstücken	€	3.530.000,00	(T€ 0)
--	---	--------------	--------

Bestandsverminderung

Veräußerung Verkaufsgrundstücke	€	3.210.682,25	(T€ 0)
---------------------------------	---	--------------	--------

Sonstige betriebliche Erträge:

Erträge aus der Auflösung von Verbindlichkeiten	€	11.382,92	(T€ 0)
---	---	-----------	--------

Sonstige periodenfremde Erträge ustpfl.	€	0,00	(T€ 9)
---	---	------	--------

Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke

Buchwert der unbebaut verkauften Grundstücke	€	58.582,45	(T€ 0)
--	---	-----------	--------

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Periodenfremde Aufwendungen	€	19.686,27	(T€ 0)
-----------------------------	---	-----------	--------

Abschreibung auf Forderungen	€	2.141,15	(T€ 3)
------------------------------	---	----------	--------

2. Das im Geschäftsjahr als Aufwand erfasste Honorar des Abschlussprüfers beträgt für die Abschlussprüfung einschließlich Auslagen netto 17 T€ und für sonstige Prüfungsleistungen 5 T€.

D. Sonstige Angaben

1. Zwischen Handels- und Steuerbilanz bestehen folgende Abweichungen, die zu Steuerlatenzen führen.

Aktive Steuerlatenzen:

Der Ansatz der Immobilienbestände in der Steuerbilanz liegt über dem in der Handelsbilanz, weil in der steuerlichen Eröffnungsbilanz beim Übergang von der Steuerfreiheit nach dem Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz in die unbeschränkte Steuerpflicht die Immobilienbestände mit dem Teilwert angesetzt wurden.

Von dem Aktivierungswahlrecht für die sich als Saldo der Steuerlatenzen unter Berücksichtigung steuerlicher Verlustvorträge ergebenden zukünftigen Steuerentlastungen wurde kein Gebrauch gemacht.

2. Nicht in der Bilanz ausgewiesene oder vermerkte finanzielle Verpflichtungen, die für die Beurteilung der Finanzlage von Bedeutung sind, bestanden in Höhe von T€ 3.700 (Vj. T€ 2.330).
3. Im laufenden Geschäftsjahr wurden keine Arbeitnehmer beschäftigt (Vorjahr 0).

4. Gegenüber Gesellschaftern bestehen nicht gesondert in der Bilanz ausgewiesene			Ausweis unter Bilanzposition
Forderungen	€	1.167.325,78	Guthaben bei Kreditinstituten
(Vorjahr)	(€	2.029.684,43)	
	€	21.884,00	Sonstige Vermögensgegenst.
	(€	0,00)	
Verbindlichkeiten	€	2.920.500,30	Verbindlichkeiten gg.
(Vorjahr)	(€	4.620.578,27)	Kreditinstituten
	€	1.000.000,00	Verbindlichkeiten gg.
	(€	0,00)	anderen Kreditgebern

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern resultieren aus dem laufenden Verrechnungsverkehr (Sonstige Verbindlichkeiten).

5. Mitglieder der Geschäftsführung:

Matthias Sacher	Diplom-Geograph (Univ.)	(bis 31.01.2021)
Florian Widmann	Dilpom-Immobilienfachwirt (DIA)	(seit 01.02.2021)

6. Mitglieder des Aufsichtsrates:

Susanne Irion	Bürgermeisterin, Trossingen	(Aufsichtsratsvorsitzende, seit 09.03.2021)
Dr. Clemens Maier	Bürgermeister, Trossingen	(Aufsichtsratsvorsitzender, bis 31.10.2020)
Harald Gnriß	Direktor Kreissparkasse Tuttlingen	(stv. Aufsichtsratsvorsitzender, bis 30.06.2020)
Daniel Zeiler	Direktor Kreissparkasse Tuttlingen	(stv. Aufsichtsratsvorsitzender, seit 10.07.2020)
Hermann Maier	Landwirtschaftsmeister	
Wolfgang Schoch	Polizeibeamter i. R.	
Werner Dressler	Polizeibeamter	
Dr. Hilmar Fleischer	Arzt i. R.	
Gerhard Brummer	Einzelhändler	
Klaus Butschle	Revierförster	

7. Die Bezüge des Aufsichtsrats beliefen sich im Geschäftsjahr auf 1.500,00 €.

E. Weitere Angaben

1. Nach dem Abschlussstichtag haben sich keine Vorgänge von besonderer Bedeutung ergeben.

2. Vorgeschlagen wird die folgende Ergebnisverwendung:

Gewinnvortrag	€	50.688,03
Jahresfehlbetrag	€	-66.885,31
Verlustvortrag auf neue Rechnung	€	<u><u>-16.197,28</u></u>

Trossingen, den 05.07.2021

Die Geschäftsführung:

Widmann

Inventar zum 31. Dezember 2020

A K T I V S E I T E

Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände

<u>Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte</u>	31.12.2020	€	2.412,80
	31.12.2019	€	4.222,40
Stand 1.1.2020		€	4.222,40
<u>Abschreibungen</u>			
Planmäßige		€	1.809,60
<u>Bilanzausweis</u>		€	<u>2.412,80</u>

Erläuterungen:

1. Ausgewiesen wird die Firmen-Website.
2. Die Abschreibung erfolgt linear über fünf Jahre.

<u>Geleistete Anzahlungen</u>	31.12.2020	€	8.139,60
	31.12.2019	€	0,00
Stand 1.1.2020		€	0,00
<u>Zugang</u>			
Firmen-Homepage		€	6.033,30
Umbuchung geleistete Anzahlungen Vorjahr		€	2.106,30
Summe Zugang		€	8.139,60
<u>Bilanzausweis</u>		€	8.139,60

Erläuterungen:

1. Zugegangen sind weitere Anzahlungen für die neue Firmen-Homepage.
2. Die im Vorjahr für die neue Homepage geleisteten Anzahlungen wurden von der Position Geleistete Anzahlungen umgegliedert.

Sachanlagen

	31.12.2020	€	3.929.547,36
<u>Grundstücke und grundstücksgleiche</u>			
<u>Rechte mit Wohnbauten</u>	31.12.2019	€	2.316.254,76
	Grundstücks- kosten €	Gebäude- kosten €	Insgesamt €
Stand 1.1.2020	183.633,73	2.132.621,03	2.316.254,76
<u>Zugang</u>			
Umwidmung aus Umlaufvermögen	53.900,00	1.628.903,16	1.682.803,16
<u>Abschreibungen</u>			
Planmäßige	0,00	69.510,56	69.510,56
<u>Bilanzausweis</u>	237.533,73	3.692.013,63	3.929.547,36

Erläuterungen:

1. Die Umwidmung aus dem Umlaufvermögen betrifft vier Wohnungen und 19 Tiefgaragenstellplätze des Bauabschnitts I "Am Stadtgarten" sowie das Bauvorhaben "Stichstraße".
2. Die Abschreibung bei den Wohnungen entspricht einer 50jährigen Nutzungsdauer. Die Außenanlagen werden auf eine Nutzungsdauer von 19 Jahren, die "Stichstraße" wird auf eine Nutzungsdauer von 25 Jahren abgeschrieben.
3. Der Einzelnachweis ergibt sich aus einem Bestandsnachweis.

<u>Grundstücke und grundstücksgleiche</u>	31.12.2020	€	1.140.365,38
<u>Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten</u>	31.12.2019	€	1.207.390,23

	Grundstücks- kosten €	Gebäude- kosten €	Insgesamt €
Stand 1.1.2020	230.020,56	977.369,67	1.207.390,23
<u>Abschreibungen</u>			
Gewerbegebäude	0,00	64.733,38	64.733,38
Außenanlage	0,00	2.291,47	2.291,47
Summe Abschreibungen	0,00	67.024,85	67.024,85
<u>Bilanzausweis</u>	230.020,56	910.344,82	1.140.365,38

Erläuterungen:

1. Die Abschreibung entspricht einer 50jährigen Nutzungsdauer bei den Büroräumen und einer 25jährigen Nutzungsdauer bei den Gemeinschaftsräumen und Garagen.
Die Außenanlagen werden auf eine Nutzungsdauer von 5 bis 19 Jahren abgeschrieben.
2. Der Einzelnachweis ergibt sich aus einem Bestandsnachweis.

<u>Grundstücke und grundstücksgleiche</u>	31.12.2020	€	174.261,95
<u>Rechte ohne Bauten</u>	31.12.2019	€	
	Fläche	Grundstücks-	
	qm	kosten	
		€	
Stand 1.1.2020	0		0,00
<u>Zugang</u>			
Umwidmung aus Umlaufvermögen	1.618		174.261,95
<u>Bilanzausweis</u>	1.618		174.261,95

Erläuterungen:

1. Umgewidmet von den Unfertigen Bauten wurde das Grundstück für den Bauabschnitt III.
2. Ausgewiesen wird das Grundstück für den Bauabschnitt III des Neubauvorhabens "Am Stadtgarten".

<u>Technische Anlagen und Maschinen</u>	31.12.2020	€	39.328,89
	31.12.2019	€	42.724,19
Stand 1.1.2020		€	42.724,19
<u>Abschreibungen</u>			
Planmäßige		€	3.395,30
<u>Bilanzausweis</u>		€	<u>39.328,89</u>

Erläuterungen:

Die Abschreibung erfolgt entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear über 15 Jahre.

<u>Andere Anlagen, Betriebs- und</u>	31.12.2020	€	27.216,45
<u>Geschäftsausstattung</u>	31.12.2019	€	30.091,15
Stand 1.1.2020		€	30.091,15
<u>Zugang</u>			
# 065000	Betriebs- und Geschäftsausstattung	€	3.593,80
# 067000	Geringwertige Wirtschaftsgüter	€	589,01
Summe Zugang		€	4.182,81
<u>Abschreibungen</u>			
# 065000	Betriebs- und Geschäftsausstattung	€	6.468,50
# 067000	Geringwertige Wirtschaftsgüter	€	589,01
Summe Abschreibungen		€	7.057,51
<u>Bilanzausweis</u>		€	<u>27.216,45</u>

Erläuterungen:

1. Bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung sind Möbel für das Werk 8 zugegangen. Die Abschreibung erfolgt linear über 10 Jahre.
2. Bei den geringwertigen Wirtschaftsgütern ist ein Notebook zugegangen.
3. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten (netto) bis zu 800 € wurden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.

<u>Anlagen im Bau</u>	31.12.2020	€	1.692.170,00
	31.12.2019	€	0,00

	Grundstücks- kosten €	Gebäude- kosten €	Insgesamt €
Stand 1.1.2020	0,00	0,00	0,00
<u>Zugang</u>			
Fremdkosten	349.049,75	1.343.120,25	1.692.170,00
<u>Bilanzausweis</u>	349.049,75	1.343.120,25	1.692.170,00

Erläuterungen:

1. Zugegangen sind Fremdkosten für den Bauabschnitt II "Am Stadtgarten".
2. Ausgewiesen werden die Baukosten des Bauabschnitts II des Neubauvorhabens "Am Stadtgarten".

<u>Bauvorbereitungskosten</u>	31.12.2020	€	118.139,44
	31.12.2019	€	0,00
Stand 1.1.2020		€	0,00
<u>Zugang</u>			
Fremdkosten		€	118.139,44
<u>Bilanzausweis</u>		€	118.139,44

Erläuterungen:

Der Zugang betrifft Planungs- und Bauvorbereitungskosten für den Bauabschnitt III des Bauvorhabens "Am Stadtgarten".

<u>Geleistete Anzahlungen</u>	31.12.2020	€	0,00
	31.12.2019	€	2.106,30
Stand 1.1.2020		€	2.106,30
<u>Abgang</u>			
Umgliederung zu Immaterielle Vermögensgegenstände		€	2.106,30
<u>Bilanzausweis</u>		€	0,00

Erläuterungen:

Die Anzahlungen für die neue Firmen-Homepage wurden auf die Position Immaterielle Vermögensgegenstände umgewidmet.

Finanzanlagen

<u>Andere Finanzanlagen</u>	31.12.2020	€	5.000,00
	31.12.2019	€	5.000,00
<u>Bilanzausweis</u>	- unverändert -	€	<u><u>5.000,00</u></u>

Erläuterungen:

Ausgewiesen werden die Geschäftsanteile bei der Volksbank Trossingen eG.

Umlaufvermögen

Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte

<u>Grundstücke und grundstücksgleiche</u>	31.12.2020	€	0,00
<u>Rechte ohne Bauten</u>	31.12.2019	€	58.582,45
Grundstück Nordfeld	Fläche		Grundstücks-
	qm		kosten
			€
Stand 1.1.2020	1.739	€	58.582,45
<u>Abgang</u>			
Verkauf	1.739	€	58.582,45
<u>Bilanzausweis</u>	0	€	0,00

Erläuterungen:

Das unbebaute Grundstück Nordfeld mit einer Fläche von 1.739 qm wurde im Jahr 2020 veräußert.

<u>Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</u>	31.12.2020	€	0,00
<u>mit unfertigen Bauten</u>	31.12.2019	€	2.854.479,76

	Grundstücks- kosten €	Gebäude- kosten €	Insgesamt €
Stand 1.1.2020	369.398,66	2.485.081,10	2.854.479,76
<u>Zugang</u>			
Aktivierete Fremdkosten	0,00	2.213.267,60	2.213.267,60
<u>Abgang</u>			
Umwidmung auf:			
Unbebaute Grundstücke (BA III)	174.261,95	0,00	174.261,95
<u>Wohnbauten</u>			
Wohnungen (BA I)	50.964,00	970.952,51	1.021.916,51
Stichstraße	0,00	281.526,65	281.526,65
Garagen (BA I)	2.936,00	357.656,00	360.592,00
Außenanlagen (BA I)	0,00	18.768,00	18.768,00
Verkauf			
Wohnungen (BA I)	141.236,71	2.735.369,54	2.876.606,25
TG-Stellplätze (BA I)	0,00	282.344,00	282.344,00
Außenanlagen (BA I)	0,00	51.732,00	51.732,00
Summe Abgang	369.398,66	4.698.348,70	5.067.747,36
<u>Bilanzausweis</u>	0,00	0,00	0,00

Erläuterungen:

1. Zugegangen bei den Gebäudefremdkosten sind weitere Kosten des Bauvorhabens "Am Stadtgarten".
2. Umgebucht auf "Grundstücken und grundstücksgleichen Rechte ohne Bauten" wurde das Grundstück für den Bauabschnitt III.
3. Umgewidmet zu den "Grundstücken und grundstücksgleichen Rechte mit Wohnbauten" wurden vier Wohnungen und 19 Tiefgaragenstellplätze des Bauabschnitts I, welche im Jahr 2020 fertiggestellt wurden, sowie das Bauvorhaben "Stichstraße".
4. Der Verkauf betrifft 12 Wohnungen und 15 Tiefgaragenstellplätze vom Bauabschnitt I.

<u>Unfertige Leistungen</u>	31.12.2020	€	48.871,81
	31.12.2019	€	57.332,38
<u>Betriebs-/Heizkosten</u>			
Stand 1.1.2020		€	57.332,38
<u>Zugang</u>			
Abzurechnende Fremdkosten 2020		€	48.871,81
<u>Abgang</u>			
Abgerechnete Umlagen 2019		€	57.332,38
<u>Bilanzausweis</u>		€	48.871,81

Erläuterungen:

Ausgewiesen werden die im Folgejahr abzurechnenden Betriebs- und Heizkosten.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

<u>Forderungen aus Vermietung</u>	31.12.2020	€	1.130,76
	31.12.2019	€	6.095,36

Erläuterungen:

Ausgewiesen werden Forderungen aus der Vermietungstätigkeit.

<u>Forderungen aus Verkauf von Grundstücken</u>	31.12.2020	€	48.400,00
	31.12.2019	€	0,00

Erläuterungen:

Ausgewiesen werden Kaufpreisrestforderungen gegenüber zwei Erwerbern aus dem Verkauf von zwei Wohnungen und einem Tiefgaragenstellplatz.

<u>Sonstige Vermögensgegenstände</u>	31.12.2020	€	92.917,75
	31.12.2019	€	39.300,13

Instandhaltungsrücklagen	€	39.829,33
Sonstige Vermögensgegenstände (Kto 130100)	€	1.886,16
Forderungen an Stadt aus Gewerbesteuer 2020 (Vorauszahlungen)	€	21.884,00
Forderung Finanzamt anrechenbare KapSt und SolZ 2019 (Kto 130100)	€	54,77
Forderung Finanzamt anrechenbare KapSt und SolZ 2020 (Kto 130100)	€	54,77
Forderung Finanzamt Körperschaftsteuer-Vorauszahlungen	€	27.686,00
Forderung Finanzamt Solidaritätszuschlag-Vorauszahlungen	€	1.522,72
<u>Bilanzausweis</u>	€	<u>92.917,75</u>

Flüssige Mittel und Bausparguthaben

<u>Kassenbestand,</u>	31.12.2020	€	1.253.325,51
<u>Guthaben bei Kreditinstituten</u>	31.12.2019	€	2.111.045,48
 <u>Guthaben bei Kreditinstituten</u>			
Kreissparkasse TUT Girokonto Nr. 911 003		€	248.852,58
Kreissparkasse TUT Treuhandkonto 85 77 504		€	2.049,45
Volksbank Trossingen Girokonto Nr. 17 000 009		€	9.830,21
Volksbank Trossingen Geldmarktkonto Nr. 17 000 602		€	75.546,61
Kreissparkasse Tuttlingen Nr. 8582 630		€	91,50
Guthaben Kautionen		€	622,91
KSK Tuttlingen Nr. 85 94 109		€	910.939,93
KSK Tuttlingen Nr. 85 82 616		€	5.392,32
<u>Bilanzausweis</u>		€	<u><u>1.253.325,51</u></u>

Erläuterungen:

1. Gleichlautende Kontoauszüge und Saldenbestätigungen der Geldinstitute zum 31.12.2020 liegen vor.
2. Von den Guthaben bestehen bei der Gesellschafterin Sparkasse: € 1.167.325,78

P A S S I V S E I T E

Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital

31.12.2020	€	766.937,82
31.12.2019	€	766.937,82

Kapitalrücklage

31.12.2020	€	1.261.575,14
31.12.2019	€	1.261.575,14

<u>Gesellschaftsvertragliche Rücklagen</u>	31.12.2020	€	383.468,91
	31.12.2019	€	383.468,91

Erläuterungen:

In die Gesellschaftsvertragliche Rücklage sind nach § 20 des Gesellschaftsvertrages 10 % des Jahresüberschusses einzustellen bis die Hälfte des gezeichneten Kapitals erreicht ist.

<u>Andere Gewinnrücklagen</u>	31.12.2020	€	1.088.087,00
	31.12.2019	€	1.088.087,00

<u>Bilanzverlust/Bilanzgewinn</u>	31.12.2020	€	-16.197,28
	31.12.2019	€	50.688,03

<u>Gewinnvortrag</u>	31.12.2020	€	50.688,03
	31.12.2019	€	31.919,51

<u>Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss</u>	31.12.2020	€	-66.885,31
	31.12.2019	€	18.768,52

Steuerrückstellungen

31.12.2020	€	0,00
31.12.2019	€	40.121,00

	Stand 01.01.2020	Verwendung	Auflösung	Zuweisung	Stand 31.12.2020
Körperschaftsteuer 2016	40.121,00		40.121,00		0,00
Gesamt	40.121,00	0,00	40.121,00	0,00	0,00

Erläuterungen:

Betrifft die nicht erfolgte 3 %ige Ablösung des EK 02-Bestandes nach § 34 Abs.14 KStG.

Sonstige Rückstellungen

31.12.2020	€	108.300,00
31.12.2019	€	24.220,00

	Stand 01.01.2020	Verwendung	Auflösung	Zuweisung	Stand 31.12.2020
# 309500 Prüfungskosten 2019	7.200,00	7.200,00			0,00
# 309500 Prüfungskosten 2020	0,00			17.000,00	17.000,00
# 307000 Kostenersätze Sekretariat	3.500,00	3.500,00		20.000,00	20.000,00
# 309500 Steuerberatung	4.800,00	2.400,00		3.000,00	5.400,00
# 309500 Bilanzierung Fremde	7.200,00	6.001,37	1.198,63	9.000,00	9.000,00
# 307000 Berufsgenossenschaft	720,00	720,00		1.000,00	1.000,00
# 307000 für noch anfallende Baukosten	0,00			50.000,00	50.000,00
# 307000 Aufbewahrung	800,00			100,00	900,00
# 307000 Neuvermessung wg. Stichstraße	0,00			5.000,00	5.000,00
Gesamt	24.220,00	19.821,37	1.198,63	105.100,00	108.300,00

Erläuterungen:

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle nach vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Der Ansatz erfolgt in Höhe der erwarteten Verpflichtungen.

Verbindlichkeiten

<u>Verbindlichkeiten gegenüber</u>	31.12.2020	€	3.025.769,92
<u>Kreditinstituten</u>	31.12.2019	€	4.749.696,58

Hypotheken und Grundschulden

Stand 1.1.2020 € 2.227.078,10

Zugang

KSK Tuttlingen Nr. 6000 745 156 € 1.044.000,00

Annuität

Voba Trossingen Nr. 17 000 220 € 23.848,69

KSK Tuttlingen Nr. 6000 418 476 € 21.840,00

KSK Tuttlingen Nr. 6000 451 251 € 170.424,00

KSK Tuttlingen Nr. 6000 510 570 € 29.195,49

Summe Tilgung € 245.308,18

Stand 31.12.2020 € 3.025.769,92

Zusammenstellung

Voba Trossingen Nr. 17 000 220 € 105.269,62

KSK Tuttlingen Nr. 6000 418 476 € 85.320,00

KSK Tuttlingen Nr. 6000 451 251 € 1.604.688,00

KSK Tuttlingen Nr. 60000 510 570 € 186.492,30

KSK Tuttlingen Nr. 6000 745 156 € 1.044.000,00

Bilanzausweis € 3.025.769,92

Erläuterungen:

1. Die ausgewiesenen Verbindlichkeiten sind durch gleichlautende Kontoauszüge zum 31.12.2020 und Saldenbestätigungen der Volksbank Trossingen bzw. der Kreissparkasse Tuttlingen belegt.

2. Von den Verbindlichkeiten betreffen die Gesellschafterin Sparkasse: € 2.920.500,30

<u>Verbindlichkeiten gegenüber anderen</u>	31.12.2020	€	1.000.000,00
<u>Kreditgebern</u>	31.12.2019	€	0,00
Stand 1.1.2020		€	0,00
<u>Zugang</u>			
Kassenkredit Stadt Trossingen		€	1.000.000,00
<u>Stand 31.12.2020</u>		€	<u>1.000.000,00</u>

<u>Erhaltene Anzahlungen</u>	31.12.2020	€	38.910,00
	31.12.2019	€	49.680,57
Erhaltene Anzahlungen aus Nebenkosten - USt-frei		€	12.800,00
Erhaltene Anzahlungen aus Nebenkosten - USt-pflichtig		€	26.110,00
<u>Bilanzausweis</u>		€	<u>38.910,00</u>

Erläuterungen:

Ausgewiesen werden die von den Mietern für das laufende Jahr geleisteten Betriebs- und Heizkostenvorauszahlungen.

<u>Verbindlichkeiten aus Vermietung</u>	31.12.2020	€	622,91
	31.12.2019	€	622,79

Erläuterungen:

Betrifft Verbindlichkeiten aus Mietkautionen.

<u>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</u>	31.12.2020	€	908.814,09
	31.12.2019	€	305.530,94

Erläuterungen:

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind in einer zum Bilanzstichtag erstellten Saldenliste nachgewiesen.

<u>Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern</u>	31.12.2020	€	2.339,48
	31.12.2019	€	309,20

Erläuterungen:

Betrifft Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Trossingen.

<u>Sonstige Verbindlichkeiten</u>	31.12.2020	€	5.850,96
	31.12.2019	€	6.948,66

- davon aus Steuern: € 4.350,96

Umsatzsteuervoranmeldung Dezember 2020	€	2.683,31
Verbindlichkeiten Lohn- und Kirchensteuer	€	1.667,65
Vergütung Aufsichtsrat 2020	€	1.500,00

<u>Bilanzausweis</u>	€	5.850,96
-----------------------------	---	----------

<u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>	31.12.2020	€	6.748,75
	31.12.2019	€	6.737,95
Stand 1.1.2020		€	6.737,95
<u>Zugang</u>			
Vorausserhaltene Miete lfd. Jahr		€	6.748,75
<u>Abgang</u>			
Vorausserhaltene Miete Vorjahr		€	6.737,95
<u>Bilanzausweis</u>		€	6.748,75

Erläuterungen:

Der Ausweis betrifft vorausserhaltene Mieten für 2021.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2020

Umsatzerlöse

a) aus der Hausbewirtschaftung

	2020	€	446.045,99
	2019	€	492.658,54
	2020		2019
	€		€
# 400100 Vermietung Wohnungen	229.588,65		206.520,00
# 400200 Vermietung Gewerbe ustfrei	47.334,00		47.334,00
# 400219 Vermietung Gewerbe ustpfl.	115.366,42		124.457,51
# 400300 Vermietung Garage ustfrei	9.796,68		9.720,00
# 400319 Vermietung Garage ustpfl.	398,34		393,24
# 400800, 401100-402300 Nebenkostenabrechnungen	43.561,90		104.233,79
	446.045,99		492.658,54
	446.045,99		492.658,54

b) aus Verkauf von Grundstücken

	2020	€	3.530.000,00
	2019	€	0,00
	2020		2019
	€		€
aus unbebauten Grundstücken	120.000,00		0,00
aus bebauten Grundstücken	3.410.000,00		0,00
	3.530.000,00		0,00
	3.530.000,00		0,00

Erläuterungen:

Ausgewiesen werden die Erlöse aus dem Verkauf von dem unbebauten Grundstück Nordfeld sowie aus dem Verkauf von 12 Wohnungen und 15 Tiefgaragenstellplätzen von dem Neubau "Am Stadtgarten".

<u>c) aus anderen Lieferungen und Leistungen</u>		2020	€	52.100,88
		2019	€	52.100,88
		2020		2019
		€		€
# 483200	Personalkostensätze Stadt	52.100,88		52.100,88

Erläuterungen:

Die Personalkostensätze der Stadt Trossingen betreffen die Vergütung gemäß dem Geschäftsbesorgungsvertrag vom 21. September 2015 über die Erfüllung kommunaler Leistungsangebote im Bereich der Aufgaben der bisherigen Stabstelle für Wirtschaftsförderung.

Verminderung/Erhöhung des Bestandes

an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit fertigen

und unfertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen

2020	€	-1.005.875,22
2019	€	2.100.810,65

	2020 €	2019 €
Bestandserhöhung		
Aktiviert Fremdkosten aus		
Unfertige Bauten	2.213.267,60	2.116.321,86
Betriebs-/Heizkosten	48.871,81	57.332,38
	<u>2.262.139,41</u>	<u>2.173.654,24</u>

Bestandsverminderung		
Veräußerung Verkaufsgrundstücke	3.210.682,25	0,00
Betriebs-/Heizkosten	57.332,38	72.843,59
	<u>3.268.014,63</u>	<u>72.843,59</u>

	<u>Verminderung</u>	<u>Erhöhung</u>
	<u>-1.005.875,22</u>	<u>2.100.810,65</u>

Sonstige betriebliche Erträge

		2020	€	14.565,94
		2019	€	14.642,89
		2020		2019
		€		€
# 493000	Auflösung von Rückstellungen	1.198,63		2.396,43
#493500	Auflösung von Verbindlichkeiten	11.382,92		0,00
# 415000, 450000	Kostenerstattungen ustfrei	1.958,09		3.191,02
# 450019	Sonstige Erträge ustpf.	26,30		388,47
# 494000	Sonstige periodenfremde Erträge ustpf.	0,00		8.666,97
		14.565,94		14.642,89

**Aufwendungen für bezogene Lieferungen
und Leistungen**

a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung

		2020	€	153.664,79
		2019	€	127.651,94
		2020		2019
		€		€
Betriebskosten				
# 636100	Betriebskosten Wohnungen	219,52		4.571,10
# 636200	Betriebskosten Gewerbe mit VoSt	40.881,80		44.894,30
# 640100	Versicherungen Betriebskosten	2.205,66		2.117,76
		43.306,98		51.583,16
<hr/>				
Sonstige Betriebskosten				
# 636700	Betriebskosten Eigentümer Wohnbau	46.971,94		24.798,37
# 640000	Versicherungen	9.532,77		6.590,04
# 642000	Beiträge und Gebühren	6.710,51		1.668,83
# 643000	Verwaltungsaufwendungen	6.569,28		6.153,84
		69.784,50		39.211,08
<hr/>				
Reparaturen und Instandhaltung				
# 645200	Rep. und Instandh. Gewerbe	40.573,31		36.857,70
<hr/>				
		153.664,79		127.651,94
<hr/> <hr/>				

b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke

2020	€	2.448.163,98
2019	€	2.116.321,86

	2020	2019
	€	€
Buchwert der unbebaut verkauften Grundstücke	58.582,45	0,00
Aktivierete Fremdkosten	2.213.267,60	2.116.321,86
Rückstellungen für noch anfallende Baukosten	50.000,00	0,00
Vertriebskosten	118.975,03	0,00
sonstige Kosten	7.338,90	0,00
	<u>2.448.163,98</u>	<u>2.116.321,86</u>

Erläuterungen:

Ausgewiesen werden Aufwendungen für das Neubauvorhaben "Am Stadtgarten" in Trossingen.

Personalaufwand

a) Löhne und Gehälter

2020	€	113.459,03
2019	€	93.935,92

		2020	2019
		€	€
# 600000	Löhne und Gehälter	113.459,03	93.935,92

**b) soziale Abgaben und Aufwendungen für
Altersversorgung und Unterstützung**

2020	€	24.433,65
2019	€	23.058,72

(davon für Altersversorgung: € 6.826,65)

		2020	2019
		€	€
# 607000	Erstattungen KK/Knappschaft	-3.495,05	0,00
# 609000	Gesetz. Soziale Aufwendungen	20.067,30	16.712,90
# 611000	Berufsgenossenschaft	1.034,75	709,65
# 615000	Beiträge zur ZVK	6.826,65	5.636,17
		24.433,65	23.058,72

Abschreibungen

**auf immaterielle Vermögensgegenstände
des Anlagevermögens und Sachanlagen**

2020	€	148.797,82
2019	€	126.116,61

		2020	2019
		€	€
# 620000	Immaterielle Vermögensgegenstände	1.809,60	1.809,60
# 622000	Grundstücke mit Wohnbauten	69.510,56	53.236,35
# 622000	Grundstücke mit Geschäftsbauten	67.024,85	62.375,42
# 622000	Technische Anlagen und Maschinen	3.395,30	3.395,30
# 626000	Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.057,51	5.299,94
		<u>148.797,82</u>	<u>126.116,61</u>

Sonstige betriebliche Aufwendungen

2020	€	111.832,56
2019	€	60.941,99

2020	2019
€	€

Sächliche Verwaltungskosten:

# 680500	Porto und Telefonkosten	876,87	544,90
# 681500	Bürobedarf	695,01	1.065,99
# 631000	Raumkosten	7.260,00	7.260,00
# 653000	Kfz-Treibstoffkosten	1.159,60	632,41
# 665000	Reisekosten	124,00	0,00
# 681000	Kosten EDV und Internet	665,47	1.341,01
# 685500	Nebenkosten Geldverkehr	834,84	1.347,01
# 683000	Buchhaltungskosten	8.389,45	7.648,95
# 682100	Fortbildung, Bücher, Zeitschriften	238,57	801,00
# 660000	Repräsentation und Werbung	1.042,14	5.009,24
# 682500	Rechts- und Beratungskosten	40.300,83	18.600,00
# 664000	Aufwendungen für Bewirtung	201,50	329,58
# 687500	Aufsichtsratsvergütungen	1.500,00	750,00
# 643100	Künstlersozialabgabe	298,37	239,02
# 646000	Reparaturen und Instandhaltung bew. WG	502,29	814,17
# 685000	Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.916,20	7.678,77
# 683200	Personalkostenersätze an Stadt	20.000,00	4.187,95
# 696000	Periodenfremde Aufwendungen	19.686,27	0,00

Abschreibungen auf Forderungen:

# 693000	Forderungsverluste ustfrei	0,00	629,54
# 693019	Forderungsverluste USt 19%	2.141,15	2.062,45
		111.832,56	60.941,99

<u>Erträge aus anderen Wertpapieren und</u>	2020	€	200,00
<u>Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</u>	2019	€	200,00

	2020		2019
	€		€
# 702000	200,00		200,00

Erläuterungen:

Betrifft Erträge aus dem Geschäftsanteil bei der Volksbank Trossingen.

<u>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>	2020	€	7,68
	2019	€	7,66

	2020		2019
	€		€
# 710000	7,68	Geldmarktkonto	7,66

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

2020	€	133.422,88
2019	€	84.779,46

		2020	2019
		€	€
# 730000	Bereitstellungszinsen und Verwahrentgelt	4.926,09	0,00
# 731000	Zinsen Baukonto "Gölden"	104.953,77	58.380,06
# 732000	Für langfristige Verbindlichkeiten	23.543,02	26.399,40
		<u>133.422,88</u>	<u>84.779,46</u>

<u>Steuern vom Einkommen und Ertrag</u>	2020	€	-40.121,00
	2019	€	0,00

	2020		2019
	€		€
Erstattungen:			
# 760300	40.121,00	Körperschaftsteuer Vorjahre	0,00

<u>Ergebnis nach Steuern</u>	2020	€	-56.608,44
	2019	€	27.614,12

<u>Sonstige Steuern</u>	2020	€	10.276,87
	2019	€	8.845,60

	2020		2019
	€		€
# 768000, 636400	10.195,35	Grundsteuer	8.763,60
# 768500	82,00	Kfz-Steuer	82,00
Erstattungen:			
#769000	0,48	Umsatzsteuer Vorjahr	0,00
	10.276,87		8.845,60

Erläuterungen:

Von der angefallenen Grundsteuer werden im Rahmen der Betriebskostenabrechnung € 5.564,83 weiterverrechnet.

<u>Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss</u>	2020	€	-66.885,31
	2019	€	18.768,52

Wohnbau Trossingen GmbH
in Trossingen

Bilanzkennzahlen
für das Geschäftsjahr 2020

Kennzahlen 2020

Rentabilitätskennzahlen

		€	%	% Vorjahr
Gesamtkapitalrentabilität	Jahresüberschuss + Fremdkapitalzinsen	66.538	0,78	1,19
	Bilanzsumme	8.581.228		
Eigenkapitalrentabilität	Jahresüberschuss	-66.885	-1,92	0,53
	Eigenkapital	3.483.872		
Return On Investment	Jahresüberschuss	-66.885	-0,78	0,21
	Bilanzsumme	8.581.228		

Vermögens- und Finanzierungskennzahlen

		€	%	% Vorjahr
Anlagenintensität	Anlagevermögen	7.136.582	83,17	41,30
	Gesamtvermögen (Bilanzsumme)	8.581.228		
Sachanlagenintensität	Sachanlagevermögen	7.121.029	82,98	41,20
	Gesamtvermögen (Bilanzsumme)	8.581.228		
Umlaufintensität	Umlaufvermögen	1.444.646	16,83	58,70
	Gesamtvermögen (Bilanzsumme)	8.581.228		
Langfristiger Verschuldungsgrad	Langfristiges Fremdkapital	4.025.770	115,55	62,72
	Eigenkapital	3.483.872		
Langfristiger Fremdkapitalanteil	Langfristiges Fremdkapital	4.025.770	46,91	25,50
	Bilanzsumme	8.581.228		
Anlagendeckungsgrad	Eigenkapital + langfristige Rückstellungen + langfristiges Fremdkapital	7.509.642	105,23	160,15
	Anlagevermögen	7.136.582		
Sachanlagendeckungsgrad	Eigenkapital + langfristige Rückstellungen + langfristiges Fremdkapital	7.509.642	105,46	160,56
	Sachanlagevermögen	7.121.029		
Eigenkapitalquote	Eigenkapital	3.483.872	40,60	40,65
	Bilanzsumme	8.581.228		
Cash Flow	Jahresüberschuss + Abschreibungen - Zuschreibungen - akt. Eigenleistungen + Veränderung langfristige Rückstellungen + Veränderungen Sonderposten	84.054		21.461

